

Liechtenstein-Urbar 1644 der Herrschaft Rabensburg

**Rabensburg
Bernhardsthal
Landshut**

Beiträge zur Geschichte von Bernhardsthal und Umgebung

Friedel Stratjel
Bernhardsthal 2005

Reihe „Beiträge zur Geschichte von Bernhardsthal und Umgebung“

- Bernhardsthal, Gassen, Häuser und Geschäfte vor 1945, Fotoband I, 1996
- Bernhardsthal, Gassen, Häuser und Geschäfte vor 1945, Fotoband II, 2001
- Bernhardsthal - Landwirtschaft vor 1960, Fotoband 2001
- Von den ersten Quellen bis zur Deutschen Besiedlung, 1997
- Bernhardsthaler Teich, 1997
- Fische im Bernhardsthaler Teich, 1997
- Bevölkerungsentwicklung von Bernhardsthal, 1998
- Pfarrgedenkbuch I und II, Aufarbeitung 1999
- Pfarrgedenkbuch III und IV, Aufarbeitung 1999
- Kirche Bernhardsthal – Baugeschichte, 2000

Zusammenstellungen oder/und Neuauflagen von vergriffener Literatur zu Bernhardsthal in obiger Reihe:

- Helga Kerchler, Die hallstattzeitlichen Grabhügel von Bernhardsthal, Rabensburg und Bullendorf... 1977 – (Überarbeitung + Fotos + Literatursammlung)
- Die Ausgrabung am Feldl, Horst Adler, Hrsg., Fundberichte aus Österreich 1974 - 1980 - Zusammenstellung
- Hauskalender 1912 – 1920, Aufarbeitung 1998
- Bernhardsthal,..., Franz Hlawati - Neuauflage gemeinsam mit Renate Bohrn

Als Dateien sind u.a. auf Datenträger zusätzlich verfügbar:

- Tauf-, Sterbe- und Heiratsregister Bernhardsthal 1700 – 1940
- Heimatbuch Bernhardsthal von Franz Zelesnik 1976
- Liechtensteinscher Teilvertrag 1570 (Ausschnitt)

Die vier Publikationen zu Liechtensteinurkunden des 17. Jhdts. sind in engem Zusammenhang zu sehen.

- Liechtenstein-Urbar 1607 der Herrschaft Rabensburg und Hohenau und Geschädigtenliste 1605
- Liechtensteinlandkarten der Herrschaft Rabensburg 1623 bis 1799
- Index animarum 1631 der Pfarre Bernhardsthal
- Liechtenstein-Urbar 1644 der Herrschaft Rabensburg und Hohenau

Medieninhaber: Friedel Stratjel Teichstr. 482 2275 Bernhardsthal

Inhalt

Namen und Besitz im 17. Jhdt.	6
Liechtenstein	6
Datenquellen bis 1700	7
Urbar 1414	7
Kauf von den Roggendorfern 1470	7
Teilungsvertrag 1570	7
Bereitungsbuch 1590	8
Geschädigtenliste 1605/14	8
Liechtesteinurbar 1607	8
Die Herrschaft Rabensburg 1623/27	8
Index animarum der Pfarre Bernhardsthal in N.Ö. im Jahre 1631	9
Gewährbuch 43, 1632 - 1647	9
Rabensburg, Bernhardsthal und Landshut im Urbar 1644	17
Gemeinsamkeiten der 3 Orte	17
Meierhöfe	17
Schenken, Ziegelöfen, Schmieden	17
Mühlen	17
Rabensburg	19
Kirchenrechnung 1651/52	19
Urbar Bernhardsthal vom 15. Feber 1644	21
Unser Eigentum	21
Breiten	21
Hofwiese:	22
Föhrenwald	23
Teiche:	23
Fischwasser bei der Thaya:	23
Zwei Ziegelöfen	23
Herrlichkeiten	23
Einkommen an Geld	24
Hausliste und Namensschreibweisen	25
Hausliste	25
Namen mit Synonymen – unterschiedliche Schreibweisen	27
Ortsplan 1644	30
Flurnamen, Anzahl, Fläche, Zins	31
Flurplan 1644 – Vergleich 1785	32
Flurkarte 1880	34
Flurtabellen	35
Hausäcker	35
Zinsäcker	37
Hauswiesen	40
Erlaßwiesen	42
Weingärten in Loslingen	44
Obst- und Krautgärten	45
Hanfländer	47
Flächen- und Zinssummen	48
Geld und Maße in den Liechtenstein-Urbaren	52
Münz Verhältnisse	52
Urbar 1414	54
Flächenmaße	54
Originalseiten 1 und 11	55
Übertragung - Urbar 1644	57
Rabenspurg	57

Unser Aigenthumb	57
Hofgarten.....	58
Hofbraitten	58
Hofwiesen.....	58
Teucht.....	58
Fischwasser	59
Waldt.....	59
Herrlichkeiten.....	59
Einkomen an Gelt.....	59
In Wohnner	59
Traidt Einkomen	60
Kuchl Einkomen	60
Andere Nuzbarkeiten	60
Local Beschreibung zu Dorff	61
Die ander Zeill	62
Beschreibung der Feldt	64
Beschreibung der Zinswisen,	66
oberhalb der Schmidten	66
Unterhalb der Schmidten	66
Beschreibung der Fischwasser sambt Ihren Diensten.....	68
Bernhartsthall.....	69
Unser aigenthumb	69
Praithen:	69
Hoffwißen:	69
Teücht:.....	70
Herrlichkeiten.....	70
Einkomen ann geldt.	70
Traidt – Einkomen.	71
Kuchleinkomen.	71
Andere Nutzungen	71
Loccal Beschreibung Zu Dorff	72
Beschreibung Zu Feldt Hausäcker	79
In Weingartlen genant.....	79
In Hausakhern In Störtzakhern genant.....	80
Hausäckher In Klainackhern genant	81
Hausäckher In Naulisten genant	82
Hausäckher auf den Pochlehen genant.....	84
Hausäckher am Koblweg genanth.....	85
Hausäckher In Thall Lüsten genandt	87
Beschreibung der Zünsäckher Zehenden Völlig der Herrschafft.....	89
In obern Schillingen	89
Zinsackher In mitter Schillingen.....	90
Zinsackhern in unter Schillingen der Landtstraß	91
Zinsackher unterhalb der drey Berg.....	92
Zinsackher In Chrabathfeldt.....	93
Zinsäckher In den beyten Neubrüchen.....	94
Zinsackher In Neubrüchen unter der HofBraitten.....	95
Zinsackher In Naulisten	95
Zinsackher Von Schäffelhoff gegen Bernhartsthall.....	96
Zinsackher in Thall listen.....	96
Beschreibung der Hauswisen	97

In Langen wisen	97
In Stierwisen	98
In Bauern wisen	99
In mosancker	101
In mayr wisen	102
Hauswisen bey der Wühr	102
Die Bärzl genandt	102
Beschreibung der Bernhartsthallerischen Zinswisen die Erlaßwisen genanth	103
Beschreibung der Weingarten in Loslingen	105
Beschreibung der Obst und Krauthgarten auch Hanf Länder	106
Krauthgarten bey der wühr	106
Gärtl Von obern Thor	107
Gärtl vorm untern Thor	108
Gärtl enhalb des KesslTeucht	108
Gartl bey den Häusern	109
Hanif Lander vorn obern Thor	109
Hanef Länder hinter dem Thamb	110
Hanef Lander bein Loslingen	111
Beschreibung der Fischwasser	112
Landshuet	113
Unser Aigenthumb	113
Hofbraitten	113
Obstgarten	114
Hofwisen	114
Herrlichkeiten	114
Einkommen an Geldt	114
Traydeinkomen	115
Kuchl einkomen	115
Ander Nutzbarkeiten	115
Loccal Beschreibung in dem Marckht	116
Beschreibung der Zinswisen	120
Auf der großen Lehen	120
Auf der Bärkwisen	120
Auf der Bresowa	120
Auf der Cren wisen	120
Auf der Torn wisen	120
Auf der Rutschowe	120
Beschreibung der Obstgarten	121
Auf den Wisen im Waldt	121
Obstgärten hinter dem klein Gebürg bey Gostitz	121
Obstgärten hinter dem Häusern	121
Beschreibung er Fischwässer	122

Namen und Besitz im 17. Jhdt.

Zuerst: Für die bereitwilligste Unterstützung der Arbeit möchte ich mich bei Frau Dr. Evelin Oberhammer, Archiv und hist. Bibliothek Liechtenstein, herzlichst bedanken.

In den letzten Jahren habe ich die Pfarr-Register Bernhardsthal dateimäßig erfaßt. Mit dem ersten Sterberegister, beginnend 1700, reichen Daten bis 1613 zurück, wodurch Verknüpfungen zu den vier für Bernhardsthal aus dem Beginn des 17. Jhdts. vorliegenden Personendatenquellen möglich schienen. Neben einer Geschädigtenliste von 1605/14 und dem Index animarum von 1631 sind es die beiden hier näher besehenen Quellen, das Gewährbuch ab 1632 - 1647 und das Liechtenstein-Urbar von 1644.

Zusätzlich werden auch der Teilungsvertrag von 1570 und das Urbar 1607, die beide keine Namen enthalten, miteinbezogen.

Als weitere Datenquelle wurde die Herrschaftskarte Rabensburg aus dem Jahr 1623 herangezogen, die, wenn auch mit vielen schadhafte Stellen, überraschend genau den exakten Umfang der Herrschaft darstellt.

Zur besseren Einschätzung der Situation wurden auch die beiden im Urbar aufscheinenden Nachbarortschaften Rabensburg und Landshut mit erfaßt. Die Nachbarorte Reinthal und Themenau, zu denen ebenfalls engere Beziehungen bestanden, gehörten 1644 nicht zur Herrschaft Rabensburg und sind daher nicht im Urbar enthalten.

Liechtenstein

1570 kam es in der Feldsberger Linie zu einem Teilungsvertrag zwischen den sechs Söhnen Hartmanns I. In diesem wird bei der Taxierung erstmals auf die Struktur der Liechtensteini-schen Besitzungen in den beschriebenen Orten eingegangen. In dem Teilungsvertrag wurden unter anderem Bernhardsthal, Rabensburg und Landshut Hartmann II. (1544 –1585) zuge-sprochen, unter dessen drei Söhnen es 1591 zu einer erneuten Teilung des inzwischen wieder vereinigten Besitzes kam.

Diese Teilung wurde endgültig am 23. Juli 1598 in Feldsberg vorgenommen und taxiert.

Karl I. erhielt Feldsberg und Herrnbaumgarten (98.163 Gulden) sowie später Eisgrub, Maxi-milian Rabensburg und Hohenau (98.195 Gulden) und Gundaker Wilfersdorf und Ringelsdorf (97.688 Gulden).

Nach der Erbeinigung 1606 war Maximilian (1578 – 1643) „Herr auf Rabensburg, Hohenau sowie Butschowitz, Posoritz und Nowihrad in Mähren und kaiserlicher Reichshofrat“. Maxi-milian baute Rabensburg zu seinem Zentrum aus. Er war als kaiserl. Felherr wesentlich am Erfolg in der „Schlacht am Weißen Berg“ 1620 beteiligt und starb kinderlos 1643 als kaiserl. Feldmarschall in der Festung Raab. Die Herrschaft Rabensburg fiel an seinen Bruder Gun-dacker (1580 – 1658), dem Stammvater der heutigen Linie Liechtenstein.

Datenquellen bis 1700

D.h. im Museum Bernhardsthal oder beim Autor in Kopie vorliegende Datenquellen, aus denen Rückschlüsse auf die Haus- oder Bevölkerungsanzahl möglich sind.

Weitere Quellen zur Ortsgeschichte, wie Erstnennung, Kaufverträge usw. sind hier nicht angeführt.

Urbar 1414

Bernhardsthal gehörte damals noch nicht den Liechtensteinern. In dem vom Lundenburger Prof. Dr. Bertold Bretholz 1930 ausführlichst aufgearbeiteten Urbar wird aber mehrmals auf Bernhardsthal Bezug genommen.

Kauf von den Roggendorfern 1470

Wolfgang von Roggendorf verkaufte am 5. Nov.1470 Bernhardsthal und das öd Dorf Ebenfeld an Heinrich von Liechtenstein.

Teilungsvertrag 1570

Eine nähere Beschreibung des Liechtensteinschen Besitzes, darunter im „Annder Taill“ die Herrschaft Rabensburg mit Bernhardsthal und Landshut, gibt es erst wieder in dem am 10. Aug. 1570 erstellten Teilungsvertrag der Söhne Georg Hartmuths I..

	Bernhardsthal	Rabensburg	Landshut
Ganzlehen	6	7	14
halbe Lehen	47	54	33
viertel Lehen			2
Hofstetten	28	1	24
Vogtholde	5		
Summe	86	62	73
Pfenninggültt davon	35 fl 35 kr	34 fl 30 kr	45 fl 51 kr 2 d

Am 20. April 1596 verkauft Hans Bernhard Fünfkircher alle seine erbeigentümlichen Güter an die drei Brüder Liechtenstein, darunter solche in Bernhardsthal. Erst ab dieser Zeit dürften alle Güter in Bernhardsthal zur Herrschaft Rabensburg der Liechtensteiner gehört haben.

Bereitungsbuch 1590

Die Eintragung zu Bernhardsthal ist nicht gerade sehr aufschlußreich. Wegen ihrer Kürze folgt sie hier:

Bernhardsthal: Sectione 14

Ein aus Stein- und Lem erbautes Dorff, hat eine solide Kirch und Pfarrhof
nebst noch etlichen soliden Gebäuden, liegt über denen Teuchen, wird
von denen Feldhöhen bestrichen und dominieret.

Mayerhöff: Ist ein solid erbauter Mayerhoff, bestreicht die Wang und wird
von denen Anhöhen dominieret.

Geschädigtenliste 1605/14

Die Schadenszusammenstellung aus dem Jahr 1614 über die Schäden des Einfalls der ung. Rebellen, Türken und Tataren im Jahr 1605 in der Herrschaft Hohenau und Rabensburg und deren Auswirkungen 1606 und 1607. In der 25 Seiten umfassenden Liste werden die abgebrannten, spolierten und beraubten Untertanen namentlich angeführt, in Bernhardsthal 92, also alle, in Rabensburg 66. Landshut ist als einziger Ort der Herrschaft nicht in der Liste enthalten.

Liechtesteinurbar 1607

Das Urbar der Herrschaften Rabensburg und Hohenau umfaßt 32 Seiten und ist, wie auch das von 1644, nicht fertig ausgeführt. Es fehlen viele Ertragszahlen, für die im Text Platz gelassen wurde. 1644 sind auch die Namen der Untertanen und ihre Flächen nach Rieden enthalten. 1607 ging es nur um die Grundzahlen je Ort, die nicht immer mit den Daten im Liechtensteinischen Teilungsvertrag 1570 zusammenstimmen.

Die Herrschaft Rabensburg 1623/27

Manuskriptkarte; Papier auf Leinwand

81 x 129 cm, Maßstab ca 1:17.400

Wien, Hausarchiv des Regierenden Fürsten von Liechtenstein, Plansammlung 26

Die Karte der Herrschaft Hohenau-Rabensburg des Fürsten Maximilian von Liechtenstein (1578 – 1643) ist sehr genau, aber leider beschädigt. Sie wird in einem eigenen Heft beschrieben.

Index animarum der Pfarre Bernhardsthal in N.Ö. im Jahre 1631

Das „Selenverzeichnis“ befindet sich in den Bernhardsthaler Pfarrakten des Fürst Liechtenstein'schen Hausarchivs (Herrschaft Rabensburg). Ein eigenes Heft dieser Serie enthält Übertragung, Kommentar und Kopie des Original.

Die Aufstellung unter dem Titel "Nomina colati parochali ecciit diuus Egidi Bernhardstall" beinhaltet hausweise eine Liste der Familien von Bernhardsthal und Reintal. Zweck der Schrift war die Feststellung der zur Kommunion gehenden Personen.

Als Haustitel sind meist Berufsangaben (Ganzlehner,...) aber auch der Hauszustand (Ödhaus) verwendet. Die Angaben stimmen mit denen von 1570, 1607 und 1644 nicht ganz überein.

Ganzlehen	5
Halblehen	41
Haurhaus	22
Inleut Haus	2
Großhalter	1
Halterhaus	1
Gemainhaus	1
Leutgeb	1
Schäffler	1
Gmainschmid	1
Kramerheusl	1
Ziegler	1
Schulmeister	1
Badhaus	1
Ödhaus	6
gesamt	86

Gewährbuch 43, 1632 - 1647

Das älteste erhaltene Gewährbuch des Ortes Bernhardsthal, zu finden im NÖ Landesarchiv, listet ab der Ersteintragung 1632 bis 1647 79 Besitzwechsel auf. Die Eintragungen sind nicht vollständig, da im Urbar 1644 Namen aufscheinen, die weder im index animarum 1631 noch im Gewährbuch erwähnt werden. Aber schon diese unvollständige Liste zeigt ein Bild der tristen Verhältnisse in dieser Zeit.

Die Eintragungen lauten üblich:

Mörth Guglweit Gertraut uxor (oder seine Ehewirtin) erhalten Nutz und Gewähr auf ein Halblehenhaus zwischen Georg Kloß und Caspar Fiz ödem Haus liegend so sie von Maria Järtschitz P 170 fl erkaufft. – Dann folgen Zahlungsmodalitäten, der jährliche Dienst an die fürstl. Verwaltung, oftmals eine Robotbefreiung (nicht für Hof-Braiten und Wiesen) für 3 Jahre, eventuell Bürgen, Abschlußort (Rabensburg, 1647 Hohenau) und das Datum.

Diese Texte wurden in der nachfolgenden Liste stark reduziert, die Hausnummern sind, da erst 1770 eingeführt, aus dem Grundbuch rückverfolgt (nicht immer ganz sicher und in 2 Fällen nicht möglich, auch die Lage des Gmainhauses ist unklar).

Nach der Totalverwüstung 1605, den wahrscheinlichen Zerstörungen 1620 und 1623 sowie der Feuersbrunst von 1635 werden viele Häuser beim Besitzwechsel als öd bezeichnet. Oft ist der Vorbesitzer verschollen/gestorben und das Haus wird vom fürstlichen Pfleger vergeben, bei sehr schlechtem Zustand „um den Dienst“, also nur um zukünftige Steuern, zusätzliche Teilbefreiungen vom Robot sollen anscheinend Interessenten anlocken. Rasche Besitzwechsel von einem ganz zerstörten in ein weniger zerstörtes Haus sind häufig.

Insgesamt 26 Häuser werden als öd bezeichnet: 5, 8, 9, 10, 11, 19, 22, 28, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 60, 73, 74, 77, 82, 84, 85, 91, 106, 117 und zwei weitere Häuser, die nicht genau lokalisiert werden konnten. Zumindest die Hausreihe ab Nr.82 ist 1635/36 abgebrannt.

In den beiden anderen Quellen werden weniger Häuser als öd bezeichnet, im index animarum 1631 6 Häuser, im Urbar 1644 9 Häuser. Viele der öden Häuser haben Bewohner, öd definiert den Zustand, der Vorbesitzer ist manchmal nicht genannt.

04.12.1632

Martin Guglweit uxor Gerdraut

ein Haurhaus, Nr. 81, neben Erasmus Windt, Nr. 80, und Merth Fleckl, Nr. 42, von Hanns Seyfridt, gekauft um 10 fl

22.1.1633

Hanns Kaufmann uxor Anna

ein Hauerhaus, Nr. 96, neben Martin Järtschitz, Nr. 97, und Egidy Reuschl, Nr. 95, von Martin Troyling, eingetauscht

22.1.1633

Martin Troyling uxor Ursula

ein Halblehenhaus, neben Adam Falz und dem GmainHaus, von Hanns Kaufmann, eingetauscht

14.1.1634

Michael Mayr uxor Anna

ein Hauerhaus, Nr. 36, neben Hans Kalser, Nr. 35, und Hans Koller, Nr. 37, von Michael Eybel, angenommen um 30 fl Schulden

23.11.1634

Georg Schiterl uxor Barbara

ein Halblehenhaus, Nr. 105, neben Mathes Schultes, Nr. 104, und Hans Weigl, öd, Nr. 106, von Steffan Gölser, gekauft um 199 fl, Bürgen sind Jacob Frey und Georg Tietl

09.12.1634

Michael Böhm uxor Margaret

ein Haurhaus, Nr. 81, neben Erasmus Windt, Nr. 80, und Unterm Ort, von Mörth Guglweit, gekauft um 20 fl

09.12.1634

Mörth Guglweit uxor Gertraut

ein Halblehenhaus, Nr. 6, neben Georg Klos, Nr. 7, und Caspar Fiz, öd, Nr. 5, von Maria Järtschitz, gekauft um 170 fl, Bürgen sind Andrer Neupaur und Georg Parn

04.7.1635

Steffan Göls uxor Marusch

ein Hauerhaus, Nr. 36, neben Ödhaus, Nr. 37, und Ödhaus, Nr. 35, von Michael Mayr, gekauft um 20 fl

05.1.1636

Hans Resch uxor Anna

ein Halblehenhaus, Nr. 13, neben Andrer Neubaur, Nr. 14, und Hans Fugenitsch, Nr. 12, von Andrer Lindtmayr, gekauft um 50 fl

11.12.1635

Georg Schnaderbeckh uxor Elisabeth

ein Halblehenhaus, Nr. 15, neben Andrer Neubaur, Nr. 14, und Adam Hainrich, Leutgeb, Nr. 16, von Anna Perger, Schwiger, angenommen um 180 fl

11.12.1635

Hans Ifkowiz

ein Halblehenhaus, Nr. 60, neben Hans Tiechtl, Nr. 59, und Badgassl, das 12. Jahr **öd**

05.1.1636

Georg Heilmuser uxor Maria

ein Hauerhaus, **öd**, Nr. 38, neben Michael Eybl, Nr. 39, und **Ödhaus**, Nr. 37, von Michel Neumayr

05.1.1636

Hans Zächerl uxor Els

ein Halblehenhaus, **öd**, Nr. 8, neben Georg Klos, Nr. 7, und **Ödhaus**, Nr. 9, von Lorenz Bernh?, solches auch oedt, umb den Dienst

26.9.1634

Georg Parn uxor Elisabeth

ein Halblehenhaus, Nr. 84, neben Hans Seyfridt, Nr. 85, und Michael Neumayr, Nr. 83, von Merth Geyter, irzo **öd** gwest, umb den Dienst

11.2.1636

Georg Fleischhacker uxor Anna

ein Halblehenhaus, Nr. 84, neben Hans Seyfridt, Nr. 85, und Michael Neumayr, Nr. 83, von Georg Parn, kauft um 90 fl, Bürgen sind Veit Witgo und Michael Neumayr, 1/8 Wein-
garten in Reintall zum Gegenbürgen

20.2.1636

Michael Neumayr uxor Barbara

ein Halblehenacker, Nr. 83, von Georg Schöderl, Fleischhacker

20.2.1636

Michael Neumayr uxor Barbara

ein Haurhaus, Nr. 83, neben Georg Fleischhacker, Nr. 84, und Jacob Stroschneider, Nr. 82, von Georg Schöderl, Fleischhacker

20.2.1636

Georg Schöderl, Fleischhacker, uxor Barbara

ein 7 Gwt und 2 wiesen, Nr. 105, neben Mathes Schultes, Nr. 104, und Hans Weigl, **öd**, Nr. 106, von Michael Neumayr, Neumayr wurde vom Halblehner zum Hauer, Nr. 105 zum Hauerhaus

09.4.1636

Georg Weigl uxor Maria

ein Halblehenhaus, **öd**, Nr. 91, neben Wenzl Witgo, Nr. 90, und Mathes Parn, Nr. 92, **öd** von Thomas Ruezendorffer, oedte und wueste Hoffstatt mit 4jähriger Robathbefreiung zu nehmen bewilligt

09.4.1636

Jacob Deck uxor Anna

ein Hauerhaus, **öd**, Nr. 82, neben Michel Neumayr, Nr. 83, und am ort liegend, **öd** nach Michael Jayder, vergeben vom Pfleger Simon Wirth

09.4.1636

Hans Seyfridt uxor Anna

ein Halblehenhaus, **öd**, Nr. 85, neben Georg Fleischhacker, Nr. 84, und Mathes Hoschky, Nr. 86, **öd** nach Mörth Gläzl und, nachdem auch dieses neben den anderen Häusern in jüngst vorübergangener Brunst abgebrannt ist, um den Dienst

20.12.1636

Michael Hörmann uxor Elena

ein Hauerhaus, **öd**, Nr. 22, neben Mathes Järtschitz, Nr. 21, und am ort liegend, **öd** nach Nikl Witgo

14.4.1636

Jana Wlasakh uxor Catharina

ein Halblehenhaus, Nr. 9, neben Thomas Schaffer, Nr. 10, und Hans Zächerl, Nr. 8, von Georg Reischl, vorher Peter Gerberschitz, am Haus 125 fl für Margreta Ruedorffer, die beim Feind gefangen sein sollte, ihre 2 Kinder aber entloffen, bis zum Bericht, ob die Wittib sambt ihren 2 Kindern noch bei leben

14.4.1636

Georg Dietrich uxor Rosina

ein Hauerhaus, Nr. 37, neben Stephan Gols, Nr. 36, und Georg Hailmuser, Nr. 38, **öd** von Hanns Koller, um den Dienst

17.5.1636

Lorentz Schieg uxor Anna

ein Hofstatt, Nr. 75, neben Caspar Füz, Nr. 74, und Hans Bart, Nr. 76, **öd** nach Hanns Fizi-na, um den Dienst

19.4.1636

Matthes Zimmer uxor Ursula

ein Hauerhaus, Nr. 33, neben Paul Scheppel, Nr. 32, und **Ödhaus**, Nr. 34, **öd**, um den Dienst

21.4.1636

Hans Briwiz uxor Barbara

ein Hauerhaus, Nr. 73, neben Thomas Schaffer, Nr. 72, und Caspar Fiz, Nr. 74, **öd** nach Andrer Fleckl, Briwiz ist aus Petta, Ausland

26.4.1636

Mörth Geyder uxor Apolonia

ein Halblehenhaus, Nr. 28, neben Hans Ziegler, Nr. 27, und Hans Winkhler, Nr. 29, **öd** nach Hans Greiner, um den Dienst

22.4.1636

Thomas Schaffer uxor Catharina

ein Halblehenhaus, **öd**, Nr. 10, neben Jani Wlasakh, Nr. 9, und **Ödhaus**, Nr. 11, **öd** nach Stephan Woidty?

24.5.1636

Christoph Draxler uxor Anna

ein Hauerhaus, Nr. 81, neben Erasmus Windt, Nr. 80, und Merth Fleckl, Nr. 42, von Michel Böhm, Kauf um 20 fl

24.7.1636

Melchior, Rabensburg Breyter uxor Susanna

ein Hauerhaus, Nr. 78, neben Bader Hannsin Wittib und **Ödhaus**, von Andrer Goldtberger

13.9.1636

Georg Reischl uxor

ein Ganzlehen, Nr. 59, neben Hans Ifkowiz, Nr. 60, und Mörth Geyter, Nr. 28, von Georg Diechtl, Tausch gegen Halblehen Nr.112

13.9.1636

Georg Diechtl uxor

ein Halblehen, Nr. 112, von Georg Reischl, Tausch

11.10.1636

Michael Seeliger uxor Eva

ein Ganzlehen, Nr. 116, neben Caspar Mayr, Nr. 115, und **Ödhaus** im Marckht, Nr. 117, von Balthasar Schild, Bindermaister, Kauf um 700 fl, 50 fl Anzahlung, 30 fl Jahresrate

13.10.1636

Andre Lindtmayr uxor Anna

ein Hauerhaus, Nr. 79, neben Melchior Breyter, Nr. 78, und Erasmus Windt, Nr. 80, von Apolonia Panholzerin, 15 fl

20.12.1636

Caspar Mäyr uxor Lina

ein Halblehenhaus, Nr. 115, neben Michael Seelig, Nr. 116, und Hans Järämisch, Nr. 114, vom Pfleger, da **öd** nach Ball Säbelicky

20.12.1636

Christoph Goldtberger uxor Gerdraut

ein Hauerhaus, Nr. 34, neben Mathes Zimmermann, Nr. 33, und **Ödhaus**, Nr. 35, **öd** nach Wenzel Böhm

07.2.1637

Matthes Heynisch uxor Kunigund

ein Hauerhaus, Nr. 74, neben Lorenz Schipp, Nr. 75, und Hans Briwiz, Nr. 73, **öd** nach Caspar Füz

14.3.1637

Georg Six uxor Magdalena

ein Hauerhaus, Nr. 39, neben Hans Baindl, Nr. 40, und Georg Hailmoser, Nr. 38, von Michael Eybel, sein Stiefvater, gekauft um 70 fl

14.3.1637

Peter Kärwäwtschiz uxor Magdalena

ein Halblehen, Nr. 112, von Georg Diechtl, Tauschhaus vom 13.9.1636

21.3.1637

Mörth Fleckl uxor Elisabeta

ein Halblehen an Äckher und wisen, Nr. 42, von Hans Seyfridt, Tausch

21.3.1637

Hans Seyfridt uxor Anna

ein Halblehen an Äckher und wisen, Nr. 85, von Mörth Fleckl, Tausch

28.3.1637

Balthauser Bals uxor Barbara

ein Hauerhaus, Nr. 117, neben Valentin Windt, Nr. 118, und Michael Seliger, Nr. 116, **öd** nach Hans Hueber

16.5.1637

Jacob Hörmann uxor Barbara

ein Halblehen, Nr. 106, neben Marty Hösch, Nr. 107, und Georg Schöderl, Nr. 105, **öd** nach Hans Weigl

16.5.1637

Georg Lärzl uxor Anna

ein Hauerhaus, Nr. 35, neben Stephan Gols, Nr. 36, und Christoph Goldtberger, Nr. 34, **öd** nach Hans Kalser

04.7.1637

Nicolas Witko uxor Ester

ein Halblehen, Nr. 13, neben Andrer Neubaur, Nr. 14, und Hans Vogenitsch, Nr. 12, von Hans Resch, gekauft um 50 fl, Wenzl Witko ist Bürge

06.9.1637

Michael Hainzig uxor Anna

ein Halblehen, Nr. 87, neben Thomas Eybel, Nr. 88, und Mathes Haschko, Nr. 86, von Georg Pfundtner, Pfundtner ist Vätter von Hainzig, um 10 fl und alle Schulden

21.9.1637

Hans Neugebaur uxor Anna

ein Hauerhaus, Nr. 37, neben Stephan Gols, Nr. 36, und Georg Hailmoser, Nr. 38, von Georg Dittricht, gekauft

01.5.1638

Matthes Purgqueller uxor Barbara

ein Hauerhaus, Nr. 73, neben Thomas Schaffer, Nr. 72, und Mathes Khallser, Nr. 74, **öd**, vom Pfleger Georg Ebinger vergeben

23.6.1638

Hans Holman uxor Maria

ein Hauerhaus, Nr. 19, neben Mathes Järtschitz, Nr. 21, und Duchta, Nr. 18, **öd** von Christoff Stelger, vom Pfleger vergeben

09.7.1639

Sebastian Hueber uxor Barbara

ein Hauerhaus, Nr. 27, neben Georg Geider, Nr. 28, von Hans Ziegler, vom Pfleger Georg Ebinger vergeben

07.1.1640

Paul Melauer uxor Barbara

ein Hauerhaus, Nr. 71, neben Matthes Gradtwill, Nr. 70, und Thomas Schaffer, Nr. 72, von Jacob Hörmann, gekauft

07.1.1640

Hans Kholler uxor Appolonia

ein Hauerhaus, Nr. ?, neben Bader Hansin und **Ödhaus**, von Melchior Breiter, gekauft

03.3.1640

Georg Schöppel uxor Magdalena

ein Hauerhaus, Nr. 37, neben Georg Heilmeser, Nr. 38, und **Ödhaus**, Nr. 36, von Hans Neugebaur, gekauft um 18 fl

10.3.1640

Georg Böhaimb uxor Maria

ein Hauerhaus, Nr. 94, neben Mathes Schultes, Nr. 104, und Jacob Hörman, Nr. 106, von Melchior Breiter, Zueschroter hier, gekauft

15.5.1640

Jura Käsirka uxor Susanna

ein Hauerhaus, Nr. 82, neben Mörth Fleckl, Nr. 42, und am ort liegend, von Anna Strohschneider, gekauft

02.6.1640

Michael Haider uxor Magdalena

- ein Hauerhaus, Nr. 72, neben Mathias Burgqueller, Schneider, Nr. 73, und Paul Melauer, Nr. 71, von Thomas Schaffer, gekauft, um 30 fl und ein Reichstaller Treitkauff
- 20.4.1641
Stephan Bernhardt uxor Maria
 ein Hauerhaus, Nr. 32, neben Veith Lanus, Nr. 31, und Mathes Zimmermann, Nr. 33, von Paul Schepel, geschenkt
- 25.10.1641
Matthias Fleischhacker uxor Maria
 ein Hauerhaus, Nr. 40, neben Georg Sixt, Nr. 39, und Hans Waizenecker, Nr. 41, von Hans Paindl, gekauft um 9 fl reinst
- 02.9.1641
Hans Waß uxor Anna
 ein Halblehen, Nr. 87, neben Matthes Haschko, Nr. 86, und Thomas Eybel, Nr. 88, von Michael Hainzig, gekauft um 43 fl
- 01.3.1642
Hans Kaufmann uxor Anna
 ein Halblehen, Nr. 110, neben Hans Tischer, Nr. 109, und Hans Neubauer, Nr. 111, von Georg Fleischhacker, Tausch gegen Hauerhaus Nr.96
- 03.3.1642
Hans Neubauer uxor Catharina
 ein Halblehen, Nr. 111, neben Hans Kaufmann, Nr. 110, und Michael Schiper, Nr. 112, von Adam Falz, gekauft um 221 fl 30 kr
- 03.3.1642
Georg Peindl uxor Maria
 ein Halblehen, Nr. 3, neben Hans Peindl, Nr. 2, und Veith Frizen, Nr. 4, von Matthes Lindmayer, gekauft um 125 fl
- 04.3.1642
Thoman Falz uxor Dorothea
 ein Halblehen, Nr. 17, neben Tuchtly Scally, Nr. 18, und Adam Hainrich, Nr. 16, von Georg Parns Erben, gekauft um 420 fl
- 03.3.1642
Sebastian Hueber uxor Barbara
 ein Halblehen, Nr. 16, neben Thoma Falz, Nr. 17, und Georg Schnaderbeck, Nr. 15, von Adam Fischmaister, gekauft um 130 fl
- 08.3.1642
Georg Stix uxor Magdalena
 ein Halblehen, Nr. 28, neben Mattes Fleischhackher, Nr. 40, und Mert Gril, Nr. 38, von Martin Geyder, Tausch gegen Hauerhaus, Nr. 28 gegen Nr. 39
- 29.3.1642
Matthias Pellner uxor Maria
 ein Hauerhaus, Nr. 73, neben Michael Haider, Nr. 72, und Caspar Müllner, Nr. 74, von Matthias Purgkweger, gekauft um 4 fl
- 19.4.1642
Hans Jarmisch uxor Anna
 ein Halblehen samt Garten, Nr. 17, neben Tuchtly Scally, Nr. 18, und Bastl Hueber, Nr. 16, von Thomas Falz, gekauft um 380 fl
- 24.1.1643
Georg Schueler ledigen Standes

ein Hauerhaus, Nr. 27, neben Georg Sixten, Nr. 28, und an der Straßen, von Rainhardt Schidler, gekauft um 35 fl

24.1.1643

Paul Hoffmaister uxor Eva

ein Hauerhaus, Nr. 78, neben Stephan Hösch, Nr. 79, und **Ödhaus**, Nr. 77, von Hans Koller, gekauft um 19 fl

01.7.1644

Hanns Weytzenlakher uxor Catharina

ein Halblehen, Nr. 41, neben Martin Fleckhel, Nr. 42, und Matthes Fleischhakher, Nr. 40, von seiner Mutter, taxiert auf 340 fl, muß seine Geschwister jährlich mit 15 fl auszahlen

06.8.1644

Matthes Seyfridt

ein Hauerhaus, dazu in alle 3 Veldter 5 gwt agger, Nr. 34, neben Georg Wägel, Nr. 35, und Mathes Zimmermann, Nr. 33, von Merth Goldbergers hinterlassner Wittib Gerdraut, gekauft um 35 fl

05.1.1645

Caspar Frunder

ein Hauerhaus, d¹/₂azu in alle 3 Veldter 5 gwt agger, zwe wiesen undt ein Khrauthfleckh bey der Wühr, Nr. 37, neben Andre Liggmazer, Nr. 36, und Georg Grill, Nr. 38, von Georg Schöpp, gekauft um 37 fl

02.3.1645

Leonhardt Perger

ein Halblehen, dazu in alle 3 Veldter 19 ½ gwt Haus- und 3 gwt Zinsagger, dann drey Haus- und ein Zinswiesen, Nr. 115, neben Michel Seliger, Nr. 116, und Marco Wlaschkowiz, Nr. 114, von Caspar Mayer, gekauft um 20 fl

09.7.1644

Adam Vischmaister uxor Barbara

ein Hauerhaus, darzue in alle 3 Veldter 7gwt agger, ein Krauthfleckh undt Haniflandt bey dem Teicht daselbstn und 11 Matt wiesen, Nr. 71, neben Andre Birsackh, Nr. 70, und Michael Haider, Nr. 72, von Paul Melon, gekauft um 18 fl unter beysein des Georg Six, der Zeitt Richter

10.4.1647

Mathes Schaffer

ein Halblehen, Nr. 98, von Martin Figura, abgestorben bis auf ein Tochter Anna, überlassen um 10 Gulden, Datum in Hohenau

10.4.1647

Martin Kuelladen

ein Halblehen, Nr. 11, neben Thoman Schaffer, Nr. 10, und Hans Fagonitsch, Nr. 12, von Mathes Schaffer, gekauft um 4 Gulden paar Geldt, Datum in Hohenau

12.4.1647

Veit Füz

ein Halblehen, Nr. 95, welches nach Egidi Reischel seinem Sohn Jacob Reischel heimbegefallen, gekauft um 60 Gulden und daß er des Jacob Reischel Mutter im selbigen Hause solange sie lebt in Kost und Unterhaltung behalte

12.4.1647

Georg Pschaar

ein Halblehen, Nr. 96, welches die Wittib des Jacob Polackh ordentlich aufgesagt und nicht mehr zu behaupten vermögt, gekauft um 80 ½ Gulden

Rabensburg, Bernhardsthal und Landshut im Urbar 1644

Das Urbar liegt in einer Kopie, die freundlicherweise vom Archiv Liechtenstein Wien in Vaduz besorgt wurde, im Museum Bernhardsthal auf. Die Kopie umfaßt die ersten 48 der insgesamt 152 Folien mit den Orten Rabensburg, Bernhardsthal und Landshut. Der Bericht über Bernhardsthal beginnt auf fol. 11 und endet auf fol. 39, dort folgt Landshut.

Die drei Orte weisen sehr unterschiedliche Besitzstrukturen (der Liechtensteiner) auf. Allein aus dem Umfang, Rabensburg benötigt 10 fol = 20 Seiten, Bernhardsthal 56 Seiten und Landshut 19 Seiten.

Im Liechtensteinschen Teilungsvertrag von 1570 werden Bernhardsthal und Landshut als Markt bezeichnet, im Urbar 1607 nur Bernhardsthal, 1644 nur Landshut.

Gemeinsamkeiten der 3 Orte

Meierhöfe

Rabensburg und Landshut haben einen Meierhof, auf dem Melkkühe (20 bzw. 50) gehalten werden, der in Landshut ist einem Kasmacher überlassen.

In Bernhardsthal und Landshut gibt es einen Schafflerhof mit 2000 bzw. 500 Stück, in allen drei Orten einen Hofstadl, nur in Rabensburg ein Hof-Preßhaus im Meierhof.

Der Schafflerhof in Bernhardsthal ist der heute noch als Ruine stehende Meierhof, der Meierhof in Rabensburg könnte im Bereich südlich des Schlosses gelegen sein, entsprechend der Herrschaftskarte von 1623. Noch auf der Herrschaftskarte von 1750 ist der heutige Rabensburger Meierhof nicht eingezeichnet, erstmals auf der Josefinischen Karte 1784 und auf der Herrschaftskarte 1799. Der Meierhof in Landshut entspricht dem heutigen Meierhof östlich des Ortszentrums.

Schenken, Ziegelöfen, Schmieden

Alle drei Orte haben ein Schenkhaus, in Rabensburg mit einem „absonderlich“ Schenkkeller. In Bernhardsthal werden zwei Ziegelöfen erwähnt, in Landshut einer.

In Rabensburg wird ein klein Häusl mit Schlosser, „ambt der schmidten“ und Stallungen angeführt. Diese Schmiede ist nicht ident mit der mitten im Ort, die die „Teutschen“ von den „Crabathen“ trennte.

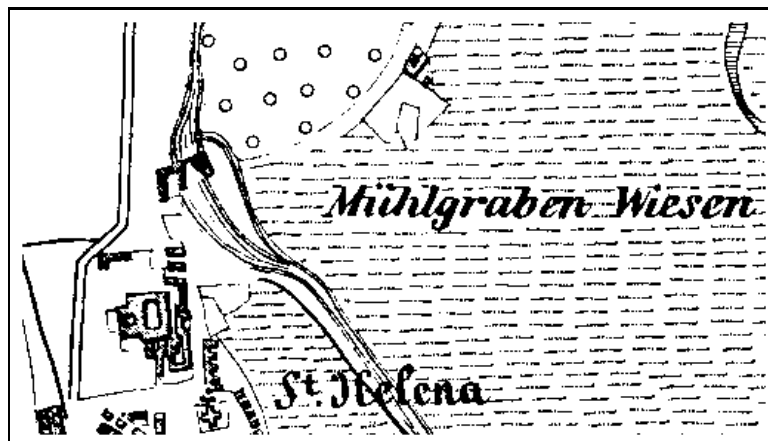
Als Besonderheit sind noch in Rabensburg die drei Soldatenhäusl anzuführen und die in Landshut sehr ertragreiche, aber verpachtete Maut.

Mühlen

Landshut hat eine neu erbaute Mühle mit 3 Gängen, Rabensburg die 2 Hofmühlen mit 11 Gängen und dabei auch eine Sägemühle. Zusätzlich wird bei den Mühlen in Rabensburg und Landshut ein „Stampfl“ angeführt, es diente nach „Mühlen im Weinviertel“, p 15, „...Hierschbrey, Heiden, Habern, Gersten und dergleichen Früchte zur Speise bequemerlicher zu bereiten... „.

Rabensburg war die Großmühle im Weinviertel, in der 18.000 Metzen jährlich verarbeitet wurden. Nach dem Urbar 1607 hatte die Mühle 12 Gänge. Auch 1570 wird hier eine Mühle und eine Sägemühle erwähnt, 1414 eine in Rabensburg und „ain mulhaws, das enhalb der tey ley“, aber nach Lundenburg dient. Zusätzlich gab es zu dieser Zeit noch die ebenfalls nach Lundenburg dienende Mühle bei Geresdorf (siehe Holzreste im Museum Bernhardsthal).

Noch am Flurplan 1880 ist die Doppelmühle unter dem Schloß Rabensburg deutlich auszumachen.



	Rabensburg	Bernhardsthal	Landshut
Ganzlehner	8	6	17
Halblehner	51	49	16
Hauerhäuser	7	34	44
Hausäcker in Gwt.	1222,5	1238	444
Zinsäcker in Gwt.	426 (385,5)	548	-
Weingärten	-	44 Viertl	-

Behauster Dienst	35 fl 45 kr	38 fl 43 kr	35 fl 24 kr
Zinsäcker	42 fl 37 kr	54 fl 48 kr	
Zinswiesen	11 fl 19 kr	30 fl 42 kr	25 fl 12 kr
Zinsgärten	4 fl 19 kr	8 fl 28 kr	33 fl 14 kr
Weingärten		2 fl 12 kr	

Rabensburg

Kirchenrechnung 1651/52

Die Pfarre Rabensburg gehörte zu Mailberg. In der ältesten erhaltenen Kirchenrechnung Rabensburgs von 1652 sind die der Pfarre zinsenden Bauern namentlich angeführt. Diese nur 8 Jahre jüngeren Daten können zum Namensvergleich herangezogen werden. Zu bedenken sind aber hiebei die Geschehnisse in den letzten Jahren des 30-jährigen Krieges, die unsere Orte schwerst beeinträchtigten.

Empfang

Nachfolgende Personen erlegen den pro Anno
1651 und Anno 1652 außständigen Zins
wegen deren auf iren Häusern Habendn
Pfarr Kihien als

Franz Keberl	12
Georg Iffkowitz	12
Andreas Strinkowich	12
Caspar Krabolitz	12
Georg Czouperl	12
Jakob Legenda a an stadl der gmain	6
Thomas Hibiger	12
Marcus Wolfram	24
Georg Heindalik	12

Von Ackerzins auf der Hohen Stetten nia Khomben

Thomas Hibiger	vor 2 Quanten vor ein Jahr	12
Wentzl Kropitz	von 2 Quanten vor 2 Jahr	24
Urban Böheib	von 2 Quanten vor 2 Jahr	24
Marcus Wolfran	vor ein Jahr 1 Quanten	6
Martin Hlasny	vor ein Jahr 1 Quanten	6

1 fl 12 kr

Acker Zinns

Von denen Ausern Neulisten wird vor
Jeder Quanten geben 4 kr dem ist erlegt
worden also

		fl	kr
Ander Schtirba	½ Quanten		3
Georg Gottfridt	½		6
Michel Zschepernitz	½ Quanten		6
Urban Böheinb	½		6
Jan Boborowsky	½		6
Frantz Keberl	½		6
Thoma Hiebiger	½		6
Mathias Anther	½		6
Michel Habinger	½		3
Georg Winner?	½		6
Georg Csauperl	½		6
Paul Grawath	½		6
Martin Metschir	½		6
Markus Wolfram	½		3
Joseph V Villmann	½		3
Mathes Brumernowsky	½		3
Wentzl Grobitz	1	12	
Simon Hrablitz	½		6
Elias Slawitzky	½		3
Jakob Legenda	½		3
Jany Schuster	½		3
Georg Heintalickh	½ Quanten		3
Georg Ifkowitz	½		6
Martin Hlasny	½		3

Urbar Bernhardsthal vom 15. Feber 1644

Nach der Titel-Einleitung des Fürsten Gundagger folgt unter „Unser Eigentum“ eine Besitz-aufstellung.

Unser Eigentum

Der Schafhof und Hofstadl ist an einen Schaffler um 1500 Gulden und ein Trink-Lamm von je 10 Tragschafen verpachtet. Dieser Schaffler hält 2000 Schafe darauf.

Als nächstes wird ohne Angabe eines Ertrags das Schenkhaus angeführt (*später Haus-Nr. 66*). In beiden Fällen haben wir keine Namensnennung des Pächters.

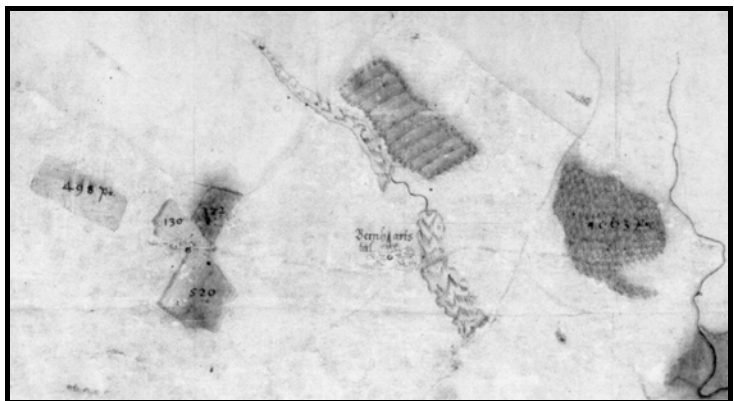
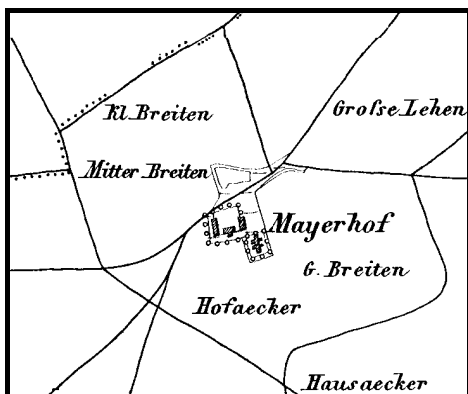
Im Index animarum von 1631 heißt der Schaffler Hans Pecker, insgesamt lebten 1631 24 Personen am Hof, das Badhaus, Schenke wird keine angeführt, betrieb Andreas Dichtel. 1833 berichtet Schweickhardt von 1200 Schafen am Hof.

Breiten

Text: „Fürstl. Hofbreiten, die Ortsbreiten gegen Ober-Schilling hat ... Gwanten, drei gegen Reintal, die erste mit ... Gwanten, die andere mit ... Gwanten, die dritte hat ... Gwanten, dann eine Breiten gegen den Hofstadl mit ... Gwanten“. Bei den 5 Braithen wurde für Flächenangaben in Gwanten (5/4 Joch) Platz gelassen, aber nicht eingetragen.

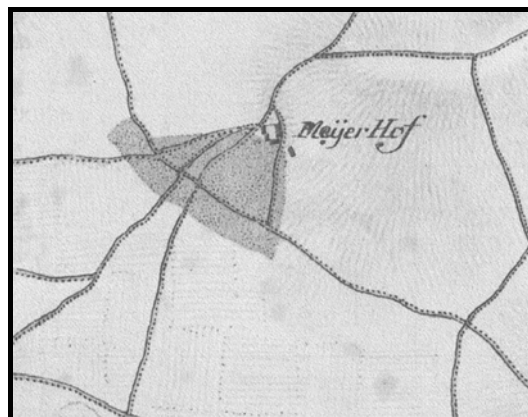
Im Teilvertrag von 1570 sind 9 Breiten mit je etwa 9 Gwanten, insgesamt 81 Gwanten angeführt, da aber die Ebenfelder Flur zumindest teilweise ausgeklammert ist, kann die Flächenausdehnung nicht für 1644 übernommen werden..

„Breiten“ ist auf der Flurkarte von 1880 (links) die Bezeichnung der Riede um den Schafflerhof



Auf der Karte von 1623 (rechts) sind um den Hof 3 Flächen mit den Größenangaben 130, 125 und 529 eingezeichnet. Etwas westlich davon eine weitere Fläche mit 498 Pr (?), zusammen 1284. Der aus einer Landshuter Angabe errechnete Umrechnungsfaktor (1 Gwt = 17 Pr) ergibt 76 Gwanten Hofbreiten.

Auf der Liechtensteinschen Karte der Herrschaft Rabensburg von 1799 (links) ist nur eine Breite westlich („Richtung Reintal“?) und drei südlich des Hofes an der Ortsgrenze ersichtlich, an die weitere auf Rabensburger Gebiet grenzen. Um den Hof ist eine Wiese auszumachen („Hofwiese“?), die etwa das Ortsgebiet des abgekommenen Ebenfeld einnimmt. Knapp südöstlich des Hofes ist der genannte Hofstadl auszumachen. Die Wiese südwestlich des Hofes und der Hofstadl sind auch auf der Josefinischen Karte von 1784 (rechts) zu sehen.



Hofwiese:

Text: „Eine Hofwiese auf den 24 Lehen, auf 80 Tagwerk, trägt ohne Gefahr 90 Fuhr Heu. Grammet wird in dürren Jahren selten gemäht.“

Die Angabe „Hofwiesen auf den 24 Lehen“ bezieht sich auf die Wiesen östlich der Thaya, die bis 1945 die Flurbezeichnung „Lehen“ (mit dem Lahnenschlössl) trugen. „Ohne Gefahr 90 Fuhr Heu“ ist aber bei diesen dem Thayahochwasser ausgesetzten Gebiet eigenartig, wenn nicht ein größerer Parzelle gemeint ist.

Die „24 Lehen“ sind eine Flurbezeichnung. Die Flur findet sich nochmals auf fol 48 des Urbars bei den Fischwassern von Landshut. Ebenso ist die Bezeichnung schon im Liechtensteinurbar 1414 unter Lundenburg (Bretholz, p 144/23) bei der Aufzählung der Waldschachen zu finden: „Item von Pemschebleinstal vncz auf den Hewgeb, der do get hincz den vierundzwainczig Lehen, ain schachen.“ Die Bezeichnung könnte (Bretholz in „Der Lundenburger“) auf eine geplante, aber nicht durchgeführte Besiedlung hinweisen.

Die Bearbeitung der Braithen sowie der Wiesen obliegt (neben?) dem später angeführten Robot zur Gänze der Gemeinde.

Föhrenwald

Auch bei ihm wird keine Angabe über die Größe gemacht. In der Karte von 1623 steht 4063 Pr.

Teiche:

„Der ober Bernhardsthaller Teücht bedarf zur Besetzung 100 Schock Bruth, der unter Bernhardsthaller Teücht wird besetzt mit 200 Schock Bruth.“. Weiters sind angeführt „Gärtl enhalb des Keßl-Teucht“. Erstmals werden hier Besetzungszahlen für die wahrscheinlich schon vor 1370 aufgestauten Teiche genannt, wobei der Kesselteich, bei dem es immer Probleme mit aufsteigenden Gasen gab (Josefinische Fassion), nicht aufscheint. Ertrag der Fischzucht scheint, da von der Herrschaft direkt bewirtschaftet, keiner auf.

Fischwasser bei der Thaya:

Die Fischwasser bei der Kohlfahrt und der Schifffahrt hat Mathes Gradtwoll, Ganzlehner auf Nr. 70, in Bestand.

Das kleinere Fischwasser bei der Wehr ein Adam Fischmaister. In der Hausliste scheinen nur 2 Adams auf (15 Adam Fältz, Halblehner, und 88 Adam Klain, Hauer). Vielleicht gab es noch einen Adam mit Namen Fischmaister.

Zwei Ziegelöfen

Leider ohne Angabe der Lage, einer war sicher im heutigen Oberort, das Zieglerhaus auf Nr.125.

Herrlichkeiten

In diesem Abschnitt sind die obrigkeitlichen Rechte angeführt, wie Land-, Hoch- und Dorfgericht. Das zu erstellende Richtgeld betrug insgesamt 4 Gulden 42 Kreuzer.

Alle Jagdrechte stehen dem Fürsten zu.

.

Der Termin für den Kirtag, erster Sonntag nach Egidy, ist ebenso vermerkt, wie das Verleihungsrecht über die Pfarre. Weiters die Obrigkeit über die sonst der Kirche zinsenden Vogt-holden.

Im Absatz über die Landessteuern, die die Untertanen zusätzlich zu zahlen hatten, sind die Beträge leider nicht eingesetzt.

Einkommen an Geld

		fl	kr	pf
Gantz-Lehner	6 Dient ieder 1 fl. 2 kr.	6	12	
Halblehner	49 Dient ieder 31 kr.	25	19	
Hauer-Hauß	34 Dienen ungleich .	7	12	2
Summa des Behausten Diensts		38	43	2
Zinsäcker, 548 Gwanten		54	48	
Erlaßwissen		30	42	2
Wisen-Baumgarten		10		
Gartl und Hanfländer		8	28	
Richtgeldt zu georgy von 94 Hauß à 3 kr		4	42	
Fischwasser		4	40	
44 Viertl Weingarten in Loßling		2	12	
		150	255	4
Errechenbare Summe		154	15	4

Ungeklärt ist in dieser Aufstellung die Lage des „Wisen Baumgarten“, der immerhin 10 Gulden bringt.

Im Vergleich die Einnahmenschätzung aus dem Teilvertrag von 1570, in dem aber die Flur von Ebenfeld nicht inbegriffen ist.

		fl	kr	pf	h
Ganzlehner	6	6			
Halblehner	47	23	45		
Hofstetten	28	5	50		
Behauster Dienst		35	35		
Prantlehen		7	41	1	
Erlaßwiesen		5	54		1
Gartl			59	1	
Wasserzins		4	40		
Weingartdienst			36		
Hausäcker		6	25	2	1
Holzgeld		17	30		
Wald- und Waidgeld		3	30		
		77	350	4	2
Errechenbare Summe		83	50	4	2

Hausliste und Namensschreibweisen

Hausliste

Liste	Name	Zustand Vogtholde	Art	Haus- wiesen	Haus- äcker	Dienst		
						fl	kr	pf
1	Hans Mayr		Halblehen	3	19,5		31	
2	Hans Paindl		Halblehen	3	19,5		31	
3	Georg Paindl		Halblehen	3	19,5		31	
4	Veit Fütz		Halblehen	3	19,5		31	
5	Gertraut Guglweit		Halblehen	3	19,5		31	
6	Georg Kloß		Hauerhaus	2			13	
7	Hans Zächerl		Halblehen	3	19,5		31	
8	Janne Wäsäckh		Halblehen	3	19,5		31	
9	Thomas Schaffer		Halblehen	2	19,5		31	
10	Matthias Schaffer		Halblehen	3	19,5		31	
11	Hans Vogenitsch		Halblehen	1	19,5		31	
12	Nikolaus Witgo		Halblehen	1	19,5		31	
13	Andreas Neubauer		Halblehen	5	19,5		31	
14	Georg Schnaderböckh		Halblehen	3	19		31	
15	Adam Fältz		Halblehen	2	19		31	
16	Hans Jarmitsch		Halblehen	3	19		31	
17	Tuchty Skalla		Halblehen	3	19		31	
18	Hans Helmann		Hauerhaus	3			12	
19	Mört Paindl	öd	Halblehen	3	19		31	
20	Matthias Järtschitz		Ganzlehen	3	38	1	2	
21	Michl Hörmann		Hauerhaus	2			12	
22	Georg Schöderl		Hauerhaus	1			13	
23	Georg Sixt		Halblehen	3	19,5		31	
24	Hans Winckler		Hauerhaus	2			13	
25	Stephan Gindl	öd	Hauerhaus	1			12	2
26	Georg Fütz		Hauerhaus	1			12	2
27	Stephan Bernhardt		Hauerhaus	3			13	
28	Matthes Zimmer		Hauerhaus	1			12	2
29	Gertraut Goldbergerin		Hauerhaus	2			12	2
30	Georg Krätzl		Hauerhaus	2			13	
31	Matthias Geyer		Hauerhaus	2			13	
32	Georg Schöppel		Hauerhaus	2			12	2
33	Mörth Grill		Hauerhaus	2			12	2
34	Mörth Geidter		Hauerhaus	2			12	2
35	Matthies Fleischhackher		Hauerhaus	2			13	
36	Hans Waitzeneckher		Halblehen	3	19		31	
37	Mörth Flöckhl		Halblehen	2	19,5		31	
38	Jura Käsirka		Hauerhaus	1			13	
39	Hans Seyfridt		Halblehen	3	19,5		31	
40	Georg Fleischhackher		Hauerhaus	2			13	
41	Mörth Schmidt		Hauerhaus	2			13	

42	Mathes Haschko		Halblehen	3	19		31	
43	Hans Waß		Halblehen	3	19		31	
44	Thoman Eybel		Halblehen	3	19		31	
45	Georg Köllner		Halblehen	3	19		31	
46	Veith Witgo		Halblehen	3	19		31	
47	Georg Weigl		Halblehen	3	19,5		31	
48	Georg Mayr		Halblehen	3	19,5		31	
49	Georg Hafner	öd	Halblehen	2	19,5		31	
50	Georg Böhemb	Vh 30 kr	Halblehen	2	19,5			
51	Egidy Reischl		Halblehen	3	19,5		31	
52	Jacob Polläckh		Halblehen	3	19,5		31	
53	Martini Järtschitz		Halblehen	3	19,5		31	
54	Martini Figuram		Halblehen	3	19,5		31	
55	Hans Stärlinsky		Halblehen	3	19,5		31	
56	Hans Järtschitz		Halblehen	3	19,5		31	
57	Stephan Treutschitz		Halblehen	3	19,5		31	
58	Hans Gall		Halblehen	3	19,5		31	
59	Mathes Schultes		Ganzlehen	3	39	1	2	
60	Melchior Breyter		Hauerhaus	2			13	
61	Jakob Hörmann		Halblehen	3	19,5		31	
62	Georg Hösch	Vh 30 kr	Halblehen	3	19,5			
63	Georg Schäckh		Halblehen	3	19,5		31	
64	Hans Pannholtzer		Halblehen	3	19,5		31	
65	Anna Kauffmanin		Halblehen	3	19,5		31	
66	Hans Neubauer		Halblehen	3	19,5		31	
67	Michael Schuppoly	Vh 30 kr	Halblehen	3	19,5			
68	Daniel Joch		Halblehen	3	19,5		31	
69	Marx Bläßkowitz		Halblehen	3	19,5		31	
70	Caspar Mayr		Halblehen	3	19,5		31	
71	Michl Selliger		Ganzlehen	5	39	1	2	
72	Balthauser Bals		Hauerhaus	2			12	2
73	Valentin Windt		Halblehen	2	19,5		31	
74	Georg Bschatz		Halblehen	2	19,5		31	
75	Stephan Ifkowitz		Halblehen	3	19,5		31	
76	Georg Reischl		Ganzlehen	3	38	1	2	
77	Hans Gall	öd	Hauerhaus				12	2
78	Hans Lieber	öd	Hauerhaus				13	
79	Michl Schallner	öd	Hauerhaus				12	2
80	Christoph Traxler	Vh 10 kr	Hauerhaus					
81	Lorentz Reimb	Vh 10 kr	Hauerhaus					
82	Stephan Hösch		Hauerhaus				13	
83	Paul Kirchmeister		Hauerhaus				12	2
84	Hans Barth		Hauerhaus				12	2
85	Wolf Grötz	öd	Hauerhaus				12	2
86	Lorentz Schiller	öd	Hauerhaus				12	2
87	Adam Klain		Hauerhaus				13	
88	Mathes Pellner		Hauerhaus				12	2
89	Michl Haider		Hauerhaus				13	

90	Paul Melän		Hauerhaus				12	2
91	Mathies Gradtwoll		Ganzlehen	3	39	1	2	
92	Peter Waillinger		Ganzlehen	3	37	1	2	
93	Stephan Wein		Halblehen	3	19		31	
94	Stephan Nader	öd	Hauerhaus	2			12	2

Vogtholde zinsen der Kirche, sind aber dem Grundherrn angefogtet.

Namen mit Synonymen – unterschiedliche Schreibweisen

Neben den 94 Namen der Lokalbeschreibung tauchen auch noch weitere Namen in den Detaillisten auf:

Adam Fischmaister ist bei den Fischwassereinkünften genannt

Andre Järtschitz, Hans Koller, Stefan Scholtz, Michl Witgo, Georg Fütz bei den Weingärten

Thoman Rurtzenstorffer aus Reintal ebenfalls bei den Weingärten

Insgesamt 12 Namen aus Hausbrunn, Altlichtenwarth, Schrattenberg und Feldsberg bei den Erlaßwiesen

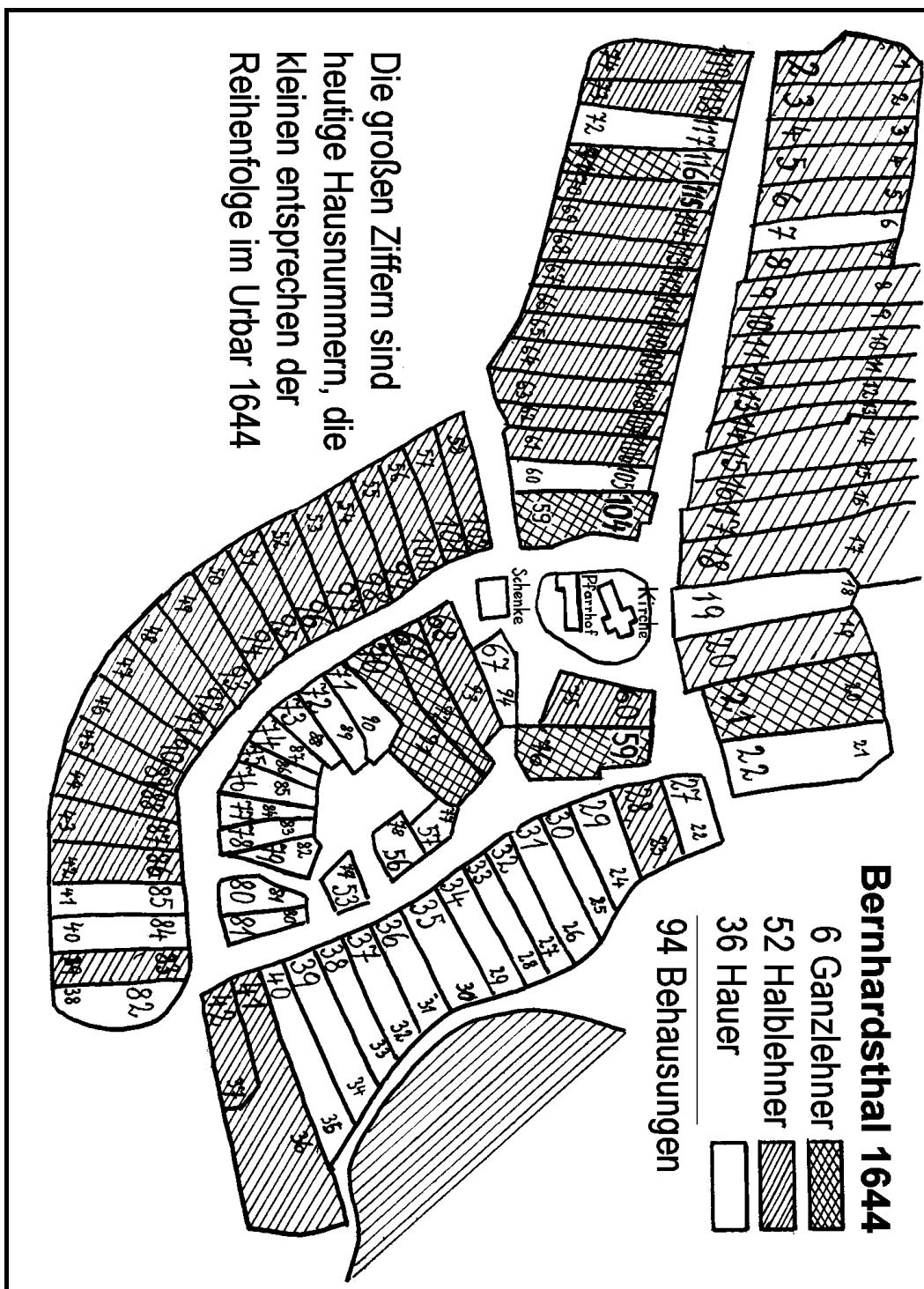
Zusätzlich die Bezeichnungen Schenke, Pfarrer und Kirchen.

Von den Listen sind Inwohner, Lehrer, Kramer, Ziegelbrenner, Schmiede usw. nicht enthalten, ebenso fehlen Angaben über die Familiengrößen, sodaß Bevölkerungszahlen nicht errechnet werden können. (1631 waren es 397 Erwachsene und 163 Kinder unter 12 Jahren).

Liste	Name	Synonyme	Hausnr. Straße nach Zelesnik	
1	Hans Mayr	Mayer	2	Hauptstr.
2	Hans Paindl		3	Hauptstr.
3	Georg Paindl		4	Hauptstr.
4	Veit Fütz		5	Hauptstr.
5	Gertraut Guglweit	Guglweitin	6	Hauptstr.
6	Georg Kloß		7	Hauptstr.
7	Hans Zächerl		8	Hauptstr.
8	Janne Wäsäckh		9	Hauptstr.
9	Thomas Schaffer		10	Hauptstr.
10	Matthias Schaffer		11	Hauptstr.
11	Hans Vogenitsch		12	Hauptstr.
12	Nikolaus Witgo		13	Hauptstr.
13	Andreas Neubauer	Neupauer	14	Hauptstr.
14	Georg Schnaderböckh	Schnaderböckh	15	Hauptstr.
15	Adam Fältz		16	Hauptstr.
16	Hans Jarmitsch	Jarmisch, Järmisch	17	Hauptstr.
17	Tuchty Skalla	Skalli	18	Schulstr.
18	Hans Helmann	Hellmann	19	Schulstr.
19	Mört Paindl		20	Schulstr.
20	Matthias Järtschitz		21	Schulstr.
21	Michl Hörmann		22	Schulstr.

22	Georg Schöderl		27	Hauergasse
23	Georg Sixt		28	Hauergasse
24	Hans Winckler		29	Hauergasse
25	Stephan Gindl		30	Hauergasse
26	Georg Fütz		31	Hauergasse
27	Stephan Bernhardt		32	Hauergasse
28	Matthes Zimmer	Zimer	33	Hauergasse
29	Gertraut Goldtbergerin	Guglbergerin	34	Hauergasse
30	Georg Krätzl	Klözl, Glötzl	35	Hauergasse
31	Matthias Geyer		36	Hauergasse
32	Georg Schöppel	Schappel	37	Hauergasse
33	Mörth Grill		38	Hauergasse
34	Mörth Geidter	Geyer, Geider	39	Hauergasse
35	Matthies Fleischhackher	Fleisch Hackher	40	Hauergasse
36	Hans Waitzenecker	Waizenecker	41	Hauergasse
37	Mörth Flöckhl	Fleckhl	42	Hauergasse
38	Jura Käsirka		82	Hauptstr.
39	Hans Seyfridt		83	Hauptstr.
40	Georg Fleischhackher	Fleisch Hackher	84	Hauptstr.
41	Mörth Schmidt		85	Hauptstr.
42	Mathes Haschko	Haschka	86	Hauptstr.
43	Hans Waß	Waas	87	Hauptstr.
44	Thoman Eybel	Eybl	88	Hauptstr.
45	Georg Köllner	Kellner	89	Hauptstr.
46	Veith Witgo		90	Hauptstr.
47	Georg Weigl		91	Hauptstr.
48	Georg Mayr		92	Hauptstr.
49	Georg Hafner	Haffner	93	Hauptstr.
50	Georg Böhem		94	Hauptstr.
51	Egidy Reischl		95	Hauptstr.
52	Jacob Polläckh		96	Hauptstr.
53	Martini Järtschitz	Mörtschitz	97	Hauptstr.
54	Martini Figuram		98	Hauptstr.
55	Hans Stärlsky	Starinsky	99	Hauptstr.
56	Hans Järtschitz		100	Hauptstr.
57	Stephan Treutschitz		101	Hauptstr.
58	Hans Gall		102	Hauptstr.
59	Mathes Schultes		104	Hauptstr.
60	Melchior Breyter	Breuter, Breiter	105	Hauptstr.
61	Jakob Hörmann		106	Hauptstr.
62	Georg Hösch		107	Hauptstr.
63	Georg Schäckh		108	Hauptstr.
64	Hans Pannholtzer		109	Hauptstr.
65	Anna Kauffmanin		110	Hauptstr.
66	Hans Neubauer	Neupauer	111	Hauptstr.
67	Michael Schuppoly	Schuppali	112	Hauptstr.
68	Daniel Joch		113	Hauptstr.
69	Marx Bläskowitz	Bläskowitz	114	Hauptstr.

70	Caspar Mayr		115	Hauptstr.
71	Michl Selliger		116	Hauptstr.
72	Balthauser Bals		117	Hauptstr.
73	Valentin Windt		118	Hauptstr.
74	Georg Bschainr	Bschainr	119	Hauptstr.
75	Stephan Ifkowitz	Ifkowitz	60	Schulstr.
76	Georg Reischl		59	Schulstr.
77	Hans Gall		57	Hauergasse
78	Hans Lieber	Liebor	56	Hauergasse
79	Michl Schallner		53	Hauergasse
80	Christoph Traxler	Träxler	81	Hauptstr.
81	Lorentz Reimb		80	Hauptstr.
82	Stephan Hösch		79	Hauptstr.
83	Paul Kirchmeister		78	Hauptstr.
84	Hans Barth		77	Hauptstr.
85	Wolf Grötz		76	Hauptstr.
86	Lorentz Schiller	Schüller	75	Hauptstr.
87	Adam Klain		74	Hauptstr.
88	Mathes Pellner		73	Hauptstr.
89	Michl Haider		72	Hauptstr.
90	Paul Melän	Melan	71	Hauptstr.
91	Mathies Gradtwill	Grathwill	70	Hauptstr.
92	Peter Waillinger		69	Hauptstr.
93	Stephan Wein		68	Hauptstr.
94	Stephan Nader		67	Museumsg.
	Pfarrer		64	Hauptstr.
	Andre Järtschitz			
	Hans Koller			
	Stefan Scholtz			
	Michl Witgo			
	Georg Fütz		103	Hauptstr.
	Thoman Rurtzenstorffer, Reintal			
	Herrschaftliches Schenkhaus		66	Hauptstr.
	Adam Fischmaister			
	Kirchen			
	Roßmüllner zu Hausbrunn			
	Georg Haikhl			
	Georg Lodner			
	Adam Kosch zu Lichtenwarth			
	Mört Huber			
	Hans Schiftmann			
	Hans Freindorfter			
	Michl Hofmann zu Schrattenberg			
	Lorentz Maidl			
	Georg Poyr			
	Hans Schmid			
	Hans Beckh zu Feldsberg			



Ortsplan Bernhardsthal 1644 nach Zelesniki

Flurnamen, Anzahl, Fläche, Zins

Hausäcker		Anzahl	Gwanten
	Weingarteln	58	224
	Störtzackher	56	176
	Klainackker	34	84
	Naulisten	58	247
	Pochlehen	58	192
	Am Kobelweg	57	251
	Thall Lüsten	58	64
Summe Hausäcker		379	1238

Zinsäcker		Anzahl	Gwanten	fl	kr	pf
	Ober Schillingen	51	114,5		687	
	Mitter Schillingen	42	80		480	
	Unter Schillingen der Landstraß	47	136		816	
	Unterhalb der Drei Berg	27	59,5		357	
	Chrathfeldt	40	54,5		327	
	Beide Neubruch	40	46		276	
	Neubruch in den Hofbraitten	21	37		222	
	Naulisten	5	8,5		51	
	Von Schäffelhof gegen Bernhardsthal	3	8		48	
	Thall-listen	2	4		24	
Summe Zinsäcker		278	548		3288	

Hauswiesen		Anzahl
	Lange Wisen	69
	Stierwisen	11
	Bauernwisen	67
	Mosancker	32
	Mayr wisen	16
	Bei der Wehr	7
	Bärzl	8
Summe Hauswiesen		210

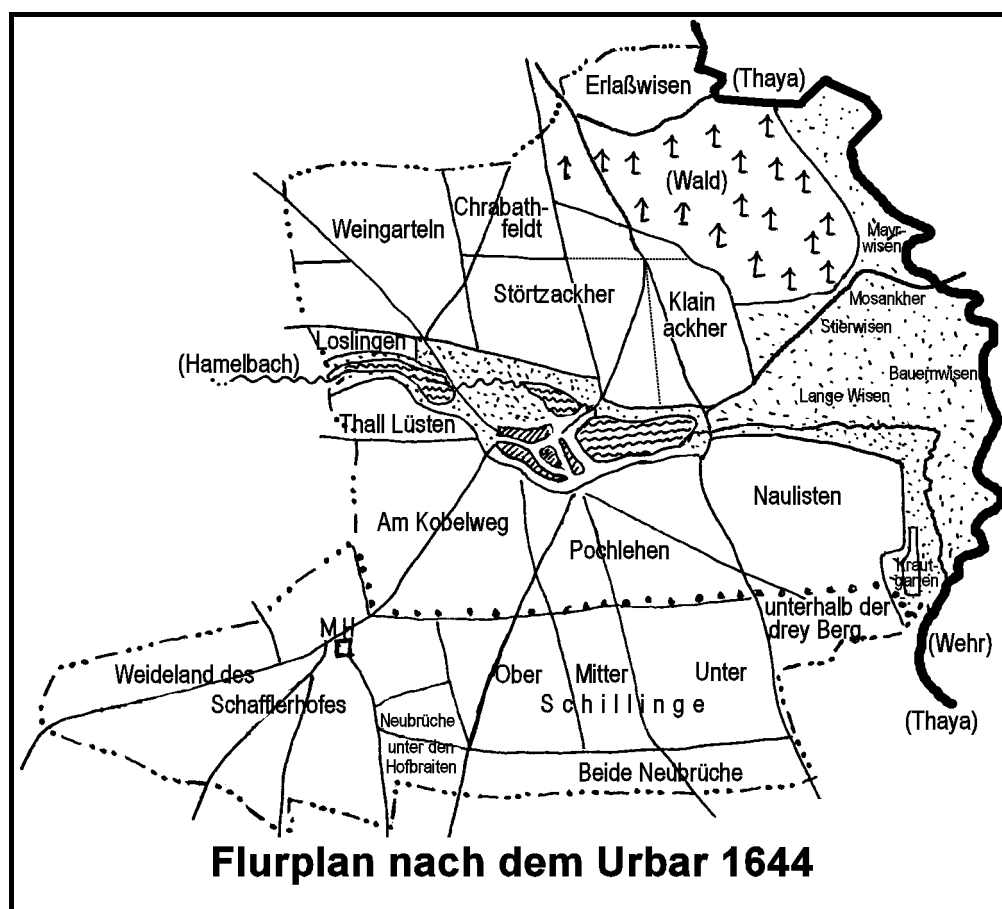
Zinswiesen		Anzahl		fl	kr	pf
	Erlaßwisen	71		5	1534	34

Weingärten		Anzahl	Viertl			
	Weingartten in Loslingen	34	44	2	12	

Obst- und Krautgarten auch Hanf Länder		Anzahl		fl	kr	pf
	Krautgarten bei der Wehr	59			118	
	Gartl von obern Thor	23			71	
	Gartl vorm untern Thor	23			66	
	Gartl enhalb des Kesselteichs	10			30	
	Gartl bei den Häusern	19			64	
	Hanifländer vorn obern Thor	43			86	
	Hanefländer hinter dem Thamb	14			28	
	Hanefländer bei den Loslingen	22			44	
Summe Gartl		213			507	

Flurplan 1644 – Vergleich 1785

Die Flureinteilung, an der die ursprüngliche Ortsflur und die Zuteilungen durch die abgekommenen Orte Ebenfeld und Geresdorf deutlich zu sehen sind, entspricht, abgesehen von Umbenennungen, weitgehend dem heutigen Stand. Zum besseren Überblick ist neben der Zelesnik nachempfundenen Karte 1644 die Flurkarte von 1880 eingefügt.



Als Flächenvergleich zu den Rieden wurde die Josefinische Fassion von 1785 verwendet, die schon in Joch und Quadratklaster ausgeführt ist. Ein Vergleich ist aber nur bei einem Teil der

Riede möglich. So sind die Breiten beim Schafflerhof zuwenig genau definiert und auf zeit-ähnlichen Karten (1623 bzw. 1799) sehr unterschiedlich eingezeichnet. Auch die Neubrüche/risse können wegen der Besitzerstruktur nicht verwendet werden, da ein beachtlicher Teil von Rabensburger Bauern bewirtschaftet wird, 1644 aber bei den Äckern anscheinend nur die Bernhardsthaler Bauern erfaßt sind.

Ein weiteres Problem bildet die Maßeinheit. Bisher konnte ich in der Literatur keine eindeutige Umrechnung von Quanten (Gwanten, Gewenden) in Joch finden. Die Spanne reicht von 800 – 2400 Quadratklafter, 1 Joch hat 1600. Selbst ob Quanten eine exakte Maßeinheit war, ist fraglich. Von älteren Bauern hörte ich die Umrechnung mit 2000 Quadratklafter = 5/4 Joch, falls die Flächen in den beiden Erfassungen vergleichbar sind, ergibt sich 1 Quanten = 4/3 Joch.

Die nächste Frage ist die der erfaßten Gebiete. 1644 sind nur die bäuerlich bewirtschafteten Gebiete beinhaltet, 1785 auch die Wirtschaftsflächen der Pfarre/Kirche und der Gemeinde. Von der vergleichbaren Fläche müßten meiner Meinung nach 1785 deshalb noch 80 – 100 Joch abgezogen werden. Andererseits ist über die Ausdehnung von Pfarr- und Gemeindegut 1644 nichts festgehalten.

1644	Quanten	in %	1785	Joch	in %	ha
Weingarteln	224	13,3%	Weingarteln	293,6	13,0%	169,0
Störtzackher	176	10,5%	Die Sterzacker	133,3	5,9%	76,7
Klainackker	84	5,0%	Äcker in Sandlüßen	272,6	12,1%	156,9
Naulisten	247	14,7%	Äcker in Wehrlehen	304,8	13,5%	175,4
Pochlehen	192	11,4%	Acker in Mittern Lehen	249,9	11,1%	143,8
Am Kobelweg	251	14,9%	Obere Lehen	314,5	13,9%	181,0
Thall Lüsten	64	3,8%	Acker in Thallisen	72,7	3,2%	41,8
Ober Schillingen	114,5	6,8%	Obern Schillingen...	163,9	7,3%	94,3
Mitter Schillingen	80	4,8%	Mittern Schillingen	175,1	7,7%	100,8
Unter Schillingen	136	8,1%	Untern Schillingen ...	112,4	5,0%	64,7
Unterhalb der Drei Berg	59,5	3,5%	Die Thailäcker genannt.	85,6	3,8%	49,2
Chrathfeldt	54,5	3,2%	Äcker in Krobothen Feld	81,7	3,6%	47,0
	1682,5	100,0%		2260,2	100,0%	1300,8
Beide Neubrüch	46					
Neubrüch in den Hofbraitten	37					
Naulisten	8,5		In Thalläckern	15,31		8,8
Von Schäffelhof gegen B.	8					
Thall-listen	4					
			Ortsplatz Bernhardsthal	13,84		8,0
			Hausgärten	11,13		6,4
			Die Gannsl Waide	9,51		5,5
			In Loslingen			
			Hauerguiter?	31,84		18,3
			Los Äcker,	12,22		7,0
			Große Braiten	73,63		42,4
			Urber Äcker in Neuriß	265,28		152,7

Weingarteln und Kroatenfeld blieben fast unverändert, der Weg zwischen Loslingen und Weingartln könnte weiter nördlich gegangen sein, weiters ist ein Weg durch die Weingarteln auf Höhe des Endes der Sterzäcker wahrscheinlich (1822 noch teilweise vorhanden).

Kleinacker entsprechen den heutigen Ackerln. Das heutige Sandfeld, nur so weit nördlich reichend wie die Sterzäcker, gehörte zu diesen.

Die Naulisten wurden zu Wehrlehen und von diesen nördlich die Thaläcker, wahrscheinlich die Zinsäcker bei den Naulisten, abgetrennt. Schillinge sind über Theiläcker ebenfalls zu (Ober- usw.) Thaläckern mutiert, wobei den Mitter-Schilling (=Mittlere Thaläcker) später ein Teil der Untern Schillinge zugeschlagen wurde..

Am Kobelweg wurde zu Großen Lehen, Pochlehen zu Mitterlehen. Die Thallisten blieben unverändert südlich des ehemaligen oberen Teichs. Der Schafflerhof, das öde Enzesfeld, ergab Neurisse und Breiten.

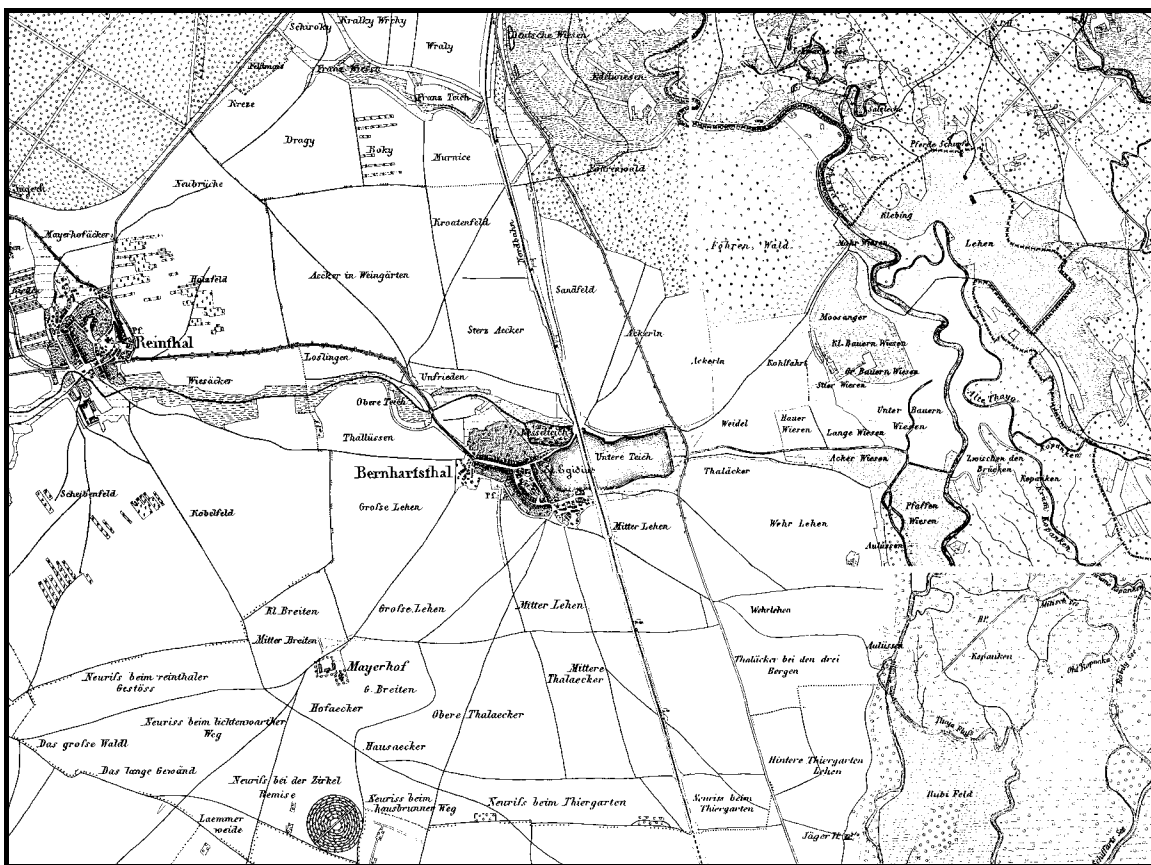
Die heutigen Pfaffenwiesen, zwischen Hamelbach und Thaya, und Teile der Aulüssen, zwischen Hamelbach und Naulisten, waren vielleicht zur Bewirtschaftung zu sumpfig. Die Bärzl sind Parzt (höhere Stellen) im Augebiet. Die Wiese bei der Wehr liegt südlich und westlich der Krautgärten.

Ein Sonderproblem bilden diese Krautgärten. Alle anderen Gärten liegen nahe beim Ort, diese, in den heutigen Aulüssen, sind 3,5 km von der Kirche entfernt, für Gärten eine sehr große Entfernung. Andererseits liegen sie in uraltem Siedlungsgebiet, nördlich und südlich davon sind größere germanische Siedlungen nachgewiesen. Sind es Reste der damaligen Gärten/Felder?

Zu den anderen Gärten: das obere Tor stand beim Berikreuz (vor Nr.2), das untere Tor bei Nr. 23, der Damm ist vom oberen Teich, dh. die heutige Straße nach Reintal ab Ortsende bis zum Johannes.

Die Loslingen sind als Weingartenfläche in Viertel angegeben. Leider fehlt mir die Riedfläche 1785. Üblich verwende ich die Umrechnung 1 Joch = 2 Viertel.

Flurkarte 1880



Flurtabellen

Hausäcker

Flächen in Gwanten

Liste	Name	gesamt	Weingarten	Sterzäcker	Klainackern	Naulisten	Pochlehen	Am Kobelweg	Thall Lüsten
1	Hans Mayr	19,5	3,5	4		4	3	4	1
2	Hans Paindl	19,5	3,5	4		4	3	4	1
3	Georg Paindl	19,5	3,5	4		4	3	4	1
4	Veit Fütz	19,5	3,5	4		4	3	4	1
5	Gertraut Guglweit	19,5	3,5	4		4	3	4	1
7	Hans Zächerl	19,5	3,5	4		4	3	4	1
8	Janne Wäsäckh	19,5	3,5	4		4	3	4	1
9	Thomas Schaffer	19,5	3,5	4		4	3	4	1
10	Matthias Schaffer	19,5	3,5	4		4	3	4	1
11	Hans Vogenitsch	19,5	3,5	4		4	3	4	1
12	Nikolaus Witgo	19,5	3,5	4		4	3	4	1
13	Andreas Neubauer	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
14	Georg Schnaderböckh	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
15	Adam Fältz	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
16	Hans Jarmitsch	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
17	Tuchty Skalla	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
19	Mört Paindl	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
20	Matthias Järtschitz	38,0	7	8		7	6	8	2
23	Georg Sixt	19,5	3,5	4		4	3	4	1
36	Hans Waitzeneckher	19,0	3,5	4	4	3,5	3		1
37	Mörth Flöckhl	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
39	Hans Seyfridt	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
42	Mathes Haschko	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
43	Hans Waß	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
44	Thoman Eybel	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
45	Georg Köllner	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
46	Veith Witgo	19,0	3,5	2	2	3,5	3	4	1
47	Georg Weigl	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
48	Georg Mayr	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
49	Georg Hafner	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
50	Georg Böhemb	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
51	Egidy Reischl	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
52	Jacob Polläckh	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
53	Martini Järtschitz	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
54	Martini Figuram	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
55	Hans Stärlinsky	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
56	Hans Järtschitz	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1

57	Stephan Treutschitz	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
58	Hans Gall	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
59	Mathes Schultes	39,0	7	4	4	8	6	8	2
61	Jakob Hörmann	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
62	Georg Hösch	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
63	Georg Schäckh	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
64	Hans Pannholtzer	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
65	Anna Kauffmanin	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
66	Hans Neubauer	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
67	Michael Schuppoly	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
68	Daniel Joch	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
69	Marx Bläßkowitz	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
70	Caspar Mayr	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
71	Michl Selliger	39,0	7	6	2	8	6	8	2
73	Valentin Windt	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
74	Georg Bschayr	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
75	Stephan Ifkowitz	19,5	3,5	2	2	4	3	4	1
76	Georg Reischl	38,0	7		8	7	6	8	2
91	Mathies Gradtwill	39,0	7		8	8	6	8	2
92	Peter Waillinger	37,0	7	8		7	6	7	2
93	Stephan Wein	19,0	3,5	4		3,5	3	4	1
	Summe	1238	224	176	84	247	192	251	64
	Anzahl	379	58	56	34	58	58	57	58

(In den Detaillisten hat Stephan Nader 3,5 Gwanten auf den Naulisten, aber die Hausäckersummer 0, bei Stephan Wein, jeweils in der Liste genau vor ihm, fehlen die 3,5 Gwanten, deshalb wurden sie ihm zugeordnet.)

Zinsäcker

Liste	Name	gesamt	ober Schillingen	mitter Schillingen	unter Schillingen	Unter der Drei Berg	Chrabathfeldt	Neubru	Hofbraitten	Naulisten	Schäffelhof	Thallisten
1	Hans Mayr	4	4									
2	Hans Paindl	2		2								
3	Georg Paindl	1					1					
4	Veit Fütz	3,5	1,5				1			1		
5	Gertraut Guglweit	7	1	1	1	2		1			1	
6	Georg Kloß	6			1	1	1	1			2	
7	Hans Zächerl	2							2			
8	Janne Wäsäckh	2							2			
9	Thomas Schaffer	8,5	2,5		3	3						
10	Matthias Schaffer	2							2			
11	Hans Vogenitsch	4			2			2				
12	Nikolaus Witgo	4		1			1	2				
13	Andreas Neubauer	7,5			1	1,5	2	1	2			
14	Georg Schnaderböckh	8,5	2,5		3	3						
15	Adam Fältz	2							2			
16	Hans Jarmitsch	21,5	6	6	7	2,5						
17	Tuchty Skalla	9	2	4,5		2,5						
18	Hans Helmann	4	1	2				1				
19	Mört Paindl	2		2								
20	Matthias Järtschitz	2							2			
21	Michl Hörmann	5	3	1				1				
22	Georg Schöderl	6,5	1	1,5	2,5		0,5	1				
23	Georg Sixt	4	1	1					2			
24	Hans Winckhler	6,5	2,5	2		1		1				
25	Stephan Gindl	4	1		1		1	1				
26	Georg Fütz	0										
27	Stephan Bernhardt	5,5		1	1,5		2	1				
28	Matthes Zimmer	4	1				2	1				
29	Gertraut Goldtbergerin	5	1	2				1		1		
30	Georg Krätzl	6	3		1		1	1				
31	Matthias Geyer	6	1		3		1	1				
32	Georg Schöppel	5		2			1	2				
33	Mörth Grill	5	1		2		1	1				
34	Mörth Geidter	5	1		1		2	1				
35	Matthies Fleischhackher	8	1		2	3	1	1				
36	Hans Waitzeneckher	15,5	4	1	3,5	3	1	3				
37	Mörth Flöckhl	8,5	1	2	1,5	2	1	1				

38	Jura Käsirka	4		1			2	1				
39	Hans Seyfridt	6,5	3	2,5		1						
40	Georg Fleischhackher	6	2	2				2				
41	Mörth Schmidt	9	2	1		2	1	1				2
42	Mathes Haschko	6	2		4							
43	Hans Waß	2			2							
44	Thoman Eybel	2	2									
45	Georg Köllner	2	2									
46	Veith Witgo	2							2			
47	Georg Weigl	3			1				2			
48	Georg Mayr	6,5	2,5	1		3						
49	Georg Hafner	2		2								
50	Georg Böhemb	2							2			
51	Egidy Reischl	5		2	2		1					
52	Jacob Polläckh	4,5			2,5				2			
53	Martini Järtschitz	2							2			
54	Martini Figuram	4			1		1		2			
55	Hans Stärlinsky	7		1,5	2,5	2	1					
56	Hans Järtschitz	2			2							
57	Stephan Treutschitz	6		3	3							
58	Hans Gall	2							2			
59	Mathes Schultes	39	3,5	5	23,5	2					5	
60	Melchior Breyter	7	1		2	2	1	1				
61	Jakob Hörmann	5	4		1							
62	Georg Hösch	2	1		1							
63	Georg Schäckh	11,5	3		4	1				1,5		2
64	Hans Pannholtzer	1							1			
65	Anna Kauffmanin	5	2,5		2,5							
66	Hans Neubauer	13,5	6	2	1,5	3	1					
67	Michael Schuppoly	6			3	3						
68	Daniel Joch	11,5	4	4						3,5		
69	Marx Bläßkowitz	5		3					2			
70	Caspar Mayr	3			1				2			
71	Michl Selliger	8,5	4,5		3	1						
72	Balthauser Bals	4		2			1	1				
73	Valentin Windt	3,5	2	1,5								
74	Georg Bschar	3,5	1		2,5							
75	Stephan Ifkowitz	3,5	2	0,5					1			
76	Georg Reischl	9,5	6	2	1,5							
77	Hans Gall	4					2	1	1			
78	Hans Lieber	3	1	1			1					
79	Michl Schallner	4					2	1	1			
80	Christoph Traxler	6			1,5	1,5	2	1				
81	Lorentz Reimb	11,5	2	2	6,5			1				
82	Stephan Hösch	3,5		0,5			2	1				
83	Paul Kirchmeister	4		1			2	1				
84	Hans Barth	4					2	1	1			
85	Wolf Grötz	4	1				2	1				

86	Lorentz Schiller	4			1		2	1				
87	Adam Klain	5			2		2	1				
88	Mathes Pellner	4		1	1		1	1				
89	Michl Haider	6	1		2	2	1					
90	Paul Melän	7	1,5	1,5		3		1				
91	Mathies Gradtwoll	22,5	2	2	13	4				1,5		
92	Peter Waillinger	12,5	3	2	3,5	1	2	1				
93	Stephan Wein	9,5	3		2	3,5	1					
94	Stephan Nader	4	1	1			1	1				
	Summe	548	114,5	80	136	59,5	54,5	46	37	8,5	8	4
	Anzahl	94	51	42	47	27	40	40	21	5	3	2

Hauswiesen

Liste	Name	insg.	Lange W.	Stierw.	Bauernw.	Mosancker	Mayrw.	B.d. Wehr	Bärzl
1	Hans Mayr	3	1	1			1		
2	Hans Paindl	3	1	1			1		
3	Georg Paindl	3	1	1			1		
4	Veit Fütz	3	1	1			1		
5	Gertraut Guglweit	3		1	1		1		
6	Georg Kloß	2	1		1				
7	Hans Zächerl	3		1	1		1		
8	Janne Wäsäckh	3		1	1		1		
9	Thomas Schaffer	2		1			1		
10	Matthias Schaffer	3		1	1		1		
11	Hans Vogenitsch	1					1		
12	Nikolaus Witgo	1					1		
13	Andreas Neubauer	5	2		2	1			
14	Georg Schnaderböckh	3			1	1			1
15	Adam Fältz	2			1	1			
16	Hans Jarmitsch	3	1		1	1			
17	Tuchty Skalla	3	1		1	1			
18	Hans Helmann	3	1		1				1
19	Mört Paindl	3	1		1	1			
20	Matthias Järtschitz	3	1		1	1			
21	Michl Hörmann	2	1		1				
22	Georg Schöderl	1						1	
23	Georg Sixt	3	1		1	1			
24	Hans Winckhler	2	1		1				
25	Stephan Gindl	1						1	
26	Georg Fütz	1						1	
27	Stephan Bernhardt	1						1	
28	Matthes Zimmer	1						1	
29	Gertraut Goldtbergerin	2	1		1				
30	Georg Krätzl	2			1			1	
31	Matthias Geyer	2	1		1				
32	Georg Schöppel	2	1		1				
33	Mörth Grill	2	1		1				
34	Mörth Geidter	2	1		1				
35	Matthies Fleischhackher	2	1		1				
36	Hans Waitzeneckher	3	1		1	1			
37	Mörth Flöckhl	2	1		1				
38	Jura Käsirka	1							1
39	Hans Seyfridt	3	1		1	1			

40	Georg Fleischhackher	2	1		1				
41	Mörth Schmidt	2	1		1				
42	Mathes Haschko	3	1		1	1			
43	Hans Waß	3	1		1	1			
44	Thoman Eybel	3	1		1	1			
45	Georg Köllner	3	1		1	1			
46	Veith Witgo	3	1	1	1				
47	Georg Weigl	2	1		1				
48	Georg Mayr	3	2		1				
49	Georg Hafner	2	1		1				
50	Georg Böhemb	2	1		1				
51	Egidy Reischl	3	2		1				
52	Jacob Polläckh	3	2		1				
53	Martini Järtschitz	3	2		1				
54	Martini Figuram	3	1		1	1			
55	Hans Stärlinsky	3	1		1	1			
56	Hans Järtschitz	3	1		1	1			
57	Stephan Treutschitz	3	1		1	1			
58	Hans Gall	3	1		1	1			
59	Mathes Schultes	3	1		1	1			
60	Melchior Breyter	2	1		1				
61	Jakob Hörmann	3	1		1	1			
62	Georg Hösch	3	1		1	1			
63	Georg Schäckh	3	1		1	1			
64	Hans Pannholtzer	3	1		1	1			
65	Anna Kauffmanin	3			1	1			1
66	Hans Neubauer	3	1		1	1			
67	Michael Schuppoly	3	1		1	1			
68	Daniel Joch	3	1		1		1		
69	Marx Bläßkowitz	3	1		1		1		
70	Caspar Mayr	3	1		1		1		
71	Michl Selliger	5	1			1	1		2
72	Balthauser Bals	2	1		1				
73	Valentin Windt	2	1						1
74	Georg Bschayr	2	1						1
75	Stephan Ifkowitz	3	1		1	1			
76	Georg Reischl	3	1		1	1			
77	Christoph Traxler	2	1		1				
81	Lorentz Reimb	2	1		1				
82	Paul Kirchmeister	1							1
84	Mathies Gradtwill	3		1	1		1		
92	Peter Waillinger	3	1		1	1			
93	Stephan Wein	3	1		1	1			
94	Stephan Nader	2	1		1				
	Summe	210	69	11	67	32	16	7	8

Erlaßwisen

(auf den heutigen Landkarten Edel-, Edels- oder Erlwiese benannt)

Die Erlaßwiesen sind Zinswiesen

4 Bauern haben 2 Erlaßwiesen.

4 sind als aus andern Orten ausgewiesen, die jeweils folgenden sind wahrscheinlich ebenfalls aus diesen Orten, denn auch im Teilvertrag von 1570 werden Hausbrunner-, Lichtenwarther- und Schrattenberger Wiesen auf den „Jedloswysen“ erwähnt.

Zusätzlich scheint noch die Kirchen als Inhaber einer Zinswiesen auf.

Liste	Name	wisen	Zins		
			fl	kr	pf
2	Hans Paindl	1		16	
3	Georg Paindl	1		40	
4	Veit Fütz	1		20	
5	Gertraut Guglweit	1		40	
7	Hans Zächerl	1		32	
9	Thomas Schaffer	2	1	44	
11	Hans Vogenitsch	1		20	
12	Nikolaus Witgo	1		20	
13	Andreas Neubauer	1		8	
14	Georg Schnaderböckh	1		24	
15	Adam Fältz	1		24	
16	Hans Jarmitsch	1		32	
17	Tuchty Skalla	1		32	
19	Mört Paindl	1		37	2
20	Matthias Järtschitz	1		37	2
22	Georg Schöderl	1		16	
23	Georg Sixt	1		37	2
25	Stephan Gindl	1		12	
26	Georg Fütz	1		24	
27	Stephan Bernhardt	1		16	
30	Georg Krätzl	1		32	
36	Hans Waitzeneckher	1		16	
37	Mörth Flöckhl	1		24	
38	Jura Käsirka	2		39	2
44	Thoman Eybel	1		16	
49	Georg Hafner	1		16	
50	Georg Böhemb	1		40	
51	Egidy Reischl	1		20	
53	Martini Järtschitz	1		37	2
54	Martini Figuram	1		15	
55	Hans Stärinsky	1		16	
57	Stephan Treutschitz	1		16	

59	Mathes Schultes	1		48	
60	Melchior Breyter	1		7	2
61	Jakob Hörmann	1		24	
64	Hans Pannholtzer	1		8	
65	Anna Kauffmanin	1		24	
67	Michael Schuppoly	1	1	36	
70	Caspar Mayr	1		40	
74	Georg Bschatz	1	1	20	
77	Hans Gall	1		7	2
78	Hans Lieber	1		7	2
79	Michl Schallner	1		12	
82	Stephan Hösch	2		23	2
83	Paul Kirchmeister	1		7	2
84	Hans Barth	1		7	2
85	Wolf Grötz	1		7	2
86	Lorentz Schiller	1		7	2
87	Adam Klain	1		7	2
88	Mathes Pellner	1		7	2
89	Michl Haider	2		23	2
90	Paul Melän	1		7	2
92	Peter Waillinger	1		24	
93	Stephan Wein	1		16	
	Kirchen	1	2	20	
	Roßmüllner zu Hausbrunn	1		32	
	Georg Haikhl	1		20	
	Georg Lodner	1		20	
	Adam Kosch zu Lichtenwarth	1		28	
	Mört Huber	1		32	
	Hans Schiftmann	1		28	
	Hans Freindorfter	1		28	
	Michl Hofmann zu Schrattenberg	1		28	
	Lorentz Maidl	1		28	
	Georg Poyr	1		20	
	Hans Schmid	1		32	
	Hans Beckh zu Feldsberg	1		32	
	Summe	71	5	1534	34
	umgerechnet		30	42	2

Weingärten in Loslingen

Nur bei den Weingärten entspricht die Anordnung nicht der Hausliste, Pfarrer und Kirche haben die größten Weingärten, zusätzlich einen auch Thomas Rurtzenstorffer aus Reintal. Jedes Viertel (=2.717 m²) diente mit 3 kr (Summe: 2 fl., 12 kr) und Zehent ganz der Herrschaft.

Liste	Name	Viertel
39	Hans Seyfridt	1
72	Balthauser Bals	2
92	Peter Waillinger	1
7	Hans Zächerl	1
21	Michl Hörmann	1
47	Georg Weigl	1
55	Hans Stärinsky	1
13	Andreas Neubauer	1
30	Georg Krätzl	1
	Andre Järtschitz	1
71	Michl Selliger	1
	Pfarrer	5
	Kirche	2
74	Georg Bschatz	1
77	Hans Gall	1
	Hans Koller	1
93	Stephan Wein	1
15	Adam Fältz	1
81	Lorentz Reimb	1
28	Matthes Zimmer	1
76	Georg Reischl	1
	Stefan Scholtz	1
1	Hans Mayr	1
56	Hans Järtschitz	1
65	Anna Kauffmanin	1
	Michl Witgo	1
57	Stephan Treutschitz	1
89	Michl Haider	2
9	Thomas Schaffer	1,5
10	Matthias Schaffer	1,5
53	Martini Järtschitz	1
26	Georg Fütz	1
6	Georg Kloß	3
	Thoman Rurtzenstorffer, Reintal	1
	Summe	44
	Anzahl	34

Obst- und Krautgärten

Liste	Name	gesamt	Zins ges.	Krautgarten	Zins	obern Thor	Zins	Untern Thor	Zins	Kesselteich	Zins	bei Häusern	Zins
1	Hans Mayr	2	5	1	2	1	3						
3	Georg Paindl	2	6			1	3	1	3				
4	Veit Fütz	1	2	1	2								
5	Gertraut Guglweit	2	6			2	6						
7	Hans Zächerl	2	6							1	3	1	3
8	Janne Wäsäckh	2	8	1	2							1	6
9	Thomas Schaffer	4	13			1	3			2	6	1	4
10	Matthias Schaffer	1	2			1	2						
11	Hans Vogenitsch	1	3									1	3
12	Nikolaus Witgo	4	12			1	3			2	6	1	3
13	Andreas Neubauer	2	5	1	2	1	3						
14	Georg Schnaderböckh	1	6									1	6
16	Hans Jarmitsch	2	5	1	2							1	3
17	Tuchty Skalla	1	8									1	8
20	Matthias Järtschitz	1	4									1	4
21	Michl Hörmann	1	2	1	2								
23	Georg Sixt	1	2									1	2
25	Stephan Gindl	1	2	1	2								
26	Georg Fütz	1	2	1	2								
27	Stephan Bernhardt	1	2	1	2								
28	Matthes Zimmer	2	5					1	2	1	3		
29	Gertraut Goldtbergerin	1	2	1	2								
31	Matthias Geyer	1	2	1	2								
32	Georg Schöppel	2	4	1	2			1	2				
33	Mörth Grill	1	2	1	2								
34	Mörth Geidter	1	2	1	2								
35	Matthies Fleischhackher	1	2	1	2								
36	Hans Waitzenecker	3	8	1	2			1	3			1	3
37	Mörth Flöckhl	2	5	1	2			1	3				
39	Hans Seyfridt	1	2	1	2								
40	Georg Fleischhackher	1	2	1	2								
42	Mathes Haschko	1	2	1	2								
43	Hans Waß	1	2	1	2								
44	Thoman Eybel	2	7	1	2			1	5				
45	Georg Köllner	1	2	1	2								
46	Veith Witgo	2	5	1	2			1	3				
47	Georg Weigl	1	2	1	2								
48	Georg Mayr	1	2	1	2								
50	Georg Böhemb	1	3					1	3				
51	Egidy Reischl	2	5	1	2			1	3				

52	Jacob Polläckh	2	5	1	2							1	3
53	Martini Järtschitz	3	8	1	2	1	3	1	3				
54	Martini Figuram	2	5	1	2			1	3				
55	Hans Stärinsky	2	5							1	3	1	2
56	Hans Järtschitz	1	2	1	2								
57	Stephan Treutschitz	1	2	1	2								
58	Hans Gall	1	2	1	2								
59	Mathes Schultes	3	9	1	2	1	4	1	3				
60	Melchior Breyter	1	2	1	2								
61	Jakob Hörmann	2	6					1	3	1	3		
62	Georg Hösch	1	2	1	2								
63	Georg Schäckh	2	4	1	2							1	2
64	Hans Pannholtzer	1	3			1	3						
65	Anna Kauffmanin	2	4	1	2							1	2
66	Hans Neubauer	2	4	1	2							1	2
67	Michael Schuppoly	2	5			1	3					1	2
68	Daniel Joch	3	7	1	2	1	3					1	2
69	Marx Bläßkowitz	1	2	1	2								
70	Caspar Mayr	1	3			1	3						
71	Michl Selliger	5	11	1	2	3	6			1	3		
72	Balthauser Bals	1	2	1	2								
73	Valentin Windt	1	3			1	3						
74	Georg Bschatz	1	6			1	6						
75	Stephan Ifkowitz	1	3			1	3						
76	Georg Reischl	2	6	1	2							1	4
77	Hans Gall	1	2	1	2								
78	Hans Lieber	1	2	1	2								
79	Michl Schallner	1	2			1	2						
80	Christoph Traxler	1	3					1	3				
81	Lorentz Reimb	3	7	1	2			1	2	1	3		
82	Stephan Hösch	1	2	1	2								
83	Paul Kirchmeister	1	2	1	2								
84	Hans Barth	2	4	1	2			1	2				
85	Wolf Grötz	2	4	1	2			1	2				
86	Lorentz Schiller	2	5	1	2			1	3				
87	Adam Klain	1	2	1	2								
89	Michl Haider	2	5	1	2			1	3				
90	Paul Melän	2	5	1	2			1	3				
91	Mathies Gradtwill	4	14	1	2	2	9	1	3				
92	Peter Waillinger	2	5	1	2			1	3				
93	Stephan Wein	2	5	1	2			1	3				
94	Stephan Nader	1	2	1	2								
	Summe	134	349	59	118	23	71	23	66	10	30	19	64

Die Auflistung bei den Gärten im Kesselteich entspricht nicht der Normalreihenfolge. Ebenso bei den Hanfländern bei den Loslingen, wo ein Nachtrag ab Mörth Geidter erfolgte.

Hanfländer

Liste	Name	gesamt	Zins ges.	HanioT	Zins	HanifhD	Zins	HanifLosing	Zins
1	Hans Mayr	1	2	1	2				
2	Hans Paindl	1	2			1	2		
3	Georg Paindl	1	2	1	2				
4	Veit Fütz	1	2	1	2				
5	Gertraut Guglweit	1	2	1	2				
6	Georg Kloß	1	2	1	2				
7	Hans Zächerl	1	2			1	2		
8	Janne Wäsäckh	1	2			1	2		
9	Thomas Schaffer	1	2	1	2				
10	Matthias Schaffer	1	2	1	2				
12	Nikolaus Witgo	1	2	1	2				
13	Andreas Neubauer	2	4	1	2	1	2		
15	Adam Fältz	1	2	1	2				
16	Hans Jarmitsch	1	2	1	2				
17	Tuchty Skalla	1	2	1	2				
18	Hans Helmann	1	2					1	2
20	Matthias Järtschitz	1	2	1	2				
21	Michl Hörmann	1	2	1	2				
23	Georg Sixt	1	2			1	2		
24	Hans Winckhler	1	2					1	2
27	Stephan Bernhardt	1	2					1	2
30	Georg Krätzl	1	2			1	2		
31	Matthias Geyer	1	2			1	2		
32	Georg Schöppel	1	2	1	2				
33	Mörth Grill	1	2			1	2		
34	Mörth Geidter	1	2					1	2
35	Matthies Fleischhackher	1	2					1	2
36	Hans Waitzeneckher	1	2	1	2				
37	Mörth Flöckhl	2	4					2	4
39	Hans Seyfridt	1	2	1	2				
41	Mörth Schmidt	1	2	1	2				
42	Mathes Haschko	1	2					1	2
43	Hans Waß	1	2	1	2				
44	Thoman Eybel	1	2					1	2
45	Georg Köllner	1	2					1	2
46	Veith Witgo	1	2					1	2
47	Georg Weigl	1	2	1	2				
48	Georg Mayr	1	2					1	2
49	Georg Hafner	1	2	1	2				
50	Georg Böhemb	1	2					1	2

51	Egidy Reischl	1	2	1	2				
52	Jacob Polläckh	1	2					1	2
53	Martini Järtschitz	1	2	1	2				
54	Martini Figuram	1	2					1	2
55	Hans Stärlinsky	1	2	1	2				
57	Stephan Treutschitz	1	2					1	2
58	Hans Gall	1	2					1	2
59	Mathes Schultes	1	2	1	2				
60	Melchior Breyter	1	2	1	2				
61	Jakob Hörmann	1	2	1	2				
62	Georg Hösch	1	2	1	2				
63	Georg Schäckh	1	2	1	2				
64	Hans Pannholtzer	1	2	1	2				
66	Hans Neubauer	1	2	1	2				
67	Michael Schuppoly	1	2					1	2
68	Daniel Joch	1	2	1	2				
69	Marx Bläßkowitz	1	2	1	2				
70	Caspar Mayr	1	2	1	2				
71	Michl Selliger	1	2	1	2				
72	Balthauser Bals	1	2	1	2				
74	Georg Bschayr	1	2	1	2				
75	Stephan Ifkowitz	1	2			1	2		
76	Georg Reischl	1	2	1	2				
77	Hans Gall	1	2			1	2		
79	Michl Schallner	1	2					1	2
80	Christoph Traxler	1	2			1	2		
81	Lorentz Reimb	1	2			1	2		
82	Stephan Hösch	1	2					1	2
83	Paul Kirchmeister	1	2			1	2		
84	Hans Barth	1	2					1	2
85	Wolf Grötz	1	2					1	2
89	Michl Haider	1	2			1	2		
90	Paul Melän	1	2	1	2				
92	Peter Waillinger	2	4	2	4				
93	Stephan Wein	1	2	1	2				
94	Stephan Nader	1	2	1	2				
	Summe	79	158	43	86	14	28	22	44

Flächen- und Zinssummen

je Name nach Betriebsgruppen und Ackerflächen

Die 3 Betriebsgruppen sind nach Hausäckern und Hauswiesen klar getrennt, die Ganzlehner hatten mit 39 Gwanten (=28 ha, aus 1 Gwanten = 5/4 Joch, 1 Joch = 5755 m²) genau doppelt soviel Hausäcker als die Halblehner, die Hauer hatten weder Hausäcker und weniger oder keine Hauswiesen, Die unterschiedlichen Betriebsgrößen resultieren aus der Verteilung der

Zinsäcker. Abgesetzt von den 4 anderen Ganzlehnern sind die Betriebe von Schultes (Nr. 104) mit 56 ha und Gradtswoll (Nr 70) mit 44 ha Acker, die zusätzlich noch Fischwasser bei der Thaya gepachtet haben. Sie hatten mit 6 bzw. 3,5 Gulden und zusätzlich 2 Gulden fürs Fischwasser die höchsten Zinszahlungen.

Ein einziger Halblehner, Hans Jarmisch von Nr 17, kommt durch die Zinsäcker an die Größe der anderen 4 Ganzlehner heran, er bewirtschaftet 29,5 ha Acker. 4 weitere Halblehner liegen noch über 30 Gwanten, die meisten haben um 25 Gwanten.

Von den 34 Hauern bewirtschaftet nur Lorentz Reimb über 10 Gwanten Acker (11,5 Gw.= 8,3 ha), der mittlere Wert liegt bei 4 ha.

18,1% der 1285 ha Ackerfläche wurden von den Ganzlehnern bewirtschaftet, 71, 5% von den Halblehnern und 10,4 % von den Hauern.

Als Vergleich: 1953 betrug die bewirtschaftete Ackerfläche in Bernhardsthal 1610 ha von 277 Betrieben, 1976 1827 ha von 113 Betrieben.

	Urbar 1644	ha	in %
6	Ganzlehner	233,08	18,1%
54	Halblehner	918,28	71,5%
34	Hauer	133,44	10,4%
	gesamt	1284,80	100,0%

HausNr.	Liste	Name	Art	Hauswiesen	Hausäcker	Zins	Zinsäcker	Zins	Acker ges.	Erlaßwiesen	Zins	Weingarten	Zins	Gartl	Zins	Zins ges.
					Gw.	kr	pf	Gw.	kr	Gw.	kr	pf	Vtl	kr	kr	pf
104	59	Mathes Schultes	GL	3	39	62		39	234	78,0	48			4	11	355
70	91	Mathies Gradtswoll	GL	3	39	62		22,5	135	61,5				4	14	211
69	92	Peter Waillinger	GL	3	37	62		12,5	75	49,5	24		1	3	4	173
116	71	Michl Selliger	GL	5	39	62		8,5	51	47,5			1	3	6	129
59	76	Georg Reischl	GL	3	38	62		9,5	57	47,5			1	3	3	130
21	20	Matthias Järtschitz	GL	3	38	62		2	12	40,0	37	2		2	6	117
17	16	Hans Jarmitsch	HL	3	19	31		21,5	129	40,5	32			3	7	199
41	36	Hans Waitzenecker	HL	3	19	31		15,5	93	34,5	16			4	10	150
111	66	Hans Neubauer	HL	3	19,5	31		13,5	81	33,0				3	6	118
108	63	Georg Schäckh	HL	3	19,5	31		11,5	69	31,0				3	6	106
113	68	Daniel Joch	HL	3	19,5	31		11,5	69	31,0				4	9	109
68	93	Stephan Wein	HL	3	19	31		9,5	57	28,5	16		1	3	3	114
10	9	Thomas Schaffer	HL	2	19,5	31		8,5	51	28,0	104		1,5	4,5	5	205
18	17	Tuchty Skalla	HL	3	19	31		9	54	28,0	32			2	10	127
42	37	Mörth Flöckhl	HL	2	19,5	31		8,5	51	28,0	24			4	9	115
15	14	Georg Schnaderböckh	HL	3	19	31		8,5	51	27,5	24			1	6	112
14	13	Andreas Neubauer	HL	5	19,5	31		7,5	45	27,0	8		1	3	4	96
6	5	Gertraut Guglweit	HL	3	19,5	31		7	42	26,5	40			3	8	121
99	55	Hans Stärlinsky	HL	3	19,5	31		7	42	26,5	16		1	3	3	99
83	39	Hans Seyfridt	HL	3	19,5	31		6,5	39	26,0			1	3	2	77
92	48	Georg Mayr	HL	3	19,5	31		6,5	39	26,0				2	4	74

101	57	Stephan Treutschitz	HL	3	19,5	31		6	36	25,5	16		1	3	2	4	90	
112	67	Michael Schuppoly	HL	3	19,5			6	36	25,5	96				3	7	139	
86	42	Mathes Haschko	HL	3	19	31		6	36	25,0					2	4	71	
95	51	Egidy Reischl	HL	3	19,5	31		5	30	24,5	20				3	7	88	
106	61	Jakob Hörmann	HL	3	19,5	31		5	30	24,5	24				3	8	93	
110	65	Anna Kauffmanin	HL	3	19,5	31		5	30	24,5	24		1	3	2	4	92	
114	69	Marx Bläßkowitz	HL	3	19,5	31		5	30	24,5					2	4	65	
96	52	Jacob Polläckh	HL	3	19,5	31		4,5	27	24,0					3	7	65	
2	1	Hans Mayr	HL	3	19,5	31		4	24	23,5			1	3	3	7	65	
12	11	Hans Vogenitsch	HL	1	19,5	31		4	24	23,5	20				1	3	78	
13	12	Nikolaus Witgo	HL	1	19,5	31		4	24	23,5	20				5	14	89	
28	23	Georg Sixt	HL	3	19,5	31		4	24	23,5	37	2			2	4	96	2
98	54	Martini Figuram	HL	3	19,5	31		4	24	23,5	15				3	7	77	
5	4	Veit Fütz	HL	3	19,5	31		3,5	21	23,0	20				2	4	76	
118	73	Valentin Windt	HL	2	19,5	31		3,5	21	23,0					1	3	55	
119	74	Georg Bschayr	HL	2	19,5	31		3,5	21	23,0	80		1	3	2	8	143	
60	75	Stephan Ifkowitz	HL	3	19,5	31		3,5	21	23,0					2	5	57	
91	47	Georg Weigl	HL	3	19,5	31		3	18	22,5			1	3	2	4	56	
115	70	Caspar Mayr	HL	3	19,5	31		3	18	22,5	40				2	5	94	
3	2	Hans Paindl	HL	3	19,5	31		2	12	21,5	16				1	2	61	
8	7	Hans Zächerl	HL	3	19,5	31		2	12	21,5	32		1	3	3	8	86	
9	8	Janne Wäsäckh	HL	3	19,5	31		2	12	21,5					3	10	53	
11	10	Matthias Schaffer	HL	3	19,5	31		2	12	21,5			1,5	4,5	2	4	51	15
93	49	Georg Hafner	HL	2	19,5	31		2	12	21,5	16				1	2	61	
97	53	Martini Järtschitz	HL	3	19,5	31		2	12	21,5	37	2	1	3	4	10	93	2
100	56	Hans Järtschitz	HL	3	19,5	31		2	12	21,5			1	3	1	2	48	
102	58	Hans Gall	HL	3	19,5	31		2	12	21,5					2	4	47	
94	50	Georg Böhemb	HL	2	19,5			2	12	21,5	40				2	5	57	
107	62	Georg Hösch	HL	3	19,5			2	12	21,5					2	4	16	
16	15	Adam Fältz	HL	2	19	31		2	12	21,0	24		1	3	1	2	72	
20	19	Mört Paindl	HL	3	19	31		2	12	21,0	37	2					80	2
87	43	Hans Waß	HL	3	19	31		2	12	21,0					2	4	47	
88	44	Thoman Eybel	HL	3	19	31		2	12	21,0	16				3	9	68	
89	45	Georg Köllner	HL	3	19	31		2	12	21,0					2	4	47	
90	46	Veith Witgo	HL	3	19	31		2	12	21,0					3	7	50	
4	3	Georg Paindl	HL	3	19,5	31		1	6	20,5	40				3	8	85	
109	64	Hans Pannholtzer	HL	3	19,5	31		1	6	20,5	8				2	5	50	
80	81	Lorentz Reimb	Ha					11,5	69	11,5			1	3	4	9	81	
85	41	Mörth Schmidt	Ha	2		13		9	54	9,0					1	2	69	
40	35	Matthies Fleischhackher	Ha	2		13		8	48	8,0					2	4	65	
105	60	Melchior Breyter	Ha	2		13		7	42	7,0	7	2			2	4	66	2
71	90	Paul Melän	Ha			12	2	7	42	7,0	7	2			3	7	68	4
27	22	Georg Schöderl	Ha	1		13		6,5	39	6,5	16						68	
29	24	Hans Winckler	Ha	2		13		6,5	39	6,5					1	2	54	
7	6	Georg Kloß	Ha	2		13		6	36	6,0			3	9	1	2	60	
35	30	Georg Krätzl	Ha	2		13		6	36	6,0	32		1	3	1	2	86	
36	31	Matthias Geyer	Ha	2		13		6	36	6,0					2	4	53	
84	40	Georg Fleischhackher	Ha	2		13		6	36	6,0					1	2	51	

72	89	Michl Haider	Ha			13		6	36	6,0	23	2	2	6	3	7	85	2	
81	80	Christoph Traxler	Ha					6	36	6,0					2	5	41		
32	27	Stephan Bernhardt	Ha	1		13		5,5	33	5,5	16				2	4	66		
22	21	Michl Hörmann	Ha	2		12		5	30	5,0			1	3	2	4	49		
34	29	Gertraut Goldtbergerin	Ha	2		12	2	5	30	5,0					1	2	44	2	
37	32	Georg Schöppel	Ha	2		12	2	5	30	5,0					3	6	48	2	
38	33	Mörth Grill	Ha	2		12	2	5	30	5,0					2	4	46	2	
39	34	Mörth Geidter	Ha	2		12	2	5	30	5,0					2	4	46	2	
74	87	Adam Klain	Ha			13		5	30	5,0	7	2			1	2	52	2	
19	18	Hans Helmann	Ha	3		12		4	24	4,0					1	2	38		
30	25	Stephan Gindl	Ha	1		12	2	4	24	4,0	12				1	2	50	2	
33	28	Matthes Zimmer	Ha	1		12	2	4	24	4,0			1	3	2	5	44	2	
82	38	Jura Käsirka	Ha	1		13		4	24	4,0	39	2					76	2	
117	72	Balthauser Bals	Ha	2		12	2	4	24	4,0			2	6	2	4	46	2	
57	77	Hans Gall	Ha			12	2	4	24	4,0	7	2	1	3	2	4	50	4	
53	79	Michl Schallner	Ha			12	2	4	24	4,0	12				2	4	52	2	
78	83	Paul Kirchmeister	Ha			12	2	4	24	4,0	7	2			2	4	47	4	
77	84	Hans Barth	Ha			12	2	4	24	4,0	7	2			3	6	49	4	
76	85	Wolf Grötz	Ha			12	2	4	24	4,0	7	2			3	6	49	4	
75	86	Lorentz Schiller	Ha			12	2	4	24	4,0	7	2			2	5	48	4	
73	88	Mathes Pellner	Ha			12	2	4	24	4,0	7	2					43	4	
67	94	Stephan Nader	Ha	2		12	2	4	24	4,0					2	4	40	2	
79	82	Stephan Hösch	Ha			13		3,5	21	3,5	23	2			2	4	61	2	
56	78	Hans Lieber	Ha			13		3	18	3,0	7	2			1	2	40	2	
31	26	Georg Fütz	Ha	1		12	2				24		1	3		1	2	41	2
		Kirche									140		2	6			146		
		Andre Järtschitz											1	3			3		
64		Pfarrer											5	15			15		
		Hans Koller											1	3			3		
		Stefan Scholtz											1	3			3		
62		Michl Witgo (Schmied)											1	3			3		
		Thoman Rurtzenstorffer, Reintal											1	3			3		
		Roßmüllner zu Hausbrunn									32						32		
		Georg Haikhl									20						20		
		Georg Lodner									20						20		
		Adam Kosch zu Lichtenwarth									28						28		
		Mört Huber									32						32		
		Hans Schiftmann									28						28		
		Hans Freindorfter									28						28		
		Michl Hofmann zu Schrattenberg									28						28		
		Lorentz Maidl									28						28		
		Georg Poyr									20						20		
		Hans Schmid									32						32		
		Hans Beckh zu Feldsberg									32						32		

Geld und Maße in den Liechtenstein-Urbaren

Münz Verhältnisse

Der Kreuzer war eigentlich immer, seit er im 13.Jh. in Tirol das erstmal ausgeprägt wurde, ein Pfennigvielfaches. Er hatte, um Verwechslungen mit dem Gulden vorzubeugen, ein Kreuz eingeprägt und hieß nun einfach „Kreuzer“. Natürlich kam es mit zunehmender Geldentwertung oft dazu, dass der Kreuzer die kleinste ausgeprägte Einheit wurde.

Die Goldgulden wurden im 13.Jh. in Florenz "erfunden" und verbreiteten sich in der Folge rasch in weiten Teilen Europas. Als Abkürzung verwendete man fl. = Florin, die auf die florentinische Münze zurückgeht. Es gab im Wesentlichen zwei größere Entwicklungslinien - zum einen den Rheinischen Goldgulden (Kurrheinische Münzverträge), deren Standard sich im Hl.Röm.Reich weitgehend durchsetzte und die ungarischen Goldgulden, die sich später eher an den venezianischen Dukaten orientierten.

Die Silbergulden sind eine Erfindung des Tiroler Landesfürsten Sigismund d. Münzreichen. Unter der Bezeichnung Guldiner wurden sie 1484 als Silberäquivalent zum Rheinischen Goldgulden erstmals ausgeprägt und als erste Großsilbermünze zum Stammvater des Talers. Die Stellung als Silberäquivalent zum Goldgulden wird in der Reichsmünzordnung von 1559 festgelegt. Andere Bezeichnungen sind auch noch Guldengroschen und Reichsguldiner. Diese Münzsorte war vorallem im südwestdeutschen Raum vertreten, konnte sich aber gegen den Reichstaler nie wirklich durchsetzen. In unserem Raum überlebt der (Silber)Gulden bis ins 19.Jh. als Bezeichnung für die Halbtaler.

Um 1535 erfolgte eine Währungsreform.

Für rein rechnungsmäßige Durchführungen galt der Rheinische Gulden zu 8 Schillingen zu je 30 Pfennige, sohin 240 Pfennige pro Gulden. Im Zahlungsverkehr hingegen hatte man nun den Gulden zu 60 Kreuzer, den Kreuzer zu je 4 Pfennige, dieser zu zwei Heller, was wiederum 240 Pfennige oder 480 Heller für den Gulden ergibt. Die neue Verrechnungsweise wurde im Bürgerbuche der Stadt Salzburg ab 1508 eingeführt und blieb bis 1731 in Übung.

Der Metallwert der Geldstücke, der sogenannte Münzfuß, wurde von den Inhabern der Münzstätten laufend herabgesetzt, was diesen natürlich großen Gewinn brachte. Dies betraf vor allem die kleinen Scheidemünzen, mit welchen der Bauer und Handwerker hauptsächlich zu tun hatte. Die Bevölkerung klagte über das "lange Geld und die schwarze Münz", niemand wollte es mehr als Bezahlung annehmen. Standen im Jahre 1611 noch 68 Kreuzer dem Taler gleichwertig gegenüber, so waren es bis 1622 schon tausend, das heißt, erst tausend mindere Kreuzer-Stücke enthielten jetzt soviel Silber als der Taler.

1623 kam es dadurch auch zu einer Art Staatsbankrott. Durch eine kaiserliche Verfügung wurde in der Folge der Nennwert dieser schlechten Scheidemünzen auf ein Achtel herabgesetzt.

In den alten Verträgen aus dem 17. Jh. und davor, bei manchen Grundherrschaften öfters auch noch bis etwa 1750, findet man auch die Unterteilung des Gulden (fl) nach dem alten System in Pfund Pfennig (lb), Schilling (ß) und Pfennig oder Denare (d).

Dabei ist das Pfund Pfennig etwa dem Gulden gleichzusetzen, unterteilt in 8 Schilling zu je 30 Pfennig. Der Schilling wurde dabei aber nur als Zähleinheit verwendet. Von ihm gab es keine ausgeprägte Münze.

1 fl = 8 ß zu je 30 d, 4 d galten für 1 Kreuzer, daher auch 1 fl = 60 xr oder 240 d.

Angeheizt wurde dieser inflationäre Kreislauf durch eine allgemeine Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage infolge der Türkengefahr zu Beginn des 17. Jahrhunderts, den Rückgang der Silberproduktion und den erhöhten Geldbedarf beim Ausbruch des 30-jährigen Krieges (1618 bis 1648). Böhmen und Mähren begannen 1619 mit der Prägung von Kipper- und Wippermünzen. Um Krieg und Aufrüstung zu finanzieren, gingen 1621 auch die Münzstätten in den österreichischen Erbländern zur Ausprägung unterwertiger Münzen über. Den Höhepunkt erreichte die Krise 1622. Als Kaiser Ferdinand II. (1619 bis 1637) zu Beginn des Jahres alle böhmischen, mährischen und niederösterreichischen Münzstätten an ein Konsortium verpachtete und dafür einen Jahresbetrag von sechs Millionen Gulden - das Sechsfache dessen, was die böhmischen Münzen jährlich einbrachten - forderte, setzte eine dramatische Münzverschlechterung ein. Der Wert des Talers stieg Ende des Jahres von ursprünglich 1 Gulden 8 Kreuzer auf 11 Gulden 15 Kreuzer. Ein Jahr später, im Dezember 1623, entschloss sich Ferdinand II. zur Einziehung und Umwechslung der Kippermünzen. Für 100 Taler Kippermünze wurden nur 13,3 Taler Reichsmünze gezahlt, was einem Verlust von 87 Prozent und einem Staatsbankrott gleichkam.

Statt Pfennig heißt es oft Denar (d),
 statt Schilling oft Solidus (ß),
 statt Pfund häufig Liber (£) oder Talent.

Gulden		1300 - 3,354 g Goldgehalt
		1386 - 3,396 g
		1490 - 2,527g
Dukaten		4 Gulden
Goldgulden		2-3 Gulden
Reichstaler		2 Gulden = 8 Ort = 120 Kreuzer = 480 Pfennig = 960 Heller
Taler		1 fl 10 xr (im Teilungsvertrag 1570)
Gulden	fl.	4 Ort = 60 Kreuzer = 240 Pfennige = 480 Heller
Gulden		5 Silbergroschen (Albus)
Gulden		1 Pfund Pfennig = 8 Schilling (ß) = 240 Pfennig
Schilling	ß	30 Pfennig (Schilling war nur Zähleinheit, keine Münze)
Ort		15 Kreuzer = 60 Pfennige = 120 Heller
Batzen		4 Kreuzer = 16 Pfennige = 32 Heller
Groschen		12 Pfennig = 24 Heller
Kreuzer	xr.	4 Pfennig = 8 Heller
Pfennig	d.	2 Heller (h)
Kreuzer		3 Putschändel
Putschändel		2 Gätterschinken (Kattersinken)

1857 wurde das Dezimalsystem eingeführt, sodaß von nun an
 1 Gulden 100 Kreuzer hatte.

Die Kronenwährung (1 Krone = 100 Heller), die nur von 1900 bis 1924 galt, wurde durch die Schilling-Groschen-Währung abgelöst.

Urbar 1414

Geld:

1 Pfund/Liber/Talent) = 8 Schilling/Solidus = 240 Denar/Pfennig

6 Denar/Pfennig = 1 Groschen

60 Groschen = 1 Schock/sexagena

64 Groschen = 1 Mark

2 Helbling/obulus = 1 Denar/Pfennig

„Schwarzer Pfennig“ = siehe oben

Wein:

1 Emmer = 3 Vierteile Wein

Hohlmaß:

1 Muth = 32 Metzen (nach Laaer-, Mistelbacher-, Nieder Absdorfer Maß)

(1 Wiener Metzen = 61,5 l

1 Muth = 1845 l)

Eier:

werden gemessen bald nach Metzen, bald nach Schock, bald nach Schilling

Flächenmaße

Bei den beiden Flächenmaßen Gwanten und Viertl bin ich bisher auf der Suche nach einer exakten Definition nicht fündig geworden, ebenso über die in der Liechtenstein-Karte von 1623 verwendete Abkürzung Pr. als Flächenmaß wie auch zur dort verwendeten Meile (etwa 9062 m).

Gwanten und Viertl könnten auch variable Flächen einnehmen. Nach der späteren Flächenreform kann leider nur schwer auf die ursprüngliche Ackerbreite geschlossen werden, wahrscheinlich hatten sie, wie den später in Bernhardsthal üblichen 5 Klastern, gleiche Breiten. Hieraus ergeben sich aber, bei nicht rechtwinkligen Fluren, variable Flächen, die aber im Urbar als gleich eingetragen wurden.

Meine übliche und verbesserbare Umrechnung:

Gwanten, Quanten, Gewanne

1 Gwanten = $5/4$ Joch = um 7200 m²

1 Gwanten = 17,1 Pr (aus einer Landshuter Angabe in der Karte und im Urbar)

1 Joch = 5755 m²

Pr = um 420 m²

bei Wein: Viertel

1 Viertl = 2.717 m²

Originalseiten 1 und 11

Verkaufung.

Al T

Varij und Beschreibung aller der herrlich,
 „Reiten, einbomen und Nützbarkeiten
 So zur Fundagger des heyl. Röm. Reichs
 künften hien und zu ruffen, den künst-
 „lichen, Artz in Aeltern zu troffen und fä-
 „ndern, Leben und zogen gelegen, erst zu
 Kellberg, der Röm. Kayf. macht, gesunder
 Kest und am 10. zu Kellberg, Leben,
 und 10. zu Kellberg, Leben, und
 wie sehr es der unterstehung dazum.
 10. Kellberg, 10. Kellberg, 10. Kellberg
 der 31. Jan. 1644.

Unverägenthum b.

Fy Klippen - lyf Delys veda.

Ein Majorsstund Lothschelche, davon
einem in der Winter und Winter bei 20 St.
molt für Felder in dem, ist eine in dem
Majorsst 3 St. von dem.
Die zwei Lothschellen mit 11 St. in dem und an
dem Loth bei der in dem.

Es ist mir ein großes Vergnügen,
 mich ganz herzlich, auch ein besonders
 warmes, herzliches, freundliches
 Glückwunsch zu Ihrem neuen Lebensjahr,
 das Ihnen ein glückliches Leben, die
 Gesundheit und alle anderen Glückseligkeiten
 zu bringen vermag. Ich bin
 in der Hoffnung, dass Sie
 in der Zukunft noch mehr
 Glückseligkeiten zu erleben
 werden.

Übertragung - Urbar 1644 der Herrschaft Rabensburg

Original im Liechtensteinarchiv Vaduz

Die Orte
Rabensburg, Bernhardsthal und Landshut (abgek.)
fol 1 – 48

Rabenspurg

Urbary und Beschreibung Aller der Herrlichkeiten, Einkomen und Nutzbarkeiten, so wür Gundagger, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von und zu Liechtenstein von Nicolspurg, Herzog in Schleesien zu Tropaupau und Jägerndorff, Teschen und grossen Glagau, Graff zu Rittberg, der Röm. Kaysl. Maystt. geheimber Rath und Camerer, Zu Rabenspurg haben, und diser Zeith in Ruehigen Gebrauch seind, wie solch alles die unterthannen anzaigen und aussagen nach, durch uns Beschriben worden.

31^{ten} Janu. anno 1644

Unser Aigenthumb

Erstlichen das Schloß alda

Ain Mayerhoff und Hofstadl alda, darsauf man über Sommer und Winter bey 20 Melck Khüe halten kann, ist auch im bemelten Mayerhof des Hof Pres Hauß.

Die zwo Hofmüllen mit 11 Gängen und ain stampf dabey auch ein Saagmühl.

Gehört auch und das alhiesige Schänkhhaus so ein Gantz Lehen ist, sambt ein absonderlich Schenkh Keller, eigenthümlich **Zwo**, darauf Wür ganz Jahr den Schankh haben, die Würt-schaft oder allen Grundt stuckhen ist bishero allweeg einen Leut geben umb 45 fl in Bestand Verlassen worden, doch der Hauß Dienst hirvon Jährlichen Abzug kommt.

Ain kleines Heysl negst der Kürchen, darinen ein Schlosser werkhstatt, ambt der Schmidten, auch etliche Stallungen seyen.

Daß **Steuerpaut** Jäger Haus.

Hofgarten

Unter dem Dorff ein großer Kuchl-und Baumgarten.
Mehr oberhalb dieses Gartens ein Baumgarten.
Auf der Pastein alda ein Lust garten
Hinter den Schloß ein groß mit mauer umbfangener Königl Garten, darinen ein neu erpautes
Heysl vor dem Königl warther.
Der alt und Neur andten garten, in dem mittleren teucht Gelegen.

Hofbraitten

Drey Hofbraitten in alledrey Feldter
ain hinter dem Schloß helt in sich ... Gwanten.
Die andre neben dem Schloß gegen Lichtenwahrt helt ... Gwanten,
die dritte neben dem mayerhoff helt ... Gwanten.
Mehr ain stuckh Praithen Bey der Whür helt ... Gwanten.
Die Hof Bratten muß die alhirige Gemain allein ackhern, schneiden und einführen.

Hofwiesen

Ain wisen am Klain Partz, Ungefehr bey 5 Fuhr Heu würd selten ein Grämet darauf gemäht,
ein wisen am Koblfelt, trägt ungefähr bey 14 Fuhr Heu, würd selten ein Grameth gemäth.

Ain wisen, genant die Ebenfelderin auf 36 Tag werkh, ist ein sehr dürr wisen mit dem heu
sehr ungleich.
Zwey wisen bey der wür auf 45 tagwerkh tragt bei 20 fuhr heu grämeth 10 fuhr
Diese wisen muß hirige Gemain mähen auffangen und einführen.

Teucht

Erstlichen der Mühl Teucht zu Rabenspurg wird niemahls besetzt, besauert sich von einem
arm der Taya, so darin geführt würd.
Negst daran der Schloß Teucht würd besetzt mit 200 Schock Kärpfen Bruth.
Unter disen der mittlere Teucht von dem Rabenspurger Hofgarten, bis an das Fischer Heysl
bey Hohenau gelangent,
Darneben auch ein kleines einsetz Teuchtl, das von disen mit einen neien Thamb unterthailt.
Der große Teucht würd besetzt mit 1200 Schock Kärpfen Bruth. (Randbemerkung: „Beylage
4/4 der Information“)
Hiran der große Hohenauer Teucht von dem Fischer Heysl bis an die Hohenauer Überfuhr,
würd besetzt mit 1500 Schock Karpfen Bruth.
Hinter dem Schloß zu Hohenau beym Hopfengarten, ein kleines Bruth teuchtl.
Der Schloßgraben zu Hohenau würd selten besetzt.
Hinter der Mühl zu Rabenspurg ain, mit Zaun umbfangener Fischpehalter mit 7 einsetzen.

Fischwasser

Ain Stuckh Fischwasser in den mülhgraaben
Ain Fischwasser genanth das Panzer Haut ist ein See
Ain Fischwasser in der Taya bis zu der Durch fahrt

Waldt

Ain großer Waldt von den Lundenburger Herschaft Waldt ann biß nach Hochenau, an das
Bapptorfferische Gehülz gelangend, zwischen der March und der Taya geleg.
Ain **Pein** Parz in dem Waldt außerhalb des Marchfelt, auf der Ebenfeldter wisen.

Herrlichkeiten

Landt- und Halsgericht, über bluth und Malefiz Poysohn Zurichten
Darff Obrigkei und gericht Bürgerlicher Händl Straff und Wandl.
Das Gejägt und Wiltpann auf allen Gründten.
Kürchtag alda, jährlich am negsten Sontag nach Johanny Pabtista
Die Unterthanen haben Wür zu Steuern nach den die Landts bewilligungen seyen, geben diese
Zeith steuer zu Beiden tagen fl
Schlagens nach den Heusern an

Einkomen an Gelt

Gantz Lehner so gleich dienen 8.	
ieder 1 fl 3 kr 3 d	8 fl 30 kr
Halb Lehner dienen gleich 51	
ieder 30 kr	25 fl 30 kr
Hauer Hauß 7. Dient iedes 15 kr	1 fl 45 kr
Summa des behausten Diensts zu beiden Tagen	35 fl 45 kr

In Wohner

Es haben hernach bemelte drey Soldaten ieder ein Heußl zu einer aignen Wohnung aufge-
bauth, darzur kein Grundt gehörig Daraus gibt Jeder Zins, und anstatt der Robath Jährlich wie
folgt.

Georg Lauben	2 fl
Jacob Straub	2 fl
Paul Racham gibt seine Gebühr zu der Gemein.	

Haben Zinsackher in Crabath feldt gelegen
(errechnet 292) Gwanten,
geben von jeder jährlich 6 kr

	29 fl 13 kr 2 d
--	-----------------

Ebenfeldter Äckher Zins von
.... (errechnet 134) Gwanten 6 kr

	13 fl 24 kr
--	-------------

(Die aus dem Ertrag errechneten Gwanten, 426, stimmen nicht mit der Summierung bei den
Häusern überein, ergibt dort 385,5, dei Summe nach einer Bleistifikorrektur 518 Gwanten)

Haben Zinswisen, die Heuser zu beiden Seithen oberhalb der Schmidten, Von Koblfelt (= *Kubifeld* = *Rubi Feld*), bis auf den Griessee (= *Grisa*) neben der Taya, die unter der Schmidten auf der mittler Waidt, davon sie zu Michaely Zins geben 11 fl 19 kr

Haben auch absonderlich Hauswisen,
Die eine Seithen des Dorffs habens Krauth- und Obst gärtl, sind zu den Heusern gehörig
Mehr absonderliche Gärten, **Raichen**
Zins davon zu Georgy 4 fl 19 kr

Waidt gelt zu Georgy 2 fl 30 kr

Richtgeldt geben sie zu Georgy
von 66 Hauß a per 3 kr 3 fl 18 kr

Haben etliche Fischwasser, davon
bringt der Zins zu Michl 7 fl 18 kr 1 d
Fischmaut weegen des gärten hackhen zu den Reuschen und
Kerbens (Körben?) zu Michl 3 fl 30 kr

Schwein gelt wann man in die Aichl treibt, von jeden Stuckh,

Traidt Einkomen

Völliger Traydt Zehent auf der Crabathen feldt auf Hauß und Zins ackher von
Klein Zehent auf der Crabathen Felter von allerley Kuchl Speys.

Kuchl Einkomen

Klein Zehent zu Dorff an Gens und Hennern, bey den Crabathen zu beiden Seithen oberhalb der Schmidt völlig
Zu beiden Seithen unterhalb der Schmitten als bey den Teutschen, gehört solcher Zehent dem Pfarrer alda völlig.

Andere Nuzbarkeiten

Von ausgelassenes Insleth von der Fleischbankh alhir würd jährlich geraicht 25 Pfund
Wann mann aichl glauben will, ieder unterthan ist schuldig vorhero der
Herrschaft zu glauben 1 Metzen
Ein Inmann aber 2 Metzen

Sind auch sonst alle und Jede Robath ohne gewisse ann Zahl der Tag, so oft es noth thuet,
und alle gefolgsamb zu Laisten schuldig.
Die Inleuth haben auch keine gewisse Täg der Robath.

Local Beschreibung zu Dorff

dienen Halb Zu Georgy und
halb zu Michaely

Hausgartl	Hauswisn	Hausackher				
1	2	18 1/2	Georg Krump ain Halb Lehen		30	
1	2	18 1/2	Michael Gräckelitz ain Halb Lehen		30	
1	2	18 1/2	Georg Järschitz ain Halb Lehen		30	
1	2	18 1/2	Georg Ifkowitz ain Halb Lehen		30	
1	2	18 1/2	Georg Klingen Schmidt ain Halb Lehen		30	
1	2	18 1/2	Jänne Weiß ain Halb Lehen		30	
1	2	18 1/2	Marta Weisin ain Halb Lehen		30	
1	2	28	Michl Klurg ain Gantz Lehen		30	
1	2	17	Veith Teutsch ain Halb Lehen		30	
1	2	12	Georg Wolff ain Halb Lehen		30	
1	2	19	Bärtil Jartschitz ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Martini Magritz ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Michael Tschepernitz ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Janne Sätschkho ain Halb Lehen		30	
1	2	41	Georg Ebner ain Gantz Lehen, davon hat die Gemaïnd ½ Lehen...	1	3	
1	2	40	Eva Hueberin ain Gantz Lehen	1	3	
1	2	18	Mört Schöstaller ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Stefan Wentschackh ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Franz Köberl ain Halb Lehen		30	
1	2	49	Egidy Feinauer Ihro fürstl. Gdn Gast Hauß ain Gantz Lehen	1	3	3
1	2	18	Mathies Anndter ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Simon Wisinger ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Janne Lochner		30	

			ain Halb Lehen			
1	2	18	Georg Chrobath ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Georg Teutsch ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Paull Chrabath ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Hanns Tilner ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Paul Lanny ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Caspar Gräckelitz ain Halb Lehen		30	
1	2	18	Georg Glockhner ain Halb Lehen		30	
1	2	6 ½	Caspar Wagner ain Halb Lehen		30	
1			Bernhardt Zierlickh ain Haur Hauß		30	
1			Philipp Rauscher ain Haur Hauß		30	
1			Hans Prammer ain Haur Hauß		30	
		1	Balthauser Bendl ain Haur Hauß			
		1	Hanns Schestäckh ain Haur Hauß			
		6 1/2	Carnely Leonhardt öedt ain Haur Hauß			

Die ander Zeill

	2	15	Philipp Tschepaner ain Halb Lehen		30	
		1	Hans Gaunerstorffer ein Haur Haus		15	
	2	18	Jänne Hürsch ödt ain Halb Lehen		30	
1	2	38	Vallentin Bermueth ein Gantz Lehen	1	3	3
	2	38	Janne Jaröck ain Gantz Lehen	1	3	3
	2	18	Nicolasch Pumby ain Halb Lehen		30	
	2	18	Veith Pflegeritsch ain Halb Lehen		30	
	2	18	Urban Malinckowitz ain Halb Lehen		30	
	2	18	Christoph Bernhardt ain Halb Lehen		30	
	2	18	Gregor Gottfridt ain Halb Lehen		30	
	2	18	Hans Scherkh öedt ain Halb Lehen		30	

	2	18	Jalle Schupf ain Halb Lehen das Neie Würthshaus		30	
	2	18	Georg Holzer ain Halb Lehen			
	2	21	Jänne Schuster ain Halb Lehen		30	
	2	18	Hans Schwärtzniger ain Halb Lehen		30	
	2	36	Jacob Aschberger ain Gantz Lehen nun Mathies Lenzinger $\frac{1}{3}$ Lehen..	1	3	3
	2	21 $\frac{1}{2}$	Mattes Maotzky) ain Halb Lehen		30	
	2	39	Georg Zimmermann ain Gantz Lehen	1	3	3
	2	19 $\frac{1}{2}$	Jacob Legenda ain Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Paull Schnadläckh ain Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Mathias Bascha ain Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Anders Pappa ain Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Hans Sälleböckh ain Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Jacob Stephel ain Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Mathies Janätsch Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Hans Skrawatschko ain Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Gregor Schuster ain Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Wentzl Kropitz ain Halb Lehen		30	
	2	18 $\frac{1}{2}$	Ambros Barth ain Halb Lehen		30	

Gantz Lehner 8
Halb Lehner 51
Haur Hauß 7

Bringt der Behauste Dienst
Zu beeden Tügen Zusamben
als

Georgy 17 fl 52 kr 2 d
Michaely 17 fl 52 kr 2 d

Beschreibung der Feldt

	Hausacker im Crabathfeld Gwt		Zinssacker im Crabathfeld in Gwt	
	18 1/2	Georg Krump	8	
	18 1/2	Michael Gräckelitz	7 1/2	
	18 1/2	Georg Järtschitz	7 1/2	
	18 1/2	Georg Ifkowitz	7 1/2	
	18 1/2	Georg Klingen Schmidt	5	
	18 1/2	Jänne Weiß	6 1/2	
	18 1/2	Marta Weisin	7 1/2	
	19	Bärth Jartschitz	7 1/2	
Zent ganz der Herrschaft	18	Georg Zimmermann	7	Zehent ganz der Herrschaft und zinst iede Gwan- ten 6 kr
	19 1/2	Jacob Legenda	5 1/2	
	18 1/2	Paull Schnadlächh	4 1/2	
	18 1/2	Mathias Bascha (Wascho)	5 1/2	
	18 1/2	Anders Pappa	4	
	18 1/2	Hans Sälleböckh (Satlböckh)	8 1/2	
	18 1/2	Jacob Stephel	5	
	18 1/2	Mathies Janätsch (Janatsch)	5	
	18 1/2	Hans Skrawatschko	6	
	18 1/2	Gregor Schuster	6	
	18 1/2	Wentzl Kropitz	5	
	18 1/2	Ambros Barth	5	

Zent ganz dem Pfarrer	Hausackher im Teutschen Feld in Gwt		Zinsackher im Crabathfeld in Gwt	Zehent ganz der Herrschaft und zinst iede Gwan- ten 6 kr
	17	Michl Klurg	14	
	12	Veith Teutsch	14	
	18	Georg Wolff	6	
	18	Martini Magritz	4	
	18	Michael Tschepernitz	5	
	18	Janne Sätschkho (Satschko)	5	
	41	Georg Ebner	8 1/2	
	40	Eva Hueberin	8	
	18	Mört Schöstaller	5	
	18	Stefan Wentschackh	5	
	18	Franz Köberl	14 1/2	
	49	Egidy Feinauer	7	
	18	Mathies Anndter (Annder)	5 1/2	
	18	Simon Wisinger	3 1/2	
	18	Janne Lochner	6	
	18	Georg Chrobath (Chrabath)	6	
	18	Georg Teutsch	3	
	18	Paull Chrabath	4	
	18	Hanns Tilner (Dillner)	4	
	18	Paul Lanny	5	
	18	Caspar Gräckelitz	3	

18	Georg Glockhner (Glackhner)	
6 1/2	Caspar Wagner	4

	Hausackher im Teutschen Feldt in Gwt		Zinsackher in Crabatenfeld in Gwt	
		Bernhardt Zierlickh	6	
		Philipp Rauscher (Tauscher)	4 1/2	
	1	Hans Prammer	3	
	1	Balthauser Bendl	2 1/2	
	6,5	Hanns Schestäckh	3	
		Carnely Leonhardt öedt	4	
	15	Philipp Tschepaner	6 1/2	
	1	Hans Gaunerstorffer	2	
	18	Jänne Hürsch ödt	5	
	38	Vallentin Bermueth (Bermuth)	6	
Zehenten	38	Janne Jaröck (Jenöckh)	10	Zehent ganz der
den Pfarrer	18	Nicolasch Pumby (Pummpi)	5	Herrschaft und
	18	Veith Pflegeritsch	4	zinst iede Gwan-
	18	Urban Malinckowitz	5	ten 6 kr
	18	Christoph Bernhardt	5	
	18	Gregor Gottfridt	5	
	18	Hans Scherckh öedt	5	
	18	Jalle Schupf	5	
	18	Georg Holzer	4 1/2	
	21	Jänne Schuster	6 1/2	
	18	Hans Schwärtniger	5	
	36	Jacob Aschberger	10	
	21,5	Mattes Maotzky (Marotzky)	5	
	21	Georg Zimmermann zu Bern- harststal	4	

Beschreibung der Zinsweisen,

deren Jede Jährlich 4 kr dient,
auch Zins Garten, sambt ihren Zinsen

oberhalb der Schmidten

Zins garten	Zins			Zins weisen	Zins	
	kr	d			fl	kr
1	4		Georg Krump	5		20
1	4		Michl Gräckelitz	5		20
1	3	3	Georg Jartschitz	5		20
1	3	3	Georg Ifkowitz	5		20
1	3	3	Georg Klingen Schmidt	5		20
1	4		Jänne Weiß	5		20
1	3	3	Martha Weisin	5		20
1	8		Michl Klueg dopelt	5		40
1	4		Veith Teutsch	5		20
1	3	3	Georg Wolff	5		20
1	4		Bärtil Järtschitz	5		20
1	4		Jacob Legenda	5		20
1	4		Paull Schmadläckh	5		20
1	4		Mathies Bäscha	5		20
1	4		Anders Pappa	5		20
1	4		Hans Sällebeckh	5		20
1	4		Jacob Stephl	5		20
1	4		Mathies Jänätsch	5		20
1	4		Hans Skräwätschko	5		20
1	4		Gregor Schuster	5		20
1	3	3	Wentzl Krapitz	5		20
1	4		Ambros Barth	5		20

Unterhalb der Schmidten

hat iedes Haus nur ein
Zins weisen dient iede 4 kr

Zins garten	Zins			Zins weisen	Zins	
	kr	d			fl	kr
1	3	3	Martini Magritz	1		4
1	3	3	Michl Tschepernitz	1		4
1	3	3	Janne Satschgo	1		4
1	8		Georg Ebner doppelte weisen	1		8
1	8		Eva Hueberin	1		4
1	3	3	Mört Schöstaller	1		4
1	3	3	Stefann Wentschackh	1		4
1	3	3	Frantz Köberl	1		4
1	8		Egidi Feinauer doppelte weisen	1		8
1	3	3	Mathies Ander	1		4

1	3	3	Simon Wisstinger	1	4
1	3	3	Jänne Lochner	1	4
1	3	3	Georg Crabath	1	4
1	3	3	Georg Teutsch	1	4
1	3	3	Paull Crabath	1	4
1	3	3	Hanns Dillner	1	4
1	3	3	Paull Lany	1	4
1	3	3	Caspar Grackelitz	1	4
			mehr ein absonderlich Zinsweisen dient		15
1	3	3	Georg Glockhner	1	4
1	3	3	Casper Wagner	1	4
			Bernhardt Zierlickh	1	4
			Philipp Rauscher	1	4
			Hans Prammer	1	4
			Balthauser Bendl	1	4
			Hanns Schestäckh	1	4
			Carnely Leonhardt	1	4
1	3	3	Philipp Tschepaner	1	4
			Hans Gaunerstorffer	1	4
1	3	3	Jänne Hürsch	1	4
1	8		Vallentin Bermueth ein doppelte wisen	1	8
1	8		Janne Jaräck	1	8
1	3	3	Nikl Pumpi	1	4
1	3	3	Veith Pflegeritsch	1	4
1	3	3	Urban Malinkowitz	1	4
1	3	3	Christoph Bernhardt	1	4
1	3	3	Gregor Gottfridt	1	4
1	3	3	Hans Schenckh	1	4
1	3	3	Jalle Schupf	1	4
1	3	3	Georg Holtzer	1	4
1	3	3	Jänne Schuster	1	4
1	3	3	Hans Schwärtzniger	1	4
1	3	3	Jacob Aschberger doppelte wisen	1	8
1	3	3	Mattes Maotzky	1	4
1	3	3	Georg Zimmermann	1	8

Summa Wisenzins

11 fl 19 kr

Summa Garttenzins

4 fl 19 kr

Beschreibung der Fischwasser sambt Ihren Diensten

Die Kurze Taya, Krottensee
und Mühlgraben ist ein Fisch-
wasser, darinen etliche Fischer
zu fischen haben, dient jährlich

2 fl 12 kr

Ain Fischwasser genant Wazlow
Teya geniests Hans Schestäckh
dient jährlich

2 fl 12 kr

Bernhardt Zierlickh ain Fisch-
wasser in der Taya dient

11 kr

Ain Fischwasser genanth die
Schiffarth des Juri Tschepernitzer
Erben gehörig dient
die Hochenauer Englt dem Hans
Schestäckh gehörig dient

21 kr

11 kr 1 d

In nachfolgenden Fischwassern
haben allweg etliche Fischer zu
fischen, derent weegen hir
keinen eigentlich zuege
geschriben werden

Ain Fischwasser genannt die Köbeln dient
der Trost See
die Ober Taya und Durchfarth
die Lange taya
die größer Taya
die Englt
die Bobry und Trost See

49 kr

11 kr

14 kr

11 kr

14 kr

11 kr

21 kr

Summa des Fischwasser
diensts

7 fl 18 kr 1 d

Bernhartsthall

Urbary und Beschreibung Aller der Herrlichkeiten, Einkommen und Nutzbarkeiten, so wür Gundagger, des Heilligen Röm. Reichs Fürst von und zu Liechtenstein von Nicolspurg, in Schleesien zu Troppau und Jägerndorff, Teschen und grossen Glagau, Graff zu Rittberg, der Röm. Kaysl. Maystt. geheimber Rath und Camerer, in den Dorff Bernhartsthall haben, so diser Zeith in Ruehigen gebrauch seind, wie solches alles der unterthannen anzaigen und aussagen nach durch uns Beschriben worden.

15.Febr. anno 1644

Bernhartsthall

Unser eigenthumb

Ain Schaffler Hof und Hofstadl auf der Haidt, darauf jährlich 2000 St. Schaff gehalten werden, seind derzeith einem Bestandt Schäffler in Bestand verlassen, gibt von jedem stückh des Jahres 45 kr.

Bringt den genuß an geldt

1500 fl.

Von 10 Trag Schaaffen allweeg ein Trenckhlamb auf die Hofkuchl.

Das Schenkh Haus alda, darauf wür gantz Jahr den schanckh haben.

Praithen:

Fürstl. Hofbraitten, die orthbraitten gegen ober Schilling helt Gwanten, drey gegen Reinthall, helt die erste Gwanten, die andere Gwanten, die dritte helt Gwanten, dann ein Braitten gegen den Hofstadl helt Gwanten.

Diese Braitten ist die gemain alda allein zu ackhern, schneiden und einzuführen schuldig.

Hoffwißen:

Ain Hofwissen auf den 24 Lehen, auf 80 Tagwerch, Tregt ohne gefahr 90 Fuhr heu. Graimet würd in türren Jahren selten gemäth. Dise wissen ist die gemain Bernhartsthall allein zumähen, auffang und einzuführen schuldig.

Ein Fehren Waldl gegen Lundenburg.

Teücht:

Der ober Bernhartsthaller Teücht Bedarff zur Besetzung 100 Schock Bruth.
Der unter Bernhartsthaller Teücht würd besetzt mit 200 Schock Bruth.

Ain Fischwasser genanth die Kollfarth, hats diser Zeith mathies Gratwoll alda in Bestandt pr	24 fl.
mehr eines genanth die Schiffarth, so Bemelter gradwoll in Bestandt hat pr	39 fl.
Widerumbn ein Fischwasser ober und unter der wühr Ligend, hats adam Fischmaister zu Bernhartsthall in bestandt pr.....	15 fl.

Zwen Ziegl öfen alda.

Herrlichkeiten

Landt- und Halsgericht über Bluet und Malefiz zurichten.
Dorfborgkeit und gericht über bürgerlich Händl, Straff und Wandl.
Daß geiayt (Jagd) und Wiltpan auf alen Gründen.
Vogt Holden alda 5 mit dem Dinnst der Kürchen daselbst gehörig, sonst aber mit aller unterthänigkeit uns unterworffn.
Kürchtag am negsten Sontag nach Egidy.
Die unterthannen Haben wür zu Steuern nach dem die Landtsbewilligungen seyen, geben jetziger Zeit Steuer fl: - kr: - pf: - schlagens unterschiedlich auf die Häuser ann.
Wür Haben auch die Callatur über die Pfarre alda.
(Kollatur = Verleihungsrecht)

Einkomen ann geldt.

Gantz-Lehner	6	Dient ieder 1 fl. 2 kr.	6 fl.	12 kr.
Halblehner	49	Dient ieder 31 kr.	25 fl.	19 kr.
Hauer-Hauß	34	Dienen ungleich .	7 fl.	12 kr. 2 pf.
Summa des Behausten Diensts von obbemelten Häusern gantz Jahr		Bringt	38 fl.	43 kr. 2 pf.

Ackher Zins von 548 gwanten Zinsackher, die sie Halb zu georgy, Halb zu Mich. erlegen	54 fl.	48 kr.
--	--------	--------

Haben Zinswißen, die Erlaßwissen genanth, dauon sie zu michaely erlegen	30 fl.	42 kr.
--	--------	--------

Völligen Jahres-Zins von der wisen Baumgartten	10 fl.	- kr.
Ist der gantzen gemain waitdt, würd unterschiedlich eingebracht. Haben auch absonderliche Haußwisn. Haben Hannfländer, obst- und Krauthgärtl dauon sie zu michael Zins geben	8 fl.	28 kr

Richtgeldt zu georgy von 94 Hauß à 3 kr	4 fl.	42 kr
Haben etliche Fischwasser, dauon		
Bringt der Dienst	4 fl.	40 kr
Weingartt-Dienst zu michaely von 44		
Viertl weingartten in Loßling	2 fl.	12 kr
Gantzen Wein Zehent hierauf		
Schweingeldt, wann mann in die		
aichl Treibt von stuckh	- kr	- pf.

(Georgi 24.4., Michaeli 29.9)

Traidt – Einkomen.

Gehört uns der gantze Traidt-
Zehent auf allen Hauß- und Zins-
ackhern,
auch der kleine Feld-Zehent.

Kuchleinkomen.

Klein-Zehent von Hünern und Genßen 2 Theil.
Der Pfarrer alda den Tritten Thail.

	Zur oster-Ehrung	1 Kalb
Ayer	5 Schock	

Andere Nutzungen

Welcher unterthann aichl Klaubn will, ist Schuldig	
vorher der Herrschaft zu Klauben	1 metzen (= 61 ½ Liter)
Ein Ihnmann (Inwohner) aber	2 metzen

Alle und jede Robathen sind sie ohne gewisse ann Zahl der Tag, so oft es die noth Erfordert
neben allem andern gehorsamb zu Laisten Schuldig.
Ebenso mogst auch die 5 Vogt Holden,
Ingleichen auch die Inleüth.

Loccal Beschreibung Zu Dorff

Dienen Halb Georgy, Halb Mich.

Haus wiesen	Haus ackher		Dienst fl kr pf
3	19½	Hans Mayer ain Halb Lehen	31
3	19½	Hans Paindl ain Halb Lehen	31
3	19½	Georg Paindl ain Halb Lehen	31
3	19½	Veith Fütz ain Halb Lehen	31
3	19½	Gertraut Guglweitin ain Halb Lehen	31
2		Georg Kloß ain Hauer Haus	13
3	19½	Hans Zächerl ain Halb Lehen	31
3	19½	Janne Wäsäckh ain Halb Lehen	31
2	19½	Thoma Schaffer ain Halb Lehen	31
3	19½	Mathies Schaffer ain Halb Lehen	31
1	19½	Hans Vogenitsch ain Halb Lehen	31
1	19½	Nicl Witgo ain Halb Lehen	31
5	19½	Andre Neubauer ain Halb Lehen	31
3	19	Georg Schaderböckh ain Halb Lehen	31
2	19	Adam Fältz ain Halb Lehen	31

Haus wiesen	Haus ackher		Dienst fl kr pf
3	19	Hans Jarmitsch ain Halb Lehen	31
3	19	Tuchty Skalla ain Halb Lehen	31
3		Hans Helmann ain Hauer Haus	12
3	19	Mört Paindl öedt ain Halb Lehen	31
3	38	Mathes Järtschitz ain Gantz Lehen	1 2
2		Michl Hörmann ain Hauer Haus	12
1		Georg Schöderl ain Hauer Haus	13
3	19½	Georg Sixt ain Halb Lehen	31
2		Hans Winckhler ain Hauer Haus	13
1		Stephan Gindl öedt ain Hauer Haus	12 2
1		Georg Fütz ain Hauer Haus	12 2
1		Stephan Bernhardt ain Hauer Haus	13
1		Mathes Zimmer ain Hauer Haus	12 2
2		Gertraut Goldtbergerin ain Hauer Haus	12 2
2		Georg Krätzl ain Hauer Haus	13
2		Mathias Geyer ain Hauer Haus	13

Haus wiesen	Haus ackher		Dienst fl kr pf
2		Georg Schöppel ain Hauer Haus	12 2
2		Mörth Grill ain Hauer Haus	12 2
2		Mörth Geidter ain Hauer Haus	12 2
2		Mathies Fleischhackher ain Hauer Haus	13
3	19	Hans Waitzeneckher ain Halb Lehen	31
2	19½	Mörth Flöckhl ain Halb Lehen	31
1		Jura Käsirka ain Hauer Haus	13
3	19½	Hans Seyfridt ain Halb Lehen	31
2		Georg Fleischhackher ain Hauer Haus	13
2		Mörth Schmidt ain Hauer Haus	13
3	19	Mathes Haschko ain Halb Lehen	31
3	19	Hans Waß ain Halb Lehen	31
3	19	Thoman Eybel ain Halb Lehen	31
3	19	Georg Köllner ain Halb Lehen	31
3	19	Veith Witgo ain Halb Lehen	31
3	19½	Georg Weigl ain Halb Lehen	31

Haus wiesen	Haus ackher		Dienst fl kr pf
3	19½	Georg Mayr ain Halb Lehen	31
2	19½	Georg Hafner öedt ain Halb Lehen	31
2	19½	Georg Böhemb ain Halb Lehen dient der Kirchen 30 kr	
3	19½	Egidy Reischl ain Halb Lehen	31
3	19½	Jacob Polläckh ain Halb Lehen	31
3	19½	Martini Järtschitz ain Halb Lehen	31
3	19½	Martini Figuram ain Halb Lehen	31
3	19½	Hans Stärinsky ain Halb Lehen	31
3	19½	Hans Järtschitz ain Halb Lehen	31
3	19½	Stephan Treutschitz ain Halb Lehen	31
3	19½	Hans Gall ain Halb Lehen	31
3	39	Mathes Schultes ain Gantz Lehen	1 2
2		Melchior Breyter ain Hauer Haus	13
3	19½	Jacob Hörmann ain Halb Lehen	31
3	19½	Georg Hösch ain Halb Lehen dient der Kirchen 30 kr	
3	19½	Georg Schäckh ain Halb Lehen	31

Haus wiesen	Haus ackher		Dienst fl kr pf
3	19½	Hans Pannholtzer ain Halb Lehen	31
3	19½	Anna Kauffmanin ain Halb Lehen	31
3	19½	Hans Neubauer ain Halb Lehen	31
3	19½	Michael Schuppoly ain Halb Lehen dient der Kirchen 30 kr	
3	19½	Daniel Joch ain Halb Lehen	31
3	19½	Marx Bläßkowitz ain Halb Lehen	31
3	19½	Caspar Mayr ain Halb Lehen	31
5	39	Michl Selliger ain Gantz Lehen	1 2
2		Balthauser Bals ain Hauer Haus	12 2
2	19½	Vallentin Windt ain Halb Lehen	31
2	19½	Georg Bschayr ain Halb Lehen	31
3	19½	Stephan Ifkowitz ain Halb Lehen	31
3	38	Georg Reischl ain Gantz Lehen	1 2
		Hans Gall öedt ain Hauer Haus	12 2
		Hans Lieber öedt ain Hauer Haus	13
		Michl Schallner öedt ain Hauer Haus	12 2

Haus wiesenackher	Haus	fl	Dienst kr pf	
		Christoph Traxler ain Hauer Haus dient der Kirchen 10 kr		
		Lorentz Reimb ain Hauer Haus dient der Kirchen 10 kr		
		Stephan Hösch ain Hauer Haus	13	
		Paul Kirchmeister ain Hauer Haus	12	2
		Hans Barth ain Hauer Haus	12	2
		Wolf Grötz öedt ain Hauer Haus	12	2
		Lorentz Schiller öedt ain Hauer Haus	12	2
		Adam Klain ain Hauer Haus	13	
		Mathes Pellner ain Hauer Haus	12	2
		Michl Haider ain Hauer Haus	13	
		Paul Melän ain Hauer Haus	12	2
3	39	Mathies Gradtwill ain Gantz Lehen	1	2
3	37	Peter Waillinger ain Gantz Lehen	1	2
3	19	Stephan Wein ain Halb Lehen	31	
2		Stephan Nader öedt ain Hauer Haus	12	2

Summa	Gantze Lehner	6
	Halb Lehner	49
	Hauer Hauß	34

Bringt der Besagte Dienst zu Beiden Tagen Zusamb
als

Georgy	19 fl	21 kr	3 pf
Mich.	19 fl	21 kr	3 pf

(Nachzählen ergibt

6 *Ganzlehner*

53 *Halblehner*

3 *dienen der Kirche = Vogtholde*

36 *Hauer*

2 *dienen der Kirche*

der Dienst je 19 fl, 17 kr, 17pf und 55 kr für die Kirchen)

Beschreibung Zu Feldt Hausäcker

In Weingartlen genant

	Gwanten
Hans Mayr	3 ½
Hans Paindl	3 ½
Georg Paindl	3 ½
Veit Fütz	3 ½
Gertraud Guglweit	3 ½
Hans Zächerl	3 ½
Janne Wäsäckh	3 ½
Thomas Schaffer	3 ½
Matthias Schaffer	3 ½
Hans Vogenitsch	3 ½
Nikolaus Witgo	3 ½
Andreas Neubauer	3 ½
Georg Schnaderböckh	3 ½
Adam Fältz	3 ½
Hans Jarmitsch	3 ½
Tuchty Skalla	3 ½
Mört Paindl	3 ½
Matthias Järtschitz	7
Georg Sixt	3 ½
Hans Waitzeneckher	3 ½
Mörth Flöckhl	3 ½
Hans Seyfridt	3 ½
Matthes Haschko	3 ½
Hans Waß	3 ½
Thoman Eybel	3 ½
Georg Köllner	3 ½
Veith Witgo	3 ½
Georg Weigl	3 ½
Georg Mayr	3 ½
Georg Hafner	3 ½
Georg Böhemb	3 ½
Egidy Reischl	3 ½
Jakob Polläckh	3 ½
Martini Järtschitz	3 ½
Martini Figuram	3 ½
Hans Stärinsky	3 ½
Hans Järtschitz	3 ½
Stephan Treutschitz	3 ½
Hans Gall	3 ½
Matthias Schultes	7

Jakob Hörmann	3 ½
Georg Hösch	3 ½
Georg Schäckh	3 ½
Hans Pannholtzer	3 ½
Anna Kauffmanin	3 ½
Hans Neubauer	3 ½
Michael Schuppoly	3 ½
Daniel Joch	3 ½
Marx Bläßkowitz	3 ½
Kaspar Mayr	3 ½
Michl Selliger	7
Valentin Windt	3 ½
Georg Bschayr	3 ½
Stephan Ifkowitz	3 ½
Georg Reischl	7
Matthies Gradtwill	7
Peter Waillinger	7
Stephan Wein	3 ½

In Hausakhern In Störtzakhern genant

	Gwanten
Hans Mayr	4
Hans Paindl	4
Georg Paindl	4
Veit Fütz	4
Gertraud Guglweit	4
Hans Zächerl	4
Janne Wäsäckh	4
Thomas Schaffer	4
Matthias Schaffer	4
Hans Vogenitsch	4
Nikolaus Witgo	4
Andreas Neubauer	2
Georg Schnaderböckh	4
Adam Fältz	4
Hans Jarmitsch	4
Tuchty Skalla	4
Mört Paindl	4
Matthias Järschitz	8
Georg Sixt	4
Hans Waitzeneckher	4
Mörth Flöckhl	2
Hans Seyfridt	2
Matthes Haschko	4

Hans Waß	4
Thoman Eybel	4
Georg Köllner	4
Veith Witgo	2
Georg Weigl	2
Georg Mayr	2
Georg Hafner	2
Georg Böhemb	2
Egidy Reischl	2
Jakob Polläckh	2
Martini Järtschitz	2
Martini Figuram	2
Hans Stärinsky	2
Hans Järtschitz	2
Stephan Treutschitz	2
Hans Gall	2
Matthias Schultes	4
Jakob Hörmann	2
Georg Hösch	2
Georg Schäckh	2
Hans Pannholtzer	2
Anna Kauffmanin	2
Hans Neubauer	2
Michael Schuppoly	2
Daniel Joch	2
Marx Bläßkowitz	2
Kaspar Mayr	2
Michl Selliger	6
Valentin Windt	2
Georg Bschayr	2
Stephan Ifkowitz	2
Peter Waillinger	8
Stephan Wein	4

Hausäckher In Klainackhern genant

	Gwanten
Andreas Neubauer	2
Hans Waitzeneckher	4
Mörth Flöckhl	2
Hans Seyfridt	2
Veith Witgo	2
Georg Weigl	2
Georg Mayr	2
Georg Hafner	2

Georg Böhemb	2
Egidy Reischl	2
Jakob Polläckh	2
Martini Järtschitz	2
Martini Figuram	2
Hans Stärinsky	2
Hans Jartschitz	2
Stephan Treutschitz	2
Hans Gall	2
Matthias Schultes	4
Jakob Hörmann	2
Georg Hösch	2
Georg Schäckh	2
Hans Pannholtzer	2
Anna Kauffmanin	2
Hans Neubauer	2
Michael Schuppali	2
Daniel Joch	2
Marx Bläßkowitz	2
Kaspar Mayr	2
Michl Selliger	2
Valentin Windt	2
Georg Bschayr	2
Stephan Ifkowitz	2
Georg Reischl	8
Matthies Gradtwill	8

Hausäckher In Naulisten genant

	Gwanten
Hans Mayr	4
Hans Paindl	4
Georg Paindl	4
Veit Fütz	4
Gertraud Guglweit	4
Hans Zächerl	4
Janne Wäsäckh	4
Thomas Schaffer	4
Matthias Schaffer	4
Hans Vogenitsch	4
Nikolaus Witgo	4
Andreas Neubauer	4
Georg Schnaderböckh	3 ½
Adam Fältz	3 ½

Hans Jarmitsch	3 ½
Tuchty Skalla	3 ½
Mört Paindl	3 ½
Matthias Järtschitz	7
Georg Sixt	4
Hans Waitzeneckher	3 ½
Mörth Flöckhl	4
Hans Seyfridt	4
Matthes Haschko	3 ½
Hans Waß	3 ½
Thoman Eybel	3 ½
Georg Köllner	3 ½
Veith Witgo	3 ½
Georg Weigl	4
Georg Mayr	4
Georg Hafner	4
Georg Böhemb	4
Egidy Reischl	4
Jakob Polläckh	4
Martini Järtschitz	4
Martini Figuram	4
Hans Stärinsky	4
Hans Järtschitz	4
Stephan Treutschitz	4
Hans Gall	4
Matthias Schultes	8
Jakob Hörmann	4
Georg Hösch	4
Georg Schäckh	4
Hans Pannholtzer	4
Anna Kauffmanin	4
Hans Neubauer	4
Michael Schuppoly	4
Daniel Joch	4
Marx Bläßkowitz	4
Kaspar Mayr	4
Michl Selliger	8
Valentin Windt	4
Georg Bschar	4
Stephan Ifkowitz	4
Georg Reischl	7
Matthies Gradtwoll	8
Peter Waillinger	7
Stephan Nader (<i>Fehler? Stephan Wein?</i>)	3 ½

(Nader hat die Hausäckersummer 0, bei Wein fehlen die 3 ½)

Hausäckher auf den Pochlehen genant

	Gwanten
Hans Mayr	3
Hans Paindl	3
Georg Paindl	3
Veit Fütz	3
Gertraud Guglweit	3
Hans Zächerl	3
Janne Wäsäckh	3
Thomas Schaffer	3
Matthias Schaffer	3
Hans Vogenitsch	3
Nikolaus Witgo	3
Andreas Neubauer	3
Georg Schnaderböckh	3
Adam Fältz	3
Hans Jarmitsch	3
Tuchty Skalla	3
Mört Paindl	3
Matthias Järtschitz	6
Georg Sixt	3
Hans Waitzeneckher	3
Mörth Flöckhl	3
Hans Seyfridt	3
Matthes Haschko	3
Hans Waß	3
Thoman Eybel	3
Georg Köllner	3
Veith Witgo	3
Georg Weigl	3
Georg Mayr	3
Georg Hafner	3
Georg Böhemb	3
Egidy Reischl	3
Jakob Polläckh	3
Martini Järtschitz	3
Martini Figuram	3
Hans Stärinsky	3
Hans Järtschitz	3
Stephan Treutschitz	3
Hans Gall	3
Matthias Schultes	6
Jakob Hörmann	3
Georg Hösch	3

Georg Schäckh	3
Hans Pannholtzer	3
Anna Kauffmanin	3
Hans Neubauer	3
Michael Schuppoly	3
Daniel Joch	3
Marx Bläßkowitz	3
Kaspar Mayr	3
Michl Selliger	6
Valentin Windt	3
Georg Bschatz	3
Stephan Ifkowitz	3
Georg Reischl	6
Matthies Gradtwoll	6
Peter Waillinger	6
Stephan Wein	3

Hausäckher am Koblweg genanth

	Gwanten
Hans Mayr	4
Hans Paindl	4
Georg Paindl	4
Veit Fütz	4
Gertraud Guglweit	4
Hans Zächerl	4
Janne Wäsäckh	4
Thomas Schaffer	4
Matthias Schaffer	4
Hans Vogenitsch	4
Nikolaus Witgo	4
Andreas Neubauer	4
Georg Schnaderböckh	4
Adam Fältz	4
Hans Jarmitsch	4
Tuchty Skalla	4
Mört Paindl	4
Matthias Järtschitz	8
Georg Sixt	4
Mörth Flöckhl	4
Hans Seyfridt	4
Matthes Haschko	4
Hans Waß	4
Thoman Eybel	4

Georg Köllner	4
Veith Witgo	4
Georg Weigl	4
Georg Mayr	4
Georg Hafner	4
Georg Böhemb	4
Egidy Reischl	4
Jakob Polläckh	4
Martini Järtschitz	4
Martini Figuram	4
Hans Stärinsky	4
Hans Järtschitz	4
Stephan Treutschitz	4
Hans Gall	4
Matthias Schultes	8
Jakob Hörmann	4
Georg Hösch	4
Georg Schäckh	4
Hans Pannholtzer	4
Anna Kauffmanin	4
Hans Neubauer	4
Michael Schuppoly	4
Daniel Joch	4
Marx Bläßkowitz	4
Kaspar Mayr	4
Michl Selliger	8
Valentin Windt	4
Georg Bschayr	4
Stephan Ifkowitz	4
Georg Reischl	8
Matthies Gradtwill	8
Peter Waillinger	7
Stephan Wein	4

Hausäckher In Thall Lüsten genandt

	Gwanten
Hans Mayr	1
Hans Paindl	1
Georg Paindl	1
Veit Fütz	1
Gertraud Guglweit	1
Hans Zächerl	1
Janne Wäsäckh	1
Thomas Schaffer	1
Matthias Schaffer	1
Hans Vogenitsch	1
Nikolaus Witgo	1
Andreas Neubauer	1
Georg Schnaderböckh	1
Adam Fältz	1
Hans Jarmitsch	1
Tuchty Skalla	1
Mört Paindl	1
Matthias Järtschitz	2
Georg Sixt	1
Hans Waitzeneckher	1
Mörth Flöckhl	1
Hans Seyfridt	1
Matthes Haschko	1
Hans Waß	1
Thoman Eybel	1
Georg Köllner	1
Veith Witgo	1
Georg Weigl	1
Georg Mayr	1
Georg Hafner	1
Georg Böhemb	1
Egidy Reischl	1
Jakob Polläckh	1
Martini Järtschitz	1
Martini Figuram	1
Hans Stärinsky	1
Hans Järtschitz	1
Stephan Treutschitz	1
Hans Gall	1
Matthias Schultes	2
Jakob Hörmann	1

Georg Hösch	1
Georg Schäckh	1
Hans Pannholtzer	1
Anna Kauffmanin	1
Hans Neubauer	1
Michael Schuppoly	1
Daniel Joch	1
Marx Bläßkowitz	1
Kaspar Mayr	1
Michl Selliger	2
Valentin Windt	1
Georg Bschar	1
Stephan Ifkowitz	1
Georg Reischl	2
Matthies Gradtwill	2
Peter Waillinger	2
Stephan Wein	1

Summa aller hieror Beschriebener
Hausackher bringt

1238 Gwanten

Beschreibung der Zünsäckher Zehenden Völlig der Herrschafft

In obern Schillingen

Zinst iede Gwanten Jahrl. 6 Kreuzer

	Gwanten
Hans Mayr	4
Veit Fütz	1 ½
Gertraud Guglweit	1
Thomas Schaffer	2 ½
Georg Schnaderböckh	2 ½
Hans Jarmitsch	6
Tuchty Skalla	2
Hans Helmann	1
Michl Hörmann	3
Georg Schöderl	1
Georg Sixt	1
Hans Winckhler	2 ½
Stephan Gindl	1
Matthes Zimmer	1
Gertraudt Goldtbergerin	1
Georg Krätzl	3
Matthias Geyer	1
Mörth Grill	1
Mörth Geidter	1
Matthies Fleischhackher	1
Hans Waitzeneckher	4
Mörth Flöckhl	1
Hans Seyfridt	3
Georg Fleischhackher	2
Mörth Schmidt	2
Matthes Haschko	2
Thoman Eybel	2
Georg Köllner	2
Georg Mayr	2 ½
Matthias Schultes	3 ½
Melchior Breyter	1
Jakob Hörmann	4
Georg Hösch	1
Georg Schäckh	3
Anna Kauffmanin	2 ½
Hans Neubauer	6
Daniel Joch	4
Michl Selliger	4 ½

Valentin Windt	2
Georg Bschatz	1
Stephan Ifkowitz	2
Georg Reischl	6
Hans Liebor	1
Lorenz Reimb	2
Wolf Grötz	1
Michl Haider	1
Paul Melän	1 ½
Matthies Gradtwill	2
Peter Waillinger	3
Stephan Wein	3
Stephan Nader	1

Zinsacker

In mitter Schillingen

Zinst iede Gwanten 6 kr

	Gwanten
Hans Paindl	2
Gertraud Guglweit	1
Nicl Witgo	1
Hans Jarmitsch	6
Duchtli Skalla	4 ½
Hans Hellmann	2
Mört Paindl	2
Michl Hörmann	1
Georg Schöderl	1 ½
Georg Sixt	1
Hans Winckler	2
Stephan Bernhardt	1
Gertrauth Goldtbergerin	2
Georg Schöppel	2
Hans Waitzenecker	1
Mörth Fleckhl	2
Jura Käsirka	1
Hans Seyfridt	2 ½
Georg Fleisch Hackher	2
Mörth Schmidt	1
Georg Mayr	1
Georg Hafner	2
Egidy Reischl	2
Hans Starinsky	1 ½
Stephan Treuschitz	3
Matthias Schultes	5

Hans Neubauer	2
Daniel Joch	4
Marx Bläschkowitz	3
Balthauser Bals	2
Vallentin Windt	1 ½
Stephan Ifkowitz	0 ½
Georg Reischl	2
Hans Lieber	1
Lorenz Reimb	2
Stephan Hösch	0 ½
Paul Kirchmeister	1
Matthes Pellner	1
Paul Melän	1 ½
Matthies Gradtwoll	2
Peter Waillinger	2
Stephan Nader	1

Zinsackhern in unter Schillingen der Landt- straß

Zinst iede Gwanten 6 kr

	Gwanten
Gertraud Guglweit	1
Georg Kloß	1
Thomas Schaffer	3
Hans Vogenitsch	2
Andreas Neubauer	1
Georg Schnaderböckh	3
Hans Jarmitsch	7
Georg Schöderl	2 ½
Stephan Gindl	1
Stephan Bernhardt	1 ½
Georg Klözl	1
Matthias Geyer	3
Mörth Grill	2
Mörth Geidter	1
Matthies Fleischhackher	2
Hans Waitzeneckher	3 ½
Mörth Fleckhl	1 ½
Matthes Haschko	4
Hans Waß	2
Georg Weigl	1
Egidy Reischl	2
Jacob Polläckh	2 ½
Martini Figuram	1

Hans Stärinsky	2 ½
Hans Järtschitz	2
Stephan Treutschitz	3
Matthias Schultes	23 ½
Melchior Breyter	2
Jacob Hörmann	1
Georg Hösch	1
Georg Schäckh	4
Anna Kauffmanin	2 ½
Hans Neupauer	1 ½
Michael Schuppali	3
Caspar Mayr	1
Michl Selliger	3
Georg Bschayr	2 ½
Georg Reischl	1 ½
Christoph Träxler	1 ½
Lorenz Reimb	6 ½
Lorenz Schiller	1
Adam Klain	2
Matthes Pellner	1
Michl Haider	2
Matthies Grathwoll	13
Peter Waillinger	3 ½
Stephan Wein	2

Zinsackher unterhalb der drey Berg

Zinst iede Gwanten 6 kr

	Gwanten
Gertraud Guglweit	2
Georg Kloß	1
Thoman Schaffer	3
Andreas Neubauer	1 ½
Georg Schnaderböckh	3
Hans Jarmitsch	2 ½
Duchty Skalla	2 ½
Hans Winckhler	1
Matthies Fleisch Hackher	3
Hans Waizeneckher	3
Mörth Fleckhl	2
Hans Seyfridt	1
Mörth Schmidt	2
Georg Mayr	3
Hans Stärinsky	2
Matthies Schultes	2

Melchior Breyter	2
Georg Schäckh	1
Hans Neubauer	3
Michl Schuppali	3
Michl Selliger	1
Christoph Traxler	1 ½
Michl Haider	2
Paul Melän	3
Matthes Gratwoll	4
Petter Waillinger	1
Stephan Wein	3 ½

Zinsackher In Chrabathfeldt

Zinst iede 6 kr

	Gwanten
Georg Paindl	1
Veit Fütz	1
Georg Kloß	1
Nikl Witgo	1
Andreas Neubauer	2
Georg Schöderl	0 ½
Stephan Gindl	1
Stephan Bernhardt	2
Matthes Zimmer	2
Georg Klötzl	1
Matthies Geyer	1
Georg Schappel	1
Mörth Grill	1
Mörth Geider	2
Matthies Fleisch Hackher	1
Hans Waitzeneckher	1
Mörth Fleckhl	1
Jura Kasirka	2
Mörth Schmidt	1
Egidi Reischl	1
Martini Figuram	1
Hans Starinsky	1
Melchior Breyter	1
Hans Neupauer	1
Balthauser Bals	1
Hans Gall	2
Hans Lieber	1
Michl Schallner	2
Christoph Träxler	2
Stephan Hösch	2

Paull Kirchmeister	2
Hans Barth	2
Wolf Grötz	2
Lorenz Schüller	2
Adam Klain	2
Mathes Pellner	1
Michl Haider	1
Petter Waillinger	2
Stephan Wein	1
Stephan Nader	1

Zinsäckher In den beyten Neubrüchen

Zinst iede Gwanten 6 kr

	Quanten
Gertrauth Guglweitin	1
Georg Kloß	1
Hans Vogenitsch	2
Nicl Witgo	2
Andrer Neubauer	1
Hans Hellmann	1
Michl Hörmann	1
Georg Schöderl	1
Hans Winckhler	1
Stephan Gindl	1
Stephan Bernhardt	1
Mathies Zimmer	1
Gertrauth Goldtbergerin	1
Georg Glötzl	1
Mathies Geyer	1
Georg Schöppel	2
Mörth Grill	1
Mörth Geidter	1
Mathies Fleisch Hackher	1
Hans Waitzeneckher	3
Mörth Fleckhl	1
Jura Käsirka	1
Georg Fleischhackher	2
Mörth Schmidt	1
Melchior Breyter	1
Balthauser Bals	1
Hans Gall	1
Michl Schallner	1
Christoph Träxler	1
Lorentz Reimb	1
Stephan Hösch	1

Paul Kirchmeister	1
Hans Barth	1
Wolf Grötz	1
Lorentz Schüller	1
Adam Klain	1
Mathies Pellner	1
Paul Melan	1
Petter Waillinger	1
Stephan Nader	1

Zinsackher In Neubrüchen unter der HofBrait- ten

Zinst iede Gwanten 6 kr

	Gwanten
Hans Zächerl	2
Janne Wäsäkh	2
Mathies Schaffer	2
Andrer Neubauer	2
Adam Fältz	2
Mathies Järschitz	2
Georg Sixt	2
Veith Witgo	2
Georg Weigl	2
Georg Böhemb	2
Jacob Polläkh	2
Martini Jartschitz	2
Martini Figuram	2
Hans Gall	2
Hans Pannholtzer	1
Marx Blaschkowitz	2
Caspar Mayr	2
Stephan Ifkowitz	1
Hans Gall	1
Michl Schallner	1
Hans Barth	1

Zinsackher In Naulisten

Zinst iede Gwanten 6 kr

	Gwanten
Veit Fütz	1
Gertraudt Goldtbergerin	1
Georg Schäckh	1 ½
Daniel Joch	3 ½
Matthies Gradtwoll	1 ½

Zinsackher Von Schäffelhoft gegen Bernhartsthal

Zinst iede Gwanten 6 kr

	Gwanten
Gertraud Guglweit	1
Georg Kloß	2
Matthias Schultes	5

Zinsackher in Thall listen

	Gwanten
Mörth Schmidt	2
Georg Schäckh	2

Summa der Zinsackher Bringt

548 Gwanten

Von Jeder Gwanten Jährlich 6 Kr-
Zins Bringt in Gelt

54 fl 48 kr.

Beschreibung der Hausweisen

In Langen wisen

	weisen
Hans Mayr	1
Hans Paindl	1
Georg Paindl	1
Veit Fütz	1
Georg Kloß	1
Andreas Neubauer	2
Hans Jarmitsch	1
Tuchty Skalla	1
Hans Helmann	1
Mört Paindl	1
Matthias Järtschitz	1
Michl Hörmann	1
Georg Sixt	1
Hans Winckhler	1
Gertraudt Goldtbergerin	1
Matthias Geyer	1
Georg Schöppel	1
Mörth Grill	1
Mörth Geidter	1
Matthies Fleischhackher	1
Hans Waitzeneckher	1
Mörth Flöckhl	1
Hans Seyfridt	1
Georg Fleischhackher	1
Mörth Schmidt	1
Matthes Haschko	1
Hans Waß	1
Thoman Eybel	1
Georg Köllner	1
Veith Witgo	1
Georg Weigl	1
Georg Mayr	2
Georg Hafner	1
Georg Böhemb	1
Egidy Reischl	2
Jakob Polläckh	2
Martini Järtschitz	2
Martini Figuram	1
Hans Stärinsky	1
Hans Järtschitz	1

Stephan Treutschitz	1
Hans Gall	1
Matthias Schultes	1
Melchior Breyter	1
Jakob Hörmann	1
Georg Hösch	1
Georg Schäckh	1
Hans Pannholtzer	1
Hans Neubauer	1
Michael Schuppoly	1
Daniel Joch	1
Marx Bläßkowitz	1
Kaspar Mayr	1
Michl Selliger	1
Balthauser Bals	1
Valentin Windt	1
Georg Bschar	1
Stephan Ifkowitz	1
Georg Reischl	1
Christoph Traxler	1
Lorenz Reimb	1
Peter Waillinger	1
Stephan Wein	1
Stephan Nader	1

In Stierwisen

	wisen
Hans Mayr	1
Hans Paindl	1
Georg Paindl	1
Veit Fütz	1
Gertraud Guglweit	1
Hans Zächerl	1
Janne Wäsäckh	1
Thomas Schaffer	1
Matthias Schaffer	1
Veith Witgo	1
Matthies Gradtwill	1

In Bauern wisen

	wisen
Gertraud Guglweit	1
Georg Kloß	1
Hans Zächerl	1
Janne Wäsäckh	1
Matthias Schaffer	1
Andreas Neubauer	2
Georg Schnaderböckh	1
Adam Fältz	1
Hans Jarmitsch	1
Tuchty Skalla	1
Hans Helmann	1
Mört Paindl	1
Matthias Järtschitz	1
Michl Hörmann	1
Georg Sixt	1
Hans Winckhler	1
Gertraudt Goldtbergerin	1
Georg Krätzl	1
Matthias Geyer	1
Georg Schöppel	1
Mörth Grill	1
Mörth Geidter	1
Matthies Fleischhackher	1
Hans Waitzeneckher	1
Mörth Flöckhl	1
Hans Seyfridt	1
Georg Fleischhackher	1
Mörth Schmidt	1
Matthes Haschko	1
Hans Waß	1
Thoman Eybel	1
Georg Köllner	1
Veith Witgo	1
Georg Weigl	1
Georg Mayr	1
Georg Hafner	1
Georg Böhemb	1
Egidy Reischl	1
Jakob Polläckh	1
Martini Järtschitz	1
Martini Figuram	1
Hans Stärinsky	1

Hans Järtschitz	1
Stephan Treutschitz	1
Hans Gall	1
Matthias Schultes	1
Melchior Breyter	1
Jakob Hörmann	1
Georg Hösch	1
Georg Schäckh	1
Hans Pannholtzer	1
Anna Kauffmanin	1
Hans Neubauer	1
Michael Schuppoly	1
Daniel Joch	1
Marx Bläßkowitz	1
Kaspar Mayr	1
Balthauser Bals	1
Stephan Ifkowitz	1
Georg Reischl	1
Christoph Traxler	1
Lorenz Reimb	1
Matthies Gradtwill	1
Peter Waillinger	1
Stephan Wein	1
Stephan Nader	1

In mosancker

	wisen
Andreas Neubauer	1
Georg Schnaderböckh	1
Adam Fältz	1
Hans Jarmitsch	1
Tuchty Skalla	1
Mört Paindl	1
Matthias Järtschitz	1
Georg Sixt	1
Hans Waitzeneckher	1
Hans Seyfridt	1
Matthes Haschko	1
Hans Waß	1
Thoman Eybel	1
Georg Köllner	1
Martini Figuram	1
Hans Stärinsky	1
Hans Järtschitz	1
Stephan Treutschitz	1
Hans Gall	1
Matthias Schultes	1
Jakob Hörmann	1
Georg Hösch	1
Georg Schäckh	1
Hans Pannholtzer	1
Anna Kauffmanin	1
Hans Neubauer	1
Michael Schuppoly	1
Michl Selliger	1
Stephan Ifkowitz	1
Georg Reischl	1
Peter Waillinger	1
Stephan Wein	1

In mayr wisen

	wissen
Hans Mayr	1
Hans Paindl	1
Georg Paindl	1
Veit Fütz	1
Gertraud Guglweit	1
Hans Zächerl	1
Janne Wäsäckh	1
Thomas Schaffer	1
Matthias Schaffer	1
Hans Vogenitsch	1
Nikolaus Witgo	1
Daniel Joch	1
Marx Bläßkowitz	1
Kaspar Mayr	1
Michl Selliger	1
Matthies Gradtwill	1

Hauswissen bey der Wühr

	wissen
Georg Schöderl	1
Stephan Gindl	1
Georg Fütz	1
Stephan Bernhardt	1
Mathies Zimmer	1
Georg Glötzl	1
Paul Kirchmeister	1

Die Bärzl genandt

	wissen
Georg Schnaderböckh	1
Hans Hellmann	1
Jura Kasirka	1
Anna Kauffmanin	1
Michl Selliger	2
Vallentin Windt	1
Georg Bschatz	1

Beschreibung der Bernhartsthallerischen Zinsweisen die Erlaßweisen genanth

Und Des Zins hivon

	Wisen	Zinst		pf
		fl	kr	
Hans Paindl	1		16	
Georg Paindl	1		40	
Veit Fütz	1		20	
Gertraud Guglweit	1		40	
Hans Zächerl	1		32	
Thomas Schaffer	1	1	20	
mehr	1		24	
Hans Vogenitsch	1		20	
Nikolaus Witgo	1		20	
Andreas Neubauer	1		8	
Georg Schnaderböckh	1		24	
Adam Fältz	1		24	
Hans Jarmitsch	1		32	
Tuchty Skalla	1		32	
Mört Paindl	1		37	2
Matthias Järtschitz	1		37	2
Georg Schöderl	1		16	
Georg Sixt	1		37	2
Stephan Gindl	1		12	
Georg Fütz	1		24	
Stephan Bernhardt	1		16	
Georg Krätzl	1		32	
Hans Waitzeneckher	1		16	
Mörth Flöckhl	1		24	
Jura Käsirka	1		32	
mehr	1		7	2
Thoman Eybel	1		16	
Georg Hafner	1		16	
Georg Böhemb	1		40	
Egidy Reischl	1		20	
Martini Järtschitz	1		37	2
Martini Figuram	1		15	
Hans Stärinsky	1		16	
Stephan Treutschitz	1		16	
Matthias Schultes	1		48	
Melchior Breyter	1		7	2
Jakob Hörmann	1		24	
Hans Pannholtzer	1		8	

Anna Kauffmanin	1		24	
Michael Schuppoly	1	1	36	
Kaspar Mayr	1		40	
Georg Bschatz	1	1	20	
Hans Gall	1		7	2
Hans Liebor	1		7	2
Michl Schallner	1		12	
Stephan Hösch	1		16	
mehr	1		7	2
Paul Kirchmeister	1		7	2
Hans Barth	1		7	2
Wolf Grötz	1		7	2
Lorenz Schiller	1		7	2
Adam Klain	1		7	2
Matthes Pellner	1		7	2
Michl Haider	1		16	
mehr	1		7	2
Paull Melän	1		7	2
Peter Waillinger	1		24	
Stephan Wein	1		16	
Der Kirchen allda	1	2	20	
Roßmüllner zu Hausbrunn	1		32	
Georg Haikhl allda	1		20	
Georg Lodner	1		20	
Adam Kosch zu Lichtenwarth	1		28	
Mört Huber	1		32	
Hans Schiftmann	1		28	
Hans Freindorster	1		28	
Michl Hofmann zu Schrattenberg	1		28	
Lorentz Maidl	1		28	
Georg Poyr	1		20	
Hans Schmid	1		32	
Hans Beckh zu Feldtsperg	1		32	

Summa der Zinsweisen

Thut

71 wissen

Bringt der Zins Hivon

30 fl, 42 kr, 2 pf

(nachgezählt 30 fl, 35 kr 4 pf)

Beschreibung der Weingarten in Loslingen

Zinst jedes Viertl 3 kr und Zehent gantz der Herrschaft

	Viertl
Hans Seyfridt	1
Balthauser Bals	2
Petter Waillinger	1
Hans Zächerl	1
Michl Hörmann	1
Georg Weigl	1
Hans Stärinsky	1
Andreas Neubauer	1
Georg Glötzl	1
Andre Järtschitz	1
Michl Selliger	1
Pfahrer Zu Bernhartsthall	5
die Kirch allda	2
Georg Bschair	1
Hans Gall	1
Hans Koller	1
Stephan Wein	1
Adam Fältz	1
Lorenz Reimb	1
Mathes Zimmer öedt	1
Georg Reischl öedt	1
Stefan Scholtz öedt	1
Hans Mayr	1
Hans Järtschitz	1
Anna Kauffmanin	1
Michl Witgo	1
Stephan Treutschitz	1
Michl Haider	2
Thoman Schaffer	1½
Mathies Schaffer	1½
Martini Jartschitz	1
Georg Fütz	1
Georg Kloß 2 Viertl oedtd	3
Thoman Rurtzenstorffer zu Reinhall	1
Summa der weingartten in Loslingen	44 Viertl
Von Jeden Viertl 3 Kreuzer dienst bringt in geldt	2 fl 12 kr

Beschreibung der Obst und Krauthgärten auch Hanf Länder

samt ihren Zinsen

Krauthgärten bey der wühr

	Garten	Zins
Hans Mayr	1	2
Veit Fütz	1	2
Janne Wäsäckh	1	2
Andreas Neubauer	1	2
Hans Jarmitsch	1	2
Michl Hörmann	1	2
Stephan Gindl	1	2
Georg Fütz	1	2
Stephan Bernhardt	1	2
Gertraudt Goldtbergerin	1	2
Matthias Geyer	1	2
Georg Schöppel	1	2
Mörth Grill	1	2
Mörth Geidter	1	2
Matthies Fleischhackher	1	2
Hans Waitzeneckher	1	2
Mörth Flöckhl	1	2
Hans Seyfridt	1	2
Georg Fleischhackher	1	2
Matthes Haschko	1	2
Hans Waß	1	2
Thoman Eybel	1	2
Georg Köllner	1	2
Veith Witgo	1	2
Georg Weigl	1	2
Georg Mayr	1	2
Egidy Reischl	1	2
Jakob Polläckh	1	2
Martini Järtschitz	1	2
Martini Figuram	1	2
Hans Järtschitz	1	2
Stephan Treutschitz	1	2
Hans Gall	1	2
Mathies Schultes	1	2
Melchior Breuter	1	2
Georg Hösch	1	2
Georg Schäckh	1	2
Anna Kauffmanin	1	2

Hans Neubauer	1	2
Daniel Joch	1	2
Marx Bläskowitz	1	2
Michl Selliger	1	2
Balthauser Bals	1	2
Georg Reischl	1	2
Hans Gall	1	2
Hans Liebor	1	2
Lorenz Reimb	1	2
Stephan Hösch	1	2
Paul Kirchmeister	1	2
Hans Barth	1	2
Wolf Grötz	1	2
Lorentz Schiller	1	2
Adam Klain	1	2
Michl Haider	1	2
Paull Melän	1	2
Mathies Gradtvoll	1	2
Petter Waillinger	1	2
Stephan Wein	1	2
Stephan Nader	1	2

Gärtl Von obern Thor

	Gartl	Zins
Hans Mayr	1	3
Georg Paindl	1	3
Gertrauth Guglweitin	2	6
Thoman Schaffer	1	3
Mathies Schaffer	1	2
Nikl Witgo	1	3
Andrer Neupauer	1	3
Martini Järtschitz	1	3
Mathies Schultes	1	4
Hans Pannholtzer	1	3
Michael Schuppali	1	3
Daniel Joch	1	3
Caspar Mayr	1	3
Michl Selliger	3	6
Vallentin Windt	1	3
Georg Bschair	1	6
Stephan Ifkowitz	1	3
Michl Schallner	1	2
Mathies Gradtvoll	1	6
mehr	1	3

Gärttl vorm untern Thor

	Gartl	Zins
Georg Paindl	1	3
Mathies Zimmer	1	2
Georg Schöppel	1	2
Hans Waitzeneckher	1	3
Mörth Flöckhl	1	3
Thoman Eybel	1	5
Veith Witgo	1	3
Georg Böhemb	1	3
Egidy Reischl	1	3
Martini Järtschitz	1	3
Martini Figuram	1	3
Mathies Schultes	1	3
Jacob Hörmann	1	3
Christoph Träxler	1	3
Lorentz Reimb	1	2
Hans Barth	1	2
Wolf Grötz	1	2
Lorenz Schiller	1	3
Michl Haider	1	3
Paull Melän	1	3
Mathies Gradtwill	1	3
Petter Waillinger	1	3
Stephan Wein	1	3

Gärttl enhalb des KesslTeucht

	Gartl	Zins
Thoman Schaffer	2	6
Jacob Hörmann	1	3
Hans Stärinsky	1	3
Hans Zächerl	1	3
Michl Selliger	1	3
Nicl Witgo	2	6
Lorenz Reimb	1	3
Mathies Zimmer	1	3

Gartl bey den Häusern

	Gartl	Zins
Hans Zächerl	1	3
Janne Wäsäckh	1	6
Thomas Schaffer	1	4
Hans Vogenitsch	1	3
Nikolaus Witgo	1	3
Georg Schnaderböckh	1	6
Hans Jarmitsch	1	3
Duchty Skalla	1	8
Matthias Järtschitz	1	4
Georg Sixt	1	2
Hans Waitzeneckher	1	3
Jacob Polläckh	1	3
Hans Stärinsky	1	2
Georg Schäckh	1	2
Anna Kauffmanin	1	2
Hans Neubauer	1	2
Michael Schuppoly	1	2
Daniel Joch	1	2
Georg Reischl	1	4

Hanif Lander vorn obern Thor

	Hanfland	Zins
Hans Mayr	1	2
Georg Paindl	1	2
Veit Fütz	1	2
Gertrauth Guglweitin	1	2
Georg Kloß	1	2
Thomas Schaffer	1	2
Mathies Schaffer	1	2
Nikolaus Witgo	1	2
Andreas Neupauer	1	2
Adam Fältz	1	2
Hans Jarmisch	1	2
Duchty Skalla	1	2
Mathies Järtschitz	1	2
Michl Hörmann	1	2
Georg Schöppel	1	2
Hans Waitzeneckher	1	2
Hans Seyfridt	1	2
Mörth Schmidt	1	2
Hans Waß	1	2

Georg Weigl	1	2
Georg Hafner	1	2
Egidy Reischl	1	2
Martini Mörtschitz	1	2
Hans Stürinsky	1	2
Mathies Schultes	1	2
Melchior Breuter	1	2
Jacob Hörmann	1	2
Georg Hösch	1	2
Georg Schäckh	1	2
Hans Pannholtzer	1	2
Hans Neupauer	1	2
Daniel Joch	1	2
Marx Bläskowitz	1	2
Caspar Mayr	1	2
Michl Selliger	1	2
Balthauser Bals	1	2
Georg Bschayr	1	2
Georg Reischl	1	2
Paull Melan	1	2
Peter Waillinger	2	4
Stephan Wein	1	2
Stephan Nader	1	2

Hanef Länder hinter dem Thamb

	Hanfland	Zins
Hans Paindl	1	2
Hans Zächerl	1	2
Janne Wäsäckh	1	2
Andreas Neubauer	1	2
Georg Sixt	1	2
Georg Krätzl	1	2
Matthias Geyer	1	2
Mörth Grill	1	2
Stephan Ifkowitz	1	2
Hans Gall	1	2
Christoph Traxler	1	2
Lorenz Reimb	1	2
Paul Kirchmeister	1	2
Michl Haider	1	2

Hanef Lander bein Loslingen

	Hanfland	Zins
Hans Helmann	1	2
Hans Winckhler	1	2
Stephan Bernhardt	1	2
Stephan Treutschitz	1	2
Michael Schuppoly	1	2
Michl Schallner	1	2
Stephan Hösch	1	2
Hans Barth	1	2
Wolf Grötz	1	2
Mörth Geidter	1	2
Matthies Fleischhackher	1	2
Mörth Flöckhl	2	4
Matthes Haschko	1	2
Thoman Eybel	1	2
Georg Kellner	1	2
Veith Witgo	1	2
Georg Mayr	1	2
Georg Böhemb	1	2
Jakob Polläckh	1	2
Martini Figuram	1	2
Hans Gall	1	2

Summa der Zins Gartl und
Hanf Länder

213 Gärtl

davon bringt der Zins in
Gelt

8 fl 28 kr

Beschreibung der Fischwasser

dienen halb Jährig als zu Michl. und Georgy.

Ain Fischwasser sambt unnser, der Antonsee genanth
gehört dieser Zeith dem Müllner zu Rohrbach bey Corneuburg
dient auf beide Tag 2 fl 20 kr

Mehr ein Fischwasser unterhalb bemelten wasser
dz dieser Zeit Andrer Birsackh Zu Landshuth,
Mathias Gradtwohl und Mathes Schultes
Zu Bernhardsthall ihnne haben
Dient Zu Beiden Tagen 2 fl 20 kr

Mehr dient dieses wasser der Kirchen zu Bernharsthall
und ein Essen Fisch 32 kr 2 pf

Landshuet

Urbary und Beschreibung Aller der Herrlichkeiten, Einkommen und Nutzbahrkeiten, so wür Gundagger, des Heyl. Röm. Reichs Fürst von und zu Liechtenstein von Nicolspur, Herzog in Schleesien zu Tropaupau und Jägerndorff, Teschen und grossen Glagau, Graff zu Rittberg, der Röm. Kaysl. Mayst. geheimber Rath und Camerer, zu Landtshuth in Mähren haben, so dieser Zeith in Ruehigen gebrauch seind, wie solches alles der unterthannen anzaigen und aussagen nach, durch uns Beschriben worden den

18^{ten} Febr. 1644

Landshuet

Unser Aigenthumb

Ain Mayerhof alda, darauf mann über Sommer Und Winter 50 Stuck melchkhue helt. Die sund dieser Zeith einen Kaßmacher in Bestand verlaßen worden, gibt von ieder des Jahres ain Trenckskalb auf die Hofkuchl, das gelt bringt jährlich 325 fl

Ein Hofstadl alda

Ain Schaffler Hof, darauf mann jährlich über Somer und Winter 500 Stuckh Schaff helt, sund dise einem Schäffler im Bestand Verlassen, gibt von jedem Stuckh des Jahrs 45 kr.
Bringt der Genuß an gelt 375 fl

Dann allweeg von 10 Trag Schaaffen ain Trenkh Lamb auf die Hof Kuchl

Ain neu erbaute Mühl alda mit 3 Gangen und ein stampfl
Das Schenkh Hauß daselbst darauf wür das gantze Jahr den Schankh **des Furgenisten (?)** haben.

Ain Ziegl Ofen.

Hofbraitten

Zwo Hofbraitten, die Erste von der Hauer Äckher bis an das Lundenburgerische Gemarkh gelangent hält 28 Gwanten

Die Andere neben dem Waldt hinter dem Markht auch bis an das Lundenburgerische Gemarkh helt 20 Gwanten.

Dise zwo Braitten ist die Gemain zu Landtshuth allein zu bauen, schneiden und einzuführen schuldig.

Obstgarten

Ain großer Obstgarten bey der Mühl trägt auch Hey Jährlich bey 30 Fuhr und bey 10 Fuhr Grameth.

Hofwissen

Ain grosse Hofwissen in dem Walt auf den Klein Lehen, auf 70 Tagwerk trägt ungefähr auf 40 Fuhr Heu, das Grameth würd selten gemäht.

Mehr ein kleines Wisl hinter den Häusern neben dem Waldt auf 2 Fuhr Heu.

Dise Wissen und den Obst garten muß auch die Gemain Landshuth allein mähen, auffangen und einführen.

Ain Fischwasser in dem Mühlgraben das dem Hansen Häckerla zu Landtshuth dieser Zeith in Bestandt Verlassen per 24 fl

Herrlichkeiten

Landt- und Halsgericht über Bluet und Malefiz zurichten.
Markht obrigkeit und gericht über bürgerlich Händl Straff und Wandl.

Ain Mauth alda, die ist dieser Zeith dem Juden zusambt den andern mauthen auf der Herrschaft in Bestand verlassen

Daß Gejagt und Wiltpahn auf allen Gründen.

Gehört uns auch die Callatur über die Pfahr alda.

Kürchtag am negsten Sonntag nach **Jher Kayl**. Und sonst andere gemaine Landtes anlagen auch Contributionen sind sie selbststen nach Brünn, oder wohin solche begehrt werden abzuführen schuldig

Einkommen an Geldt

Ganz Lehner 17 Haus dient iedes 1 fl	17 fl
Halb Lehner 16 dient iedes 30 kr	8 fl
Hauer Hauß 44 dienen ungleich	10 fl 24 kr

Summa des Behausten Diensts von obbemelten Heusern gantz Jahr	
Bringt	35 fl 24 kr

Haben nur allein ihre Hausäckher darauf die Herrschaft allein den Zehent hat . . .

Haben Zinswissen davon sie zu Michl zu erlegen schuldig sind	25 fl 12 kr 2 d
Haben dagegen keine absonderlich Hauswissen.	

Auf vorbemelten ihren Zinsweisen in den Waldt haben sie auch Obst Gärten, davon sie weeg des Obst Zugenuß zu Michaely absonderlich Gärten

Zins erlegen müssen 33 fl 14 kr 1 d

Überlendt dinst weegen des Mühl graben, und einer Hofstadt so sie halb zu Georgy und Halb zu Michl zubezahlen schuldig 6 fl 5 kr

Robathgeldt weeg der Turantzer Praitten so sie vorhero Bauen müssen. Schlagens unterschiedlich auf die Heuser an 13 fl 20 kr 1 d

Todt Fähl 8 fl 35 kr 2 d

Ist ein Dinst wann Niemandts Frembter alda mit Todt abgeht, dazur keine Erben seyn würd auch unterschiedlich eingebracht

Waidt geldt 2 fl

Hotz geldt 18 fl 15 kr

Würd auf ein Hauß zu 15 kr angeschlagen

Richtgeldt so sie zu Georgy zu Bezahlen schuldig 3 fl 54 kr

Fischwasserzins zu Michaely 3 fl 57 kr 2 d

Gstetten gelt zu Michl 1 fl

Müssens die Jenigen so mit Fisch handln bezahlen

Schwein gelt wan man in die Aichl treibt von ied Stuckh:

Traydeinkomen

Gantzer Traidt Zehent auf allen ihren Hausackhern von 444 Gwanten.

Klain Zehent zu Feldt Völlig.

Kuchl einkomen

Zinsayer Jährlich 19 Schock 1 Dzt

Vogtey Hünner Jährlich 277 St

Geben dargegen keinen Hüner noch Genszehent

Ander Nutzbarkeiten

Ausgelassenes Insleth von den zwo Fleisch Benckhen alda Jährlich 40 **Pfund**

Wehr Aichln in dem Waldt klauben will, ist schuldig vorhero der

Herrschaft zu klauben 1 Metzen

Ein Inmann 2 Metzen

Sindt auch sonst alle und iede Robath ohne gewisse annzahl der Tag so oft es Noth thuet, degleichen auch allen andern Gehorsamb zu Laisten Schuldig.

Ebener mossen also auch die Inleit.

Loccal Beschreibung in dem Marckht

Hausackher in Gwanten		fl	kr	d
1	Jura Bricht (Bridt) ein Hauer Haus		15	
1	Martini Swätschiny (Swatschina) ein Hauer Haus		14	
1	Jänne Skräwätschko (Skrawatschka) ein Hauer Haus		14	
1	Jänn Zändlickh ein Hauer Haus		14	
8	Lorentz Polläckh ein Halb Lehen		30	
8	Stephan Holka (Holka) ein Halb Lehen		30	
8	Jura Märkho (Marcka) ein Halb Lehen		30	
8	Jura Schämelikha (Samelka) ein Halb Lehen		30	
16	Thomas Plozedy (Plozidi) ein Gantz Lehen	1		
8	Jacob Posarsky ein Halb Lehen		30	
16	Mathias Michawski (Wichowski) öedt ein Gantz Lehen	1		
16	Wentzl Trpielka ein Gantz Lehen	1		
16	Jura Kruschina ein Gantz Lehen	1		
1	Wenzl Häckhele ein Hauer Haus		15	
1	Jura Matzurek ein Hauer Haus		15	
1	Jänne Häckhele ein Hauer Haus		15	
8	Weickhart Härndl (Hörtl, Hörstel) ein Halb Lehen		30	
16	Paull Ränisch ein Gantz Lehen	1		
1	Andre Birsackh ein Hauer Haus		15	
16	Michl Peterle ein Gantz Lehen	1		
1	Janne Schmidt ein Hauer Haus		15	
1	Jura Leber ein Hauer Haus		15	
1	Paull Schmidz ein Hauer Haus		15	
1	Janne Peiha ein Hauer Haus		14	
1	Mända Kädlizin ein Hauer Haus		14	

1	Jura Michawski (Wichowski) ein Hauer Haus		14	
16	Daniel Horäckh ein Gantz Lehen	1		
16	Franz Hrübös ein Gantz Lehen	1		
16	Hans Forster ein Gantz Lehen	1		
1	Matzeckh Frütz ein Hauer Haus		14	
1	Paull Fleischhackher ein Hauer Haus		14	
1	Lorentz Wärentschickh (Wäräntschtz) ein Hauer Haus		14	
8	Jänne Biskhädy (Biskadi) ein Halb Lehen		30	
1	Jacob Hadielowski ein Hauer Haus		14	
1	Märtin Schestäckh ein Hauer Haus		14	
1	Jänne Jähänka ein Hauer Haus		14	
1	Wenzl Hänäckh ein Hauer Haus		14	
1	Janne Bollifka (Jallifka) ein Hauer Haus		14	
1	Jura Riha ein Hauer Haus		14	
1	Chrostoph Rädltz ein Hauer Haus		14	
1	Paul Sträkä ein Hauer Haus		14	
1	Regina Sikorin ein Hauer Haus		14	
1	Anna Grosterin (Glosserin) ein Hauer Haus		14	
1	Mäzko Kädlitz (Kadlitz) ein Hauer Haus		14	
8	Jura Unger ein Halb Lehen		30	
1	Janne Ostwaldt (Oswaldt) ein Hauer Haus		14	
16	Jäne Wäreyka ein Gantz Lehen	1		
1	Märtin May ein Hauer Haus		14	
16	Nicolasch Batschitz (Budschütz) ein Gantz Lehen	1		
8	Jan Sträkä ein Halb Lehen		30	
16	Paull Polläckh (Bolläckh) ein Gantz Lehen	1		
16	Jänne Pober ein Gantz Lehen	1		
8	Paull Crabath öedt		30	

	ein Halb Lehen			
16	Jura Jarmisch ein Gantz Lehen	1		
8	Martin Bennia (Brina) ein Halb Lehen		30	
1	Elias Bachmann (Pahmann) ein Hauer Haus		14	
1	Jura Hosta ein Hauer Haus		14	
1	Michl Koller ein Hauer Haus		14	
1	Janne Zimmermann ein Hauer Haus		14	
8	Andrer Potterl ein Halb Lehen		30	
8	Jura Loch ein Halb Lehen		30	
1	Wentzl Bindter ein Hauer Haus		14	
1	Matzeckh Weber ein Hauer Haus		14	
1	Mathies Müha ein Hauer Haus		14	
1	Martin Sallaty ein Hauer Haus		14	
8	Martin Hoditz (Haditz) ein Halb Lehen		30	
1	Jura Tischler ein Hauer Haus		14	
8	Christoph Lohäsch ein Halb Lehen		30	
1	Stephan Fischer ein Hauer Haus		14	
1	Veith Rützl ein Hauer Haus		14	
8	Andrer Hallabrädeckh ein Halb Lehen		30	
1	Jura Pann ein Hauer Haus		14	
16	Andrer Strackha öedt ein Gantz Lehen	1		
16	Thoman Zwitalckha ein Gantz Lehen	1		
1	Caspar Suchamel ein Hauer Haus		14	
16	Paull Stämisch ein Gantz Lehen	1		
1	Jann Rädltz ein Hauer Haus		14	

(in den Klammern andere Namens-Schreibweisen bei den folgenden Riedlisten)

Summa	Ganztzlehner	17
	Halblehner	16
	Hauer Haus	44

Bringt hirvon der Dienst zu beiden Tagen als.

Georgy	17 fl 42 kr
Michaely	17 fl 42 kr

Summa der Hausackher so völlig der Herrschaft Zehenten
444 Gwanten

Beschreibung der Zinswisen

sampt ihren Dienst oder Zins

Auf der großen Lehen

(Lahnen, 24 Lehen)

15 Nennungen

Auf der Bärkwisen

6 Nennungen

Auf der Bresowa

(Březowa)

8 Nennungen

Auf der Cren wisen

(Křenova)

13 Nennungen

Auf der Torn wisen

(Trnávka)

2 Nennungen

Auf der Rutschowe

4 Nennungen

Summa der 48 Zins wisen darvon

Bringt der Zins in allem 25 fl 12 kr 2 ½ d

Beschreibung der Obstgarten sambt Ihren Zinsen

Auf den Wisen im Waldt

(Hrubé štěpnice)

79 Nennungen, 14 davon doppelt

Obstgärten hinter dem klein Gebürg bey Gostitz

10 Nennungen

Obstgärten hinter dem Häusern

7 Nennungen

Summa 103 Obstgarten
davon Bringt der Zins

33 fl 14 kr 1 d

Beschreibung er Fischwässer Sambt Ihren Zinsen

Hans Schestäckh zu Rabenspurg, ein Fischwasser in der March, das dieser Zeith Jura Kruschina und Jan Formanekh zu Landshuth geniessen dient Jährlich	52 kr	2 d
Mehr Hans Schestäckh ei Fischwasser in der March so bemelter Jann Formaneckh der Zeith geniest dient Jährl.	19 kr	
Jann Klout ein Fischwasser in der March dient	27 kr	
Nikolasch Podiwolackh ein Fischwasser in der March dient	28 kr	
Jura Kruschina ain Stuckh Fischwasser in der March dient	9 kr	
Jan Peiha ein Fischwasser im Mühl Graben dient ährlich	19 kr	
Jann Köllnia ein Fischwasser in Mühl Graben bey der Wühr dient	22 kr	
Mathes Sabatschka zu Gostitz ein Fischwasser in Mühl Graben oberhalb des Jann Köllnia dient	22 kr	
Ain Gruben bey den 24 Lehen in Waldt so die Förster geniessen dient	39 kr	
Sum des Fischwasser Zins Bringt	3 fl	57 kr 2 d